

# Tele GAS

Für CallShops und Internetcafes

©2003

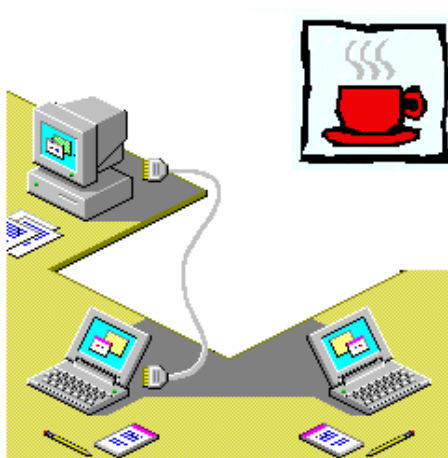
Für Windows95, Windows98, WinMe, Windows 2000, Windows NT, WinXP

## Benutzerhandbuch

Ausgabe 1.08

Abrechnungssoftware für CallShops und Internetcafes

© 2003 m.tek software® GmbH



[www.mtek-software.de](http://www.mtek-software.de)

**Tele** (c) 2002  
**GAS** für Internet- und TeleCafes

**m.tek**®  
software GmbH

64331 Weiterstadt  
Alle Rechte vorbehalten.

## ENDBENUTZER-LIZENZVEREINBARUNG VON M.TEK SOFTWARE, D-64331 WEITERSTADT

BITTE LESEN SIE DIESE VEREINBARUNG DURCH. WENN SIE DIE SOFTWARE INSTALLIEREN, SIND SIE ZUR EINHALTUNG DIESER VEREINBARUNG VERPFLICHTET.

- Urheberrecht** Das Urheberrecht liegt allein bei: **m.tek software®**, Weiterstadt
- Warenzeichen** Alle im Handbuch genannten Firmen und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen. IBM ist eingetragenes Warenzeichen der IBM Corporation. MS-DOS und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Nutzungsrecht** Dieses Handbuch und die gelieferte Software sind urheberrechtlich geschützt. Handbuch und Software dürfen ausschließlich zur einmaligen Installation und zum Zwecke der Datensicherung kopiert werden. Die Software darf weder geändert, angepaßt, übersetzt oder vermietet werden.
- Die Software darf nicht dekomprimiert oder disassembliert werden. Werkzeuge, die auf die Software zugreifen, dürfen ausschließlich eine von der Software mitgelieferte Schnittstelle verwenden. Es dürfen keine Software basierenden Werkzeuge erstellt werden.
- Gewährleistung** m.tek-Software garantiert für die Qualität der Datenträger, auf denen die Software geliefert wird, ebenso wie auf die Lesbarkeit des Handbuches. Die Garantiezeit beträgt sechs Monate ab Rechnungsstellung.
- Innerhalb der Gewährleistungsfrist können Sie Gewährleistungsansprüche auf dem Postweg unter folgender Adresse geltend machen:
- m.tek software GmbH**  
Riedbahnstraße 39  
D-64331 Weiterstadt
- Beschreiben Sie möglichst genau den Fehler und teilen Sie der **m.tek software® GmbH** Ihre Telefonnummer oder Adresse mit, unter der Sie zu erreichen sind.
- Vorbehalt** Die angegebenen Daten dienen allein der Produktbeschreibung und sind nicht als zugesicherte Eigenschaften im Rechtssinne aufzufassen. Etwaige Schadensersatzansprüche gegen uns – unabhängig vom Rechtsgrund – sind ausgeschlossen, soweit nicht der Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zutrifft.
- Änderungen** Änderungen aufgrund technischer Weiterentwicklung sowie Irrtümer sind vorbehalten.

## Tele\_GAS Benutzerhandbuch

© 2003 , m.tek software® GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Es ist untersagt, dieses Handbuch oder Teile davon zu kopieren, zu verändern, zu übersetzen oder in eine maschinenlesbare Form zu bringen.

### DOKUMENTATION

**Autoren:** Stefan Scholz und Sabine Scholz

**Edition:** Stefan Scholz

**Design und Layout:** Marcus Scholz



**m.tek software GmbH**  
**Riedbahnstraße 39**  
**64331 Weiterstadt**

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Endbenutzer Lizenzvereinbarung.....	2
Inhaltsverzeichnis.....	4
Vorwort.....	6
Der Datenempfang.....	7
- Der Empfang über ACOM Prozedur.....	7
- Der Empfang über Druckerschnittstellen.....	8
- Das Empfangsmodul GDV Empfang.....	9
- Einstellungen für das Modul.....	11
Systemanforderungen.....	13
Installation der Software.....	14
- Die Registrierung von Tele_GAS.....	14
- Update oder Installation?.....	15
Der erste Programmstart.....	16
Ihre persönlichen Einstellungen.....	17
Prinzip einer Providerabrechnung.....	18
Die Bedienung von Tele_GAS.....	21
- Der Hauptbildschirm.....	21
- Die Bedienung der Zellen.....	22
- Das Dropdown Menü.....	23
- Die Symbolleiste.....	23
- Die Aktionszeile.....	23
Die Ordnerstruktur.....	24
Die Dialoge (Funktionen).....	25
- Abrechnung von Zellen.....	25
- Normale Abrechnung.....	27
- Auskunft AVON.....	29
- Berichteübersicht.....	31
- Client-Verwaltung.....	32
- Wichtige Hinweise Einrichten von Internet-PC's.....	35
- Eigenschaftsliste.....	36
- Einstellungen Datensatz.....	37
- TK-Anlagenverwaltung.....	41
- Freie Posten.....	43
- Optionen Anzeige.....	44
- Optionen Allgemein.....	45
- Optionen Drucker.....	46
- Optionen Firmen.....	48

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Die Dialoge (Funktionen).....	25
- Optionen Schnittstelle.....	49
- Optionen Sicherheit.....	50
- Optionen Symbole.....	51
- Optionen Tele-Cafe.....	52
- Providerliste.....	53
- Providertarifrechner.....	54
- Providerverwaltung.....	55
- Umsatzabrechnung.....	57
- Umsatzabrechnung Ergebniss.....	59
- Rechnungsübersicht.....	60
- Statusliste.....	62
- Zahlungsvorgänge.....	63
- Zelleneigenschaften Abrechnung.....	64
- Zelleneigenschaften Anzeige.....	65
- Zelleneigenschaften Rechnung.....	67
Die Providerfunktionen von Tele_GAS.....	18
- Einleitung, Allgemeines.....	19
- Wie funktioniert die Providerabrechnung?.....	20
- Providerliste.....	53
- Providertarifrechner.....	54
- Providerverwaltung.....	55
Die INI-Dateien (Inhalt).....	70
- GDV Empfangsmodul (gdv_empf.ini).....	70
- Tele_GAS (kunde.ini).....	72
Leistungsmerkmale.....	74
Notizen.....	78

## Vorwort

Fragen Sie sich jetzt: „Wozu brauche ich ein **GebührenAbrechnungs-System**?“. Denken Sie auch: „Ich bekomme doch jeden Monat meine Telefonabrechnung.“

Aber: Haben Sie sich einmal die Mühe gemacht und sich die Telefonrechnung genauer angesehen, haben Sie bereits eine detaillierte Rechnung bei der Telekom AG beantragt, wissen Sie, wer die Zeitansage in Japan ange wählt hat, können Sie kontrollieren, ob Privatgespräche über den Maßen hinaus geführt wurden? - Um nur einige Beispiele zu nennen.

**Hier greift die Tele\_GAS ein. Sie kontrollieren, analysieren, Sie werten aus, rechnen ab.**

Diese Gebührendatenverarbeitung ermöglicht Ihnen die Auswertung Ihrer Telefonkosten am PC. Nachdem die Daten von Ihrer Telefonanlage zum PC übertragen und archiviert wurden, haben Sie eine Vielzahl von Möglichkeiten, diese Daten entsprechend Ihren Bedürfnissen auszuwerten, z.B. Erstellen von Statistiken über die Auslastung durch ankommende Gespräche.

Auch im Zuge der Privatisierung der Telefongesellschaften sind Gesprächsgebühren ein nicht zu unterschätzender Anteil an Betriebskosten. Mit der Tele\_GAS haben Sie die Möglichkeit, ein Gebührenlimit einzelnen Abteilungen und sogar einzelnen Personen zuzuteilen.

Sie arbeiten mit Tabellenkalkulationsprogrammen, Textsystemen? Exportieren Sie Ihre Daten komfortabel per Drag & Drop.

Dies sind nur einige von unzähligen Möglichkeiten, die Sie mit der Tele\_GAS erledigen können. Lesen Sie sich dieses Handbuch durch, schauen Sie sich einmal das Programm mit der überaus komfortablen Hilfsfunktion an und schauen Sie mal auf unserer Homepage ([www.mtek-software.de](http://www.mtek-software.de)) vorbei.

Als Nachfolger der Software GDV-Profi wurde Tele\_GAS konsequent weiterentwickelt, ohne das von der GDV-Profi Programmcodes übernommen wurden. Dadurch wurde es möglich, die Geschwindigkeit und Funktionalität nochmals zu steigern und besser an Ihre Bedürfnisse anzupassen.

Doch nach wie vor gilt: Änderungswünsche, die Sie gerne implementiert haben möchten, werden wir (soweit möglich) auch umsetzen und Ihnen zur Verfügung stellen!

Probieren Sie es aus und überzeugen Sie sich selbst!

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit der Benutzung dieser Software und würden uns über Anregungen, Hinweise und natürlich auch Kritik freuen. Denn eine Software wächst mit jeder Idee und Sie als Kunde wissen am besten, was Sie benötigen und was Ihnen die Arbeit erleichtern kann.

---

① Bitte beachten Sie, das alle Abbildungen und Funktionen je nach **Version und Softwareausgabe** im Inhalt und Aussehen variieren können! Lesen Sie bitte im Zweifelsfall immer die Online Hilfe von Tele\_GAS, da diese permanent aktualisiert wird!

---

**Schreiben, faxen Sie oder senden Sie uns eine Email.**

**m.tek software GmbH**

Riedbahnstraße 39

64331 Weiterstadt

Telefon (06151) 27 97 270

Fax (06151) 27 97 274

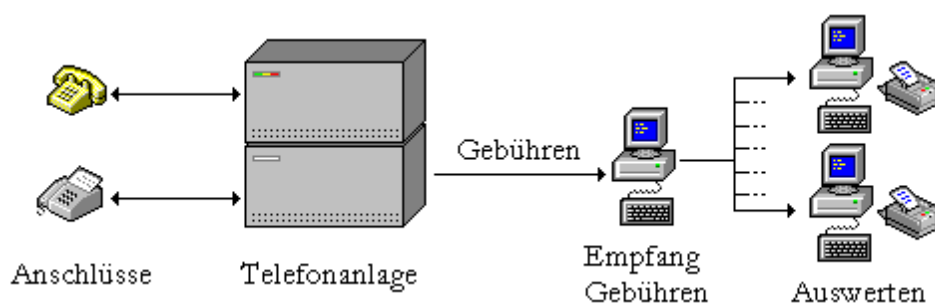
Email [support@mtek-software.de](mailto:support@mtek-software.de)

Internet [www.mtek-software.de](http://www.mtek-software.de)

## Der Datenempfang über ACOM – Prozedur (V.24)

Wie der Vorgänger, die G-A-System, ermöglicht Ihnen auch diese Gebührendatenverarbeitung die Auswertung Ihrer Telefonkosten am PC. Dazu werden nach einem Gespräch in Form eines Gebührendatensatzes die Informationen über das geführte Gespräch von Ihrer Telefonanlage über ein serielles Verbindungskabel an Ihren PC gesendet. Dort werden diese Informationen archiviert und können von Ihnen jederzeit zu einer Auswertung verwendet werden. Dieses Prinzip wird Ihnen im folgenden Schaubild verdeutlicht. Als Protokoll wird die ACOM Prozedur genutzt (STX Daten ETX, Bestätigung des Empfangs mit ACK). Dies betrifft nur Telefonanlagen der Firma Tenovis (ehemals Telenorma, BOSCH Telecom). Die Ausgabe über die serielle Druckerschnittstelle ist auch möglich.

Funktionsprinzip von Tele\_GAS:



Die Auswertung am PC hat viele Vorteile:

- Genaues Erfassen von Gesprächskosten und Gesprächszeiten
- Anzeige der Auslastung einzelner Teilnehmer oder Abteilungen (ACD)
- Kostenreduzierung durch Erfassen von überflüssigen Gesprächen
- Trennung zwischen Dienst- und Privatgesprächen
- Ankommende Gespräche auswerten
- Kostenvergleich zur Telekomabrechnung
- Archivieren von Gesprächskosten (z.B. als Ausdruck)
- Exportieren der Gebühreninformationen z.B. für Tabellenprogramme
- Verwalten von Pensionen, Herbergen und Hotels (Gästeverwaltung)
- Verwalten von Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen (Patientenverwaltung)

Insbesondere das Archivieren der Gesprächskosten bietet Ihnen den Vorteil, daß Sie die Auswertungen zu einem beliebigen Zeitpunkt durchführen können. So können Sie bei Bedarf einzelne Telefonanschlüsse abrechnen, oder z.B. bei der Hotelversion einen Check Out zu einem beliebigen Zeitpunkt durchführen.

**Wenn Sie Ihre Gebühren über eine serielle Druckerschnittstelle empfangen, so muss bei mehrzeiligen Ausdrucken das Empfangsmodul (Herstellerabhängig) ausgetauscht werden! Informationen dazu finden Sie im Internet unter [www.mtek-software.de](http://www.mtek-software.de)!**

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der nächsten Seite.

**Als Faustregel gilt: GDV Empfang muss / sollte immer laufen, um den Empfang der Gebührendaten von Ihrer Telefonanlage zu gewährleisten (gilt nicht, wenn Ihre Telefonanlage die Gebühren zwischenspeichern kann)!**

## Der Datenempfang über Druckerschnittstellen

**Wenn Sie Ihre Gebühren über eine serielle Druckerschnittstelle empfangen, so muss bei mehr-zeiligen Ausdrucken das Empfangsmodul (Herstellerabhängig) ausgetauscht werden! Informationen dazu finden Sie im Internet unter [www.mtek-software.de](http://www.mtek-software.de)!**

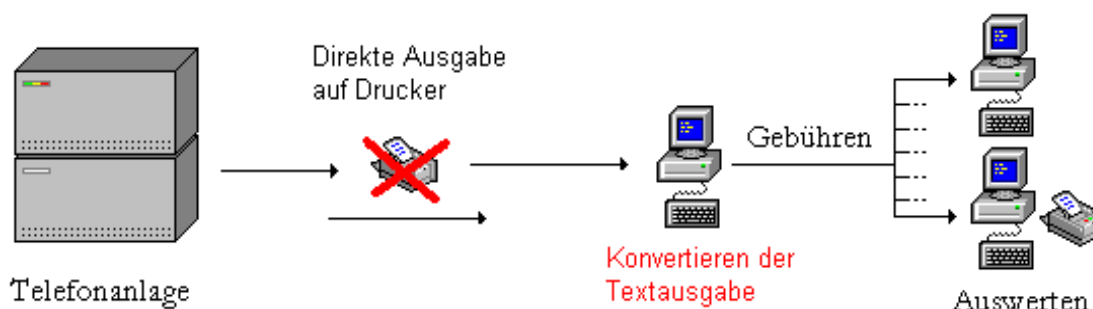
1. Über ein serielles Kabel werden die Gebühren (Kosten) sofort oder auf Abruf auf einen Drucker mittels seriellen Kabels ausgegeben.

Vorteil : Sehr günstige und einfache Installation

Nachteil : Gesprächsdatenverarbeitungen können diese Textausdrucke nicht verarbeiten, da die Informationen eines Gesprächs oft in mehreren Zeilen kommen und mit Texten, wie z.B. Adresse, Summenzeile, Trennstriche etc. gemischt sind.

Deshalb müssen Sie bei solchen Telefonanlagen das Empfangsmodul GDV Empfang gegen ein passendes Empfangsmodul austauschen, welches Ihre Druckausgabe versteht.

Serielle Verbindung bei direkter Druckerausgabe  
Ersetzen des Standard Empfangsmoduls GDV Empfang



## Anpassungsmöglichkeiten für Datensätze bei Datenpuffern z.B. die Helibox

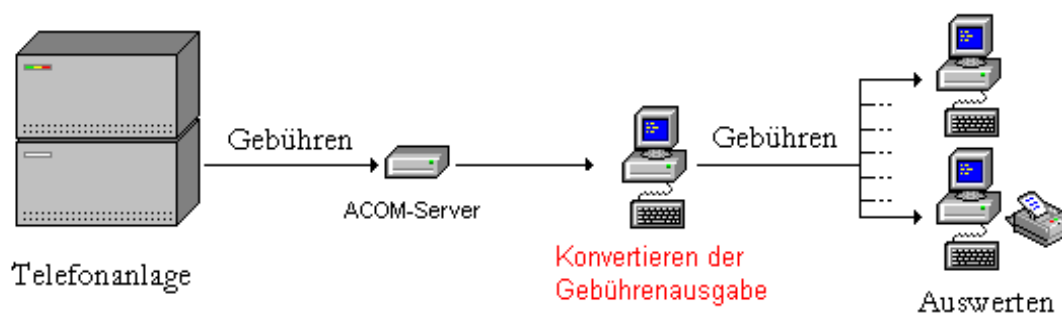
2. Mittels ACOM Server Daten zwischen speichern und dann übertragen:

Vorteil : Sehr sichere Methode, da bei einem Ausfall des PCs oder der Übertragungsstrecke zum PC die Daten weiter gespeichert werden und nach Behebung des Fehlers die Daten ausgelesen werden können

Nachteil : Nicht sehr kostengünstig

Ausgabe der Gebühren abhängig vom Zwischenpuffer

Deshalb müssen Sie bei solchen Datenpuffern das Empfangsmodul GDV Empfang gegen ein passendes Konvertierungsmodul austauschen, welches die Gebührenaussgabe des Datenpuffers versteht.



## Das Empfangsmodul GDV Empfang

Eine Gebührendatenverarbeitung ermöglicht Ihnen die Auswertung Ihrer Telefonkosten am PC. Dazu werden nach einem Gespräch in Form eines Gebührendatensatzes die Informationen über das geführte Gespräch von Ihrer Telefonanlage über ein [serielles Verbindungskabel an Ihren PC gesendet](#). Dort werden diese Informationen archiviert und können von Ihnen jederzeit zu einer Auswertung verwendet werden.

Dazu verwendet Tele\_GAS standardmäßig das Modul GDV Empfang (gdv\_empf.exe). Dieses Modul empfängt die von Ihrer Telefonanlage gesendeten Datensätze (Gebühren) und wandelt diese in die sogenannten Monatsdateien (.tele\_gas\kunde\empfang\xxxx-xx.gcb) um.

Das Modul kann an V.24 Schnittstellen Ihrer Telefonanlage angeschlossen werden und versteht alle **einzeiligen Datensätze** (egal ob die V.24 als Daten- oder eine Druckerschnittstelle definiert ist). Das **Endzeichen eines Datensatzes** kann z.B. STX (ACOM von BOSCH/Tenovis, 3), Return (13) oder ein LineFeed (10) sein.

### Beispiele für Datensätze:

- 1.) 00010002501191 001234000100010007
- 2.) 1;25;01191;1234;1;1;7
- 3.) 1904991336003410224196370 2110224196370 9003607 16 \*82 0

Gibt Ihre Telefonanlage allerdings **mehr als eine Zeile** aus (in der Regel sind dies bei seriellen Druckerschnittstellen der Fall), so müssen Sie das Modul GDV Empfang gegen ein passendes **Konvertierungsmodul austauschen** (siehe Internet [www.mtek-software.de](http://www.mtek-software.de) → Firmenabhängige Module), z.B. ist dies bei der Telefonanlage Euracom 322x oder bei KAPSCH MidiStar der Fall.

### Beispiele für Datensätze:

- 1.) Teilnehmer 11 01.01.19,10:13  
NT 1 0,12 DM  
A 01191 0 GE
- 2.) 11 01191 A Kostenstelle  
A 0 \*80 0.12 1

### Wichtig:

Sollte noch kein passendes Modul für Ihre Telefonanlage bereitstehen, so informieren Sie uns bitte, denn wir stellen Ihnen innerhalb kürzester Zeit **kostenlos** ein Modul für Sie zur Verfügung!

Nach dem Empfang dieser Daten können Sie dann im Tele\_GAS im **Menü Eigenschaften → Einstellungen Datensatz** die benötigten Informationen (Felder, z.B. Teilnehmernummer, Einheiten, gewählte Rufnummer usw.) definieren.



Für weitere Informationen sehen Sie bitte im Internet unter [www.mtek-software.de](http://www.mtek-software.de) unter dem **Link GDV Prinzip** nach.

Für mehrzeilige Datensätze (z.B. KAPSCH MidiStar) sehen Sie bitte unter [www.mtek-software.de](http://www.mtek-software.de) unter dem Link **Download – Empfangsmodule** nach.

### WICHTIG:

Dieses Modul muss auf dem Rechner laufen, der mit der Telefonanlage verbunden ist, damit Sie Ihre Telefongebühren empfangen und auswerten können!

## Das Empfangsmodul GDV Empfang

- ① Sie dürfen dieses Modul nur beenden, wenn Sie keine Gebühren mehr erzeugen (z.B. am Wochenende) oder wenn Ihre Telefonanlage in der Lage ist, die Gebühren zwischen zu speichern!

Wird im Datensatz Datum und Uhrzeit des verursachenden Telefonats mit übermittelt, dann kann Tele\_GAS diese daraus ableiten (definieren Sie die entsprechenden Positionen im Menü Eigenschaften → Einstellungen → Datensatz) und in die richtige Monatsdatei ablegen, z.B. 2002-01.gcb = Januar 2002

Stellen Sie sich vor, Ihre Telefonanlage puffert die Gebührendatensätze und Sie lesen diese einmal am Tag über das GDV Empfangsmodul aus, im Datensatz wird aber keine Uhrzeit mit übertragen. Dann müsste Tele\_GAS den Zeitpunkt (PC Zeit) des Datenempfangs nehmen, was zur Folge hätte, das scheinbar alle Ihre Telefonate immer nur morgens in wenigen Minuten stattfinden, und das macht natürlich für eine korrekte Auswertung keinen Sinn.

- ① Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob im Datensatz Ihrer Telefonanlage Datum und Uhrzeit übermittelt werden, so fragen Sie Ihren zuständigen Fachhändler oder setzen Sie in der Datensatzdefinition die Bereiche Tag, Monat, Jahr, Stunde, Minute und Sekunde auf 0! Wenn Ihre Telefonanlage die Uhrzeit nur im Format ss:mm (ohne Sekunden also) übermittelt, so definieren Sie bitte die Sekunden auf die gleiche Position wie die Minuten!

### Optionen des Empfangsmoduls

- ① Die Funktionen des Moduls können variieren, wenn Sie das Modul durch ein Firmenabhängiges Modul ausgetauscht haben!

#### Informationsanzeige

Links oben sehen Sie die wichtigsten Informationen für den Empfang der Gebühren, z.B. **Schnittstelle** und **Parameter**, wann die **letzten Daten** empfangen wurden, welche **Monatsdatei** erzeugt wird, der **Teilnehmer** des letzten Gespräches, ein **Zähler** für empfangene Datensätze (beginnt bei 0 bei Monatswechsel und bei Starten des Moduls) sowie der letzte empfangene **Datensatz** von Ihrer Telefonanlage.

#### Option Hinweiston Daten

Bei jedem empfangenen Datensatz ertönt ein kurzes Signal als Kontrolle dafür, ob das Modul noch Daten empfängt (z.B. wenn ein Bildschirmschoner aktiv ist oder der Monitor ausgeschaltet ist).

#### Option Logbuch führen

Protokolliert alle Aktivitäten des Moduls im Ordner `.tele_gas\kunde\logbuch\empfang.dat`.

#### Option Kontrolle Länge (x)

Sichert nur Datensätze, die der in der Klammer angegebenen Anzahl Zeichen entsprechen. Diese Zahl wird automatisch festgelegt, sobald Sie im Programm Tele\_GAS den Datensatz mindestens einmal definiert haben (**Menü Eigenschaften, Einstellungen Datensatz**).

#### Option Autom. Reset um 03:00

Um 03:00 Nachts wird auf der angegebenen seriellen Schnittstelle ein Hardware Reset ausgelöst (damit können sporadische Blockaden aufgelöst werden). **Nur im Standard-Empfangsmodul verfügbar!**

#### Option Debug-Modus aktivieren

Zeit alle relevanten Vorgänge im Statusfenster an. **Nur im GasModem-Empfangsmodul verfügbar!**

## Das Empfangsmodul GDV Empfang

- Option Nur Zahlen erlauben** Ein Datensatz wird nur dann in der Monatsdatei abgelegt, wenn er nur Zahlen und Trennzeichen wie -, ; : usw. enthält. Alle anderen empfangenen Daten werden ignoriert. Diese Option sollten Sie aktivieren, wenn die Telefonanlage auf der Schnittstelle auch Texte und andere Zeichen sendet, z.B. Einschaltmeldungen der Anlage!
- Auswahl des Endzeichens** Ein Datensatz kann als Ende ein **RETURN (ASCII 13)**, ein **LineFeed (ASCII 10)**, ein **Tabulator (ASCII 9)** oder ein **ACK (ASCII 3 bei ACOM Protokollen)** haben.
- Button Beenden** **Beendet das Modul nach einer Sicherheitsabfrage. Sie empfangen dann keine Gebühren mehr!**
- Button Hilfe** Zeigt die Online - Hilfe von Tele\_GAS an.
- Button ACK senden** Sendet manuell ein ACK als Quittung zur Telefonanlage. Manche Telefonanlage benötigen nach einem Ausfall z.B. der seriellen Verbindungslleitung dieses Zeichen, um die Ausgabe von Datensätzen wieder beginnen. Dieser Button ist freigegeben, wenn die **Auswahl ACK als Endzeichen** aktiviert ist, da es dann eine ACK Prozedur gibt (**wird in erster Linie bei Anlagen von Telenorma / BOSCH / Tenovis genutzt**).
- Button COM Reset** Auf der angegebenen seriellen Schnittstelle wird ein Hardware Reset ausgelöst (damit können sporadische Blockaden aufgelöst werden). Am besten nur nach Absprache mit unserer Hotline aktivieren!
- Infotext Filter: x** Zeigt die **Anzahl von geladenen Teilnehmerrufnummern** an, die direkt nach dem Empfang eines Gebührendatensatzes nicht in die entsprechende Monatsdatei abgelegt werden, sondern sofort gelöscht werden. Diese Funktion wird in erster Linie für **Behörden** genutzt (**Beschluss des Landes Brandenburg im Frühjahr 2000**). Bei **Filter: 0** werden alle ankommenden Gebühren (Datensätze) verbucht.
- Infotext ZielNr: x** Unterdrückt x Stellen der Zielrufnummer durch "x" und speichert die empfangenen Datensätze dann ab, d.h. die gewählte Zielrufnummer kann nicht mehr wiederhergestellt werden! Diese Funktion wird wegen des Datenschutzes oft von **Behörden** genutzt. Die Anzeige **ZielNr: 0** bedeutet, das die Zielrufnummer nicht unterdrückt wird.
- Nur GasModem Empfangsmodul:**
- TK-Anlagen** Anzeige der max. 99 TK-Anlagen, die das Modul anwählt, um Gebühren-daten einzulesen. Die Einstellungen der Schnittstelle usw. nehmen Sie direkt in Tele\_GAS im **Menü Eigenschaften => Einrichten => Schnittstelle** vor. Die Parameter für das Initialisieren des Modems und die **Anwahl-strings** der Telefonanlagen nehmen Sie bitte direkt in der **.tele\_gas\kunde\kunde.ini** in der **Rubrik [MODEM]** vor. Die Beschreibung der Einträge finden Sie in dieser Hilfedatei unter Ordnerstruktur / INI-Dateien.
- Nur Empfangsmodul Helibox:**
- Allgemeine Information** Das Empfangsmodul für die Helibox ist vom Handling her wie das normale Standardempfangsmodul. Der einzige Unterschied besteht darin, das die Helibox alle x Sekunden (Standard = 3 Sekunden) abgefragt wird. Sollten mehrere Datensätze in der Helibox vorhanden sein und das Abfragen der Datensätze länger als 0,5 Sekunden dauern, so werden alle Schaltflächen (Buttons) für die Zeitdauer des Auslesens gesperrt. In dieser Phase ist eine Bedienung des Empfangsmoduls nicht möglich. **Warten Sie diese Auslesephase bitte immer ab, bevor Sie weitere Vorgänge auslösen!**

## Systemanforderungen

Um mit Tele\_GAS arbeiten zu können, benötigen Sie:

- für den Empfang der Daten:
  - einen auf INTEL-Prozessor basierenden PC, auf dem Windows 95/98/Me/NT4/2000/XP läuft
  - mit mind. 64B RAM
  - 10 MB freien Festplattenspeicher
  - VGA/SVGA Grafikkarte
  - 14" Monitor
  - Auflösung von 640\*480
  - Maus, Tastatur
  - 1 freie serielle Schnittstelle (für Datenempfang)
  - 1 freie serielle Schnittstelle (für Berechtigungsumschaltung in Hotel-/Krankenhausvariante)
- für die Auswertung
  - einen auf INTEL-Prozessor basierenden PC, auf dem Windows 95/98/Me/XP/NT/2000 läuft
  - mit mind. 64 MB RAM (empf.: 128 MB oder höher)
  - 20 MB freien Festplattenspeicher.
  - VGA/SVGA Grafikkarte
  - 15" Monitor (empf.: 17" Monitor) VGA/SVGA oder besser
  - Auflösung: 800\*600 (empf.: 800\*600 oder höher)
  - Maus, Tastatur
  - 1 freie serielle Schnittstelle (für Datenempfang)
  - 1 freie serielle Schnittstelle (für Berechtigungsumschaltung)

Die oben aufgeführten Anforderungen bezeichnen die absoluten Mindestsystemanforderungen. Um effektiv mit Tele\_GAS arbeiten zu können, empfehlen wir mindestens einen PC der Einsteigerklasse:

- einen auf INTEL Pentium II-Prozessor basierenden PC, auf dem Windows 95/98/NT/2000/XP läuft
- mit 128 MB RAM
- 8,4 GB Festplatte mit mind. 500 MB freiem Speicherplatz
- eine 2D/3D-Grafikkarte mit 32 MB RAM
- einen 17" Monitor
- bei einer Auflösung von 800\*600 oder 1024\*768
- Maus, Tastatur
- eine freie serielle Schnittstelle

Mit dieser Ausstattung ist gewährleistet, dass Sie die Daten auch mit Ihren vorhandenen Programmen, wie zum Beispiel Tabellenkalkulation bzw. Textverarbeitung, weiter verarbeiten können.

Damit keine Daten bei der Übertragung von der TK zum PC verloren gehen, sollten Sie folgende Komponenten deaktivieren:

- Bildschirmschoner
- Bewegte Mauszeiger
- Energiesparmodus (Abschalten der Festplatte usw.)
- MS-DOS Anwendungen im Vollbild Modus
- Daueraktive serielle Verbindungen, z.B. Zeiterfassung
- Terminalprogramme, die auf serielle Schnittstellen zugreifen

## Installation der Software

Zum Installieren der Software auf Ihrem Computer legen Sie bitte die Diskette 1 in Ihr Laufwerk ein, öffnen über den Arbeitsplatz das entsprechende Diskettenlaufwerk und klicken doppelt mit der linken Maustaste auf das Symbol Setup. Alternativ dazu können Sie über Start => Einstellungen => Systemsteuerung => Software ebenfalls die Installation starten.

In dem **Herzlich Willkommen** Dialog klicken Sie auf Weiter.

In der folgenden Maske geben Sie bitte Ihre kompletten Registrierungsdaten ein. Die Lizenznummer sowie die Angaben zur Software finden Sie im Softwarepaket.



**Gehen Sie bei der Registrierung bitte sehr sorgfältig vor. Diese Daten sind wichtig für Ihren kostenlosen\* Support bei m.tek software®. Bei einem Anruf bei unserer Hotline halten Sie bitte die Lizenznummer bereit!**

**\*Gilt nur für Probleme, die direkt durch die Software Tele\_GAS verursacht werden!**

① Geben Sie Ihren Namen (mind. 4 Zeichen), Straße und Hausnummer, PLZ und Betriebsort an, sowie die mitgelieferte Lizenznummer/Seriennummer (bei Demoversionen geben Sie bitte acht mal die Null ein).

Nachdem Sie alle Felder ausgefüllt haben, klicken Sie auf Formular drucken. Ergänzen Sie die fehlenden Angaben im Formular und senden dieses per Fax an: (06151) 27 97 274 oder registrieren Sie sich online im Internet: [www.mtek-software.de](http://www.mtek-software.de) unter dem Link [Registrieren](#).

Selbstverständlich können Sie uns das Formular auch per Post zusenden.

**m.tek software GmbH**  
Registrierung  
Riedbahnstraße 39

64331 Weiterstadt

**Alle Daten werden vertraulich behandelt und dienen lediglich der Registrierung bei m.tek software®. Sie werden weder an Dritte weitergegeben noch auf elektronischem oder anderem Wege veröffentlicht!**

Nach erfolgreicher Registrierung klicken Sie auf Weiter.

**Registrierung** 2/7

Firma (Bezeichnung) Demoversion

Ansprechpartner

Straße Nr.

Stadt (Land), PLZ

Lizenznummer: 00000000

Online Registrieren Per Fax...

Die Lizenzinformation finden Sie auf der Rückseite der Verpackung.

[www.mtek-software.de](http://www.mtek-software.de) Beenden Hilfe < Zurück Weiter >

Bestimmen Sie in der nun folgenden Maske, welche Verknüpfungen Sie wünschen.

**Programmgruppe und Symbole** 3/7

Tele\_GAS als Symbol im Startmenü (Tele\_GAS)

GDV Empfangsmodul als Symbol in Startmenü (Autostart)

Tele\_GAS als Symbol auf dem Desktop

GDV Empfangsmodul als Symbol auf dem Desktop

Programmgruppe: Tele\_GAS

HTML Help Workshop  
Kommunikation  
MaxEmizer  
NetObjects  
Spiele  
Tele\_GAS

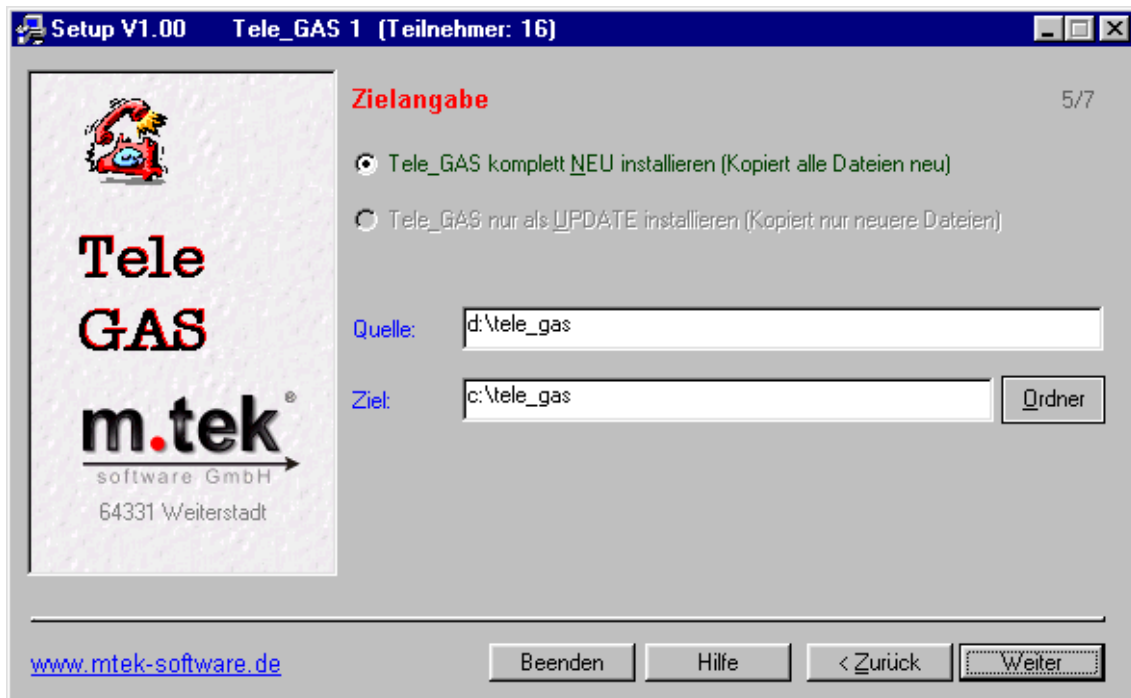
[www.mtek-software.de](http://www.mtek-software.de) Beenden Hilfe < Zurück Weiter

Über die Programmgruppe können Sie angeben, wo die Verknüpfungen für Tele\_GAS im Menü Start → Programme erzeugt werden sollen.

**Providertarife (Anzeige der Tarifdateien):**

In der nächsten Maske werden die zu installierenden Tarifdateien für Ihre ausgewählten Provider, z.B. MobilCom angezeigt. Diese bestätigen Sie bitte nur mit Weiter.

Die nächste Maske schließt die Installation ab. Bestimmen Sie, ob Sie die Software komplett neu installieren, oder ob Sie eine bereits vorhandene Version aktualisieren möchten. Beachten Sie bitte, dass Sie bei einem Update den bereits vorhandenen Ordner angeben müssen (Ziel:):



Das Ziel ist auf Festplatte c:\ voreingestellt. Der Ordner Tele\_GAS wird automatisch angelegt. Über den Button Ordner rechts daneben können Sie ein anderes Laufwerk (Ordner) wählen.

Zum Starten der Installation klicken Sie auf den Button Installieren bzw. Update.

Während der Installation werden die Verknüpfungen im Startmenü erzeugt. In der Gruppe Autostart wird das Programmmodul Empfang eingetragen. Sollten Sie auf dem Computer nur Auswertungen vornehmen wollen und somit den Empfang von Gebühren nicht benötigen, dann können Sie diese Verknüpfung aus der Gruppe Autostart entfernen.

**Weiter werden keine Veränderungen an Ihrem System vorgenommen. Weder eine INI-Datei noch die Registry werden verändert. Es werden auch keine Dateien in einen anderen Ordner als der von Ihnen angegebene (Standardvorgabe: c:\tele\_gas) kopiert.**

Wollen Sie das Programm einmal deinstallieren, so löschen Sie einfach den gesamten Ordner, sowie die Verknüpfung im Startmenü. Zum Verschieben auf ein anderes Laufwerk benutzen Sie den Explorer von Windows®.

Bedenken Sie bitte, dass Ihre Daten beim Löschen des gesamten Ordners verloren gehen.

Die Installation ist abgeschlossen.

## Programmstart

Sie können das Programm Tele\_GAS auf unterschiedliche Arten starten.

- über das Startmenü mit der Verknüpfung Tele\_GAS
- über den Arbeitsplatz; wechseln Sie in das entsprechende Verzeichnis und führen Sie einen Doppelklick auf das Programmsymbol Tele\_GAS aus.
- Doppelklick auf das Programmsymbol auf dem Desktop (Symbol Tele\_GAS)

Wollen Sie nachträglich eine Verknüpfung auf dem Desktop anlegen, gehen Sie wie folgt vor:

Zeigen Sie mit dem Mauszeiger auf den Eintrag Tele\_GAS im Startmenü und führen Sie einen **Rechtsklick** aus. Im Kontextmenü führen Sie einen Linksklick auf Senden an => Desktop als Verknüpfung aus.

## Der erste Programmstart

Sollte eine Passwortabfrage erfolgen, so geben Sie als Passwort bitte 0000 (viermal die Null) ein..

Anschließend erfolgt eine Abfrage nach der Vorwahl Ihrer Telefonnummer. Diese müssen Sie unbedingt angeben, da für die Berechnung von Providergesprächen (Call-by-Call und Preselection) der Software Ihr Standort bekannt sein muss!

## Ihre persönlichen Einstellungen

Jede Auswahl enthält Standardeinstellungen, die Sie überprüfen und auf Ihre Bedürfnisse einstellen müssen. Übertragen Sie Ihre persönlichen Einstellungen auf die nachfolgenden Seiten dieses Handbuchs. So haben Sie im Notfall (z.B. bei einer Neuinstallation) alle wichtigen Daten gleich wieder zur Hand, um den Originalzustand schnell wieder herstellen zu können.

Nutzen Sie für weiterführende Informationen die Hilfsfunktionen auf jeder einzelnen Registerkarte.

### Schnittstellen einstellen

Empfang der Gebühren : COM \_\_ Daten \_\_\_\_\_  
Ausgabe Berechtigungen : COM \_\_ Daten \_\_\_\_\_

### GDV Empfangsmodul starten

Hiermit starten Sie erstmalig das Empfangsmodul, um die Daten von Ihrer Telefonanlage auf Ihren Rechner zu übertragen. Das Modul bleibt so lange aktiv, bis Sie den Computer ausschalten oder das GDV Empfangsmodul beenden. Beim nächsten Start des Rechners wird dieses Modul automatisch gestartet.

**WICHTIG! Bei allen Änderungen der Einstellungen von Schnittstellenoptionen oder der Datensatzdefinition muss das Modul erneut gestartet werden.**

Führen Sie ein kurzes Telefonat (z.B.: 01191 = Zeitansage). Die ersten Daten sollten nun an Ihren Rechner gesendet worden sein. Sie haben jetzt die Vorgaben für die Datensatzdefinition.

### Datensatzdefinition

	Position	Wert		Position	Wert
Firmennummer :	_____	_____	Monat :	_____	_____
Leitung :	_____	_____	Jahr :	_____	_____
Teilnehmer :	_____	_____	Ankommend :	_____	_____
Zielrufnummer :	_____	_____	Abgehend :	_____	_____
Dienstgespräch :	_____	_____	Besetzt :	_____	_____
Personalnr. :	_____	_____	Vermittelt :	_____	_____
Projektnummer :	_____	_____	Kurzwahl :	_____	_____
Einheiten :	_____	_____	Unbeantwortet :	_____	_____
Betrag :	_____	_____	RUL Gehend :	_____	_____
Zeitdauer :	_____	_____	RUL Kommend :	_____	_____
Stunden :	_____	_____	Konferenz :	_____	_____
Minuten :	_____	_____	NON Voice :	_____	_____
Sekunden :	_____	_____	Provider-ID :	_____	_____
Tag :	_____	_____	Dauer von :	_____	_____
			Dauer bis :	_____	_____
			Kontrolle :	_____	_____

Die kursiv geschriebenen Bereiche müssen für einen einwandfreien Betrieb der Software korrekt definiert werden!

① Sie finden diesen Datensatzeditor im Menü Eigenschaften → Einstellungen Datensatz.

**Beim Einsatz des externen Datenpuffers Helibox der Firma Helicom muss das Standardempfangsmodul mit dem Empfangsmodul für die Helibox ausgetauscht werden, das gleich gilt, wenn Ihre Telefonanlage einen mehrzeiligen Datensatz ausgibt, z.B. die MidiStar der Firma Aphona (ehemals KAPSCH AG).**

## Gesprächsdaten von Providern am PC erfassen

Zur Berechnung eines Telefongesprächs wurde bis jetzt immer der Takt (Einheit) der Deutschen Telekom benötigt. Dieser wird am Gesprächsende an die Telefonanlage übermittelt und kann mittels eines Gebührenfaktors (z.Zt. 0,06 Euro pro Einheit) zur Berechnung der entstandenen Telefonkosten genutzt werden.

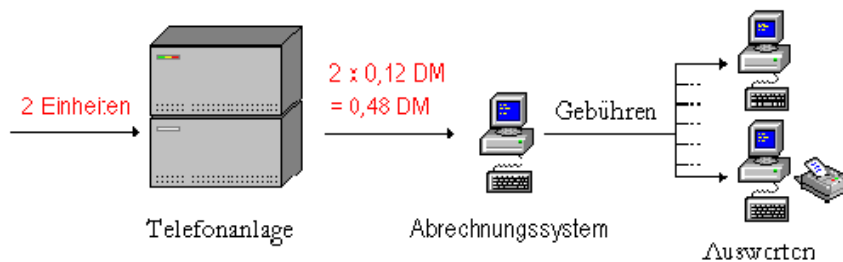
### Und was ist bei den neuen Anbietern (Providern)?

Seit Öffnung des Kommunikationsmarktes besteht für den Kunden die Möglichkeit, seine Telefonate nicht wie bisher über die Deutsche Telekom zu führen, sondern durch Vorwahl einer Kennziffer (Call by Call, 010..) einen anderen Anbieter zu wählen. Durch diese Kennziffern kann der Kunde für jedes Telefongespräch entscheiden, welchen Tarif er in Anspruch nehmen will. Seit Einführung dieser Angebote entstand aber ein technisches Problem: Die Übermittlung von Einheiten am Gesprächsende findet bei diesen Anbietern nicht mehr statt, d.h. im Klartext: Alle Telefonanlagen und die damit verbundenen Abrechnungssysteme wissen nicht mehr, was das geführte Telefonat gekostet hat (siehe Grafiken unten).

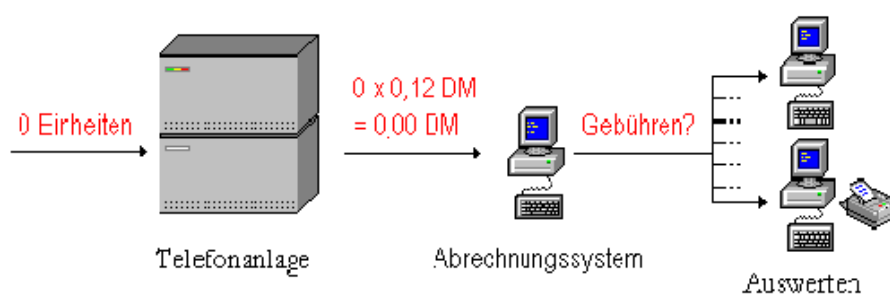
Bei Providern erhalten Sie am Gesprächsende keine Information über die Kosten des geführten Telefongesprächs.

Dadurch muss eine Abrechnungssoftware diesen Betrag selbst errechnen! Dazu müssen der Software alle Providertarife bekannt sein. Aus dem Zeitpunkt, der gewählten Zielrufnummer und der Gesprächsdauer können dann die Kosten errechnet werden.

### Abrechnung von Gebühren mit Einheiten (Dt. Telekom):



### Abrechnung von Gebühren ohne Einheiten (Provider):



### Probleme beim berechnen der Kosten von diesen Telefonaten...

Verschiedene Faktoren machen das berechnen von über Provider geführte Gespräche sehr aufwendig, z.B. Tarifwechsel während des Gespräches, Rabatte nach Zeit (z.B. T-Plus 10 Minuten), Grundgebühren pro Gespräch, Kostenersparnis bei häufig gewählten Rufnummern, keine einheitlichen Regionen und vieles mehr... Experten gehen davon aus, das z.Zt. keine erhältliche Software in der Lage ist, eine 100% korrekte Berechnung durchzuführen. Der Kompromiss liegt in der Annäherung der Berechnung an die tatsächlich entstandenen Kosten. Größtes Problem liegt in der Aktualisierung der Tarife, d.h. Änderung von Tarifen bei den Providern müssen schnellstmöglich dem Kunden zur Verfügung gestellt werden (im Idealfall sofort)...

## Was genau passiert für eine Abrechnung?

1. Nach der Installation der Software Tele\_GAS müssen Sie nach dem Erststart von Tele\_GAS Ihren Standort angeben (Menü Eigenschaften => Providerverwaltung)!
2. Tele\_GAS wird gestartet; parallel dazu wird die „pgi-rechner.exe“ Datei gestartet, die dann im Hintergrund läuft. Diese PGI-Rechner.exe lädt die Tarifdateien aus dem Ordner .\kunde\provider\\*\_????-???.pgi
3. Wird eine Abrechnung durchgeführt, so wird in der folgenden Reihenfolge verfahren:
  - a) sind Einheiten vorhanden, ja = dann berechnen. Fertig.
  - b) ist ein Betrag direkt vorhanden, ja = dann Übernehmen. Fertig.
  - c) als nächstes wird geprüft, ob das Gespräch ein Call-by-Call ist (also Zielwahl mit 010... beginnt), wenn ja dann weiter mit Pkt. f)
  - d) ist Option "Jedes Gespräch mit KD0 berechnen" aktiviert, wenn ja dann weiter mit Pkt. f)
  - e) trifft alles nicht zu, dann hat das geführte Gespräch 0.00 Euro als Betrag.
  - f) Nun sucht die Tele\_GAS anhand der provider.dat zu der ermittelten Kennung (z.B.: für MobilCom = 01019 oder für Preselection = 010K0) nach dem gewünschten Provider, schneidet dort die Kennung aus (z.B. Mobilcom = MC oder Preselection = KD0 und übergibt nun alle notwendigen Daten an den Pgi-Rechner, der im Hintergrund schlummert, z.B.

[KD0|010K0|11.10.2002, 14:05:00|06151279720|000023|| (0000023 = Sekunden Dauer)

Der PGI Rechner nimmt nun anhand der Kennung (KD0) und der Nummer (010K0) die notwendige Tarifdatei, ermittelt daraus den gewünschten Tarif (hier vom 11.10.2002 um 14:05 im Nahbereich 06151) und gibt das Ergebnis zurück. Fertig.

In der Abrechnung können daher folgende Anzeigen (Einzelgespräche) vorkommen (alle Beispiel mit MobilCOM, 01019):

**Gespräch als Call by Call im eigenen Ortsnetz daher 1 Einheit:**

01.01.1999 10:00:00 D-AB 0101906150\*\*\* 0.12 0.00 1 0:00:09 0.12 Provider

**Gespräch als Call by Call außerhalb des eigenen Ortsnetzes, keine Einheiten:**

01.01.1999 10:00:00 D-AB 06150\*\*\* 0.09 0.00 0 0:00:09 0.09 Weiterstadt (MobilCom)

**Gespräch als Call by Call außerhalb des eigenen Ortsnetzes, kein Tarifmodul vorhanden:**

01.01.1999 10:00:00 D-AB 06150\*\*\* 0.09 0.00 0 0:00:09 0.09 Kein Tarif vorhanden!

## Welche Dateien werden für was benutzt?

Alle relevanten Dateien für eine Providerabrechnung finden Sie im Ordner `.\tele_gas\kunde\provider\.`

<b>Provider.dat</b>	Diese Datei enthält alle <b>aktuellen Anbieter (Provider)</b> mit Stand 01/2001. Alle Provider stehen jeweils mit einer Kontaktadresse und weiteren Information in der Datei, wie z.B. die Kennung für den Provider (MC = MobilCom usw.) und die Vorwahl des Providers (01019 = MobilCom).
<b>Feiertage.dat</b>	Hier stehen die <b>Feiertage des jeweiligen Landes / Standortes</b> , d.h. z.B. Weihnachten, Neujahr, Ostern und / aber auch die regionalen Feiertage des jeweiligen Bundeslandes / Staates. Standardmäßig wird Tele_GAS mit den Bundesweiten Feiertagen ausgeliefert.
<b>Regionen.dat</b>	Diese Datei definiert den <b>Nahbereich des angegebenen Standortes</b> , der im Menü Eigenschaften => Providerverwaltung angegeben wird. <b>Diese Datei wird automatisch generiert</b> und muss /darf nicht manuell geändert werden!
<b>Xxx_ jjjmmmtt.pgi</b>	Die PGI Dateien sind die <b>Tarifdateien des jeweiligen Providers</b> , d.h. für jeden Provider, den Sie abrechnen wollen, haben Sie mindestens eine Tarifdatei (PGI), z.B. mc_20020101.pgi.  <b>Der Aufbau des Dateinamens ist wie folgt:</b> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Kennung des Providers</li><li>2. Unterstrich ( _ Underscore)</li><li>3. Gültig ab Jahr vierstellig</li><li>4. Gültig ab Monat zweistellig</li><li>5. Gültig ab Tag zweistellig</li><li>6. Dateiendung .pgi</li></ol>

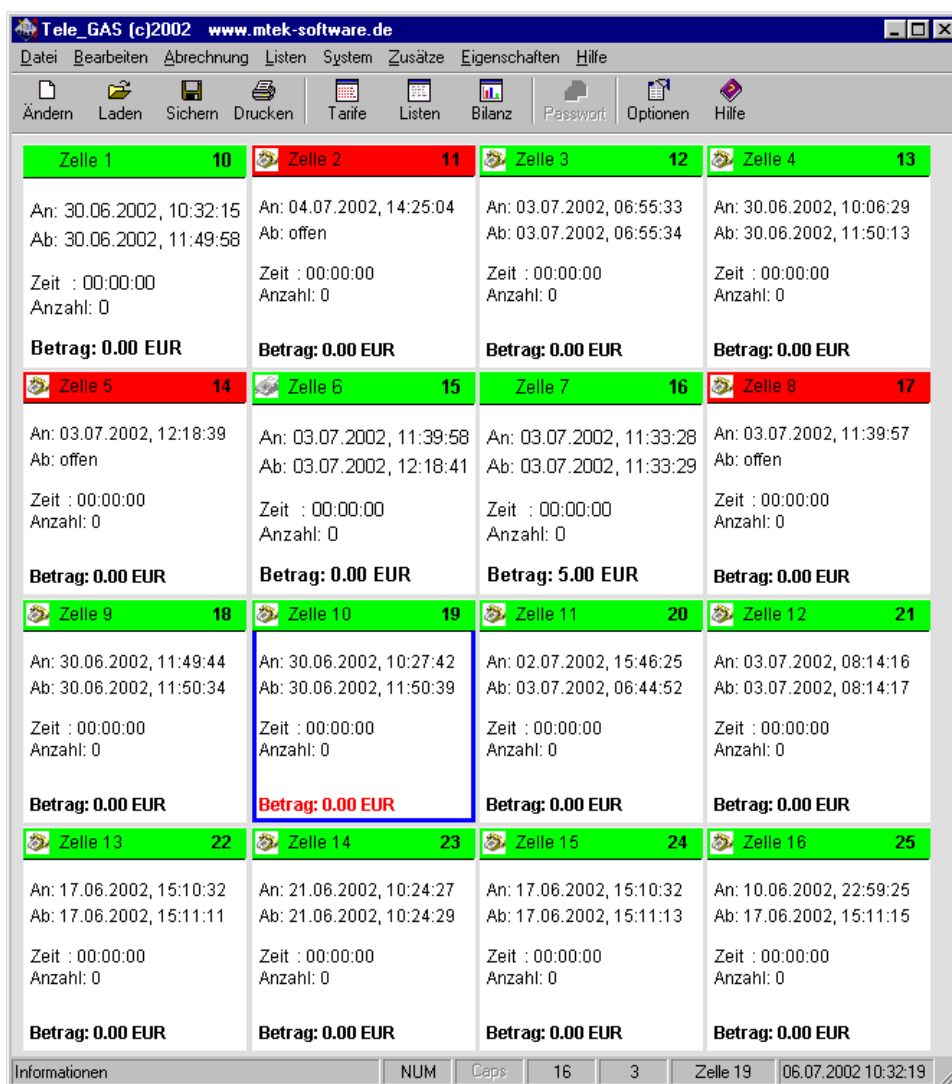
## Die Bedienung von Tele\_GAS

Grundsätzlich gehen wir davon aus, dass sich die bzw. der Benutzer mit den Grundfunktionen von Windows ausreichend vertraut gemacht haben. Mausklick, Doppelklick, Desktop, Fenster etc. sollten keine Fremdworte sein.

Im folgenden werden die einzelnen Funktionen beschrieben. Da, wie bereits erwähnt, das Programm sehr leicht zu bedienen ist (man denke an die Assistenten) und die Hilfsfunktionen sehr umfangreich gehalten sind werden wir uns hier auf das Nötigste beschränken. Was nicht heißen soll, dass Sie nun doch nicht das Handbuch studieren sollten.

## Der Hauptbildschirm

Die unten abgebildete Oberfläche wird als Hauptbildschirm bezeichnet. Von dieser Oberfläche aus können Sie per Mausklick/Doppelklick alle wichtigen Funktionen der Tele\_GAS aufrufen.



Bewegen Sie den Mauszeiger über ein Objekt, so bekommen Sie unten links in der Informationszeile kurze Hinweistexte über die Funktion. Bei den grafischen Symbolen in der Symbolleiste, sowie in der unteren Leiste erhalten Sie nach kurzer Verweildauer ein kleines Hinweistextfenster mit dem Funktionstext.

Mit einem Rechtsklick erhalten Sie zusätzlich ein Kontextmenü, spezifisch zu den Bereichen, über denen sich der Mauszeiger befindet.

## Die Bedienung der Zellen in Tele\_GAS

Die Gestaltung einer Zelle kann stark variieren, da jede Eigenschaft (Schrift, Grösse, Farben usw.) individuell je Zelle angegeben werden kann. Die hier abgebildeten Zellen entsprechen den Standardwerten. Über das Menü Eigenschaften => Zelleigenschaften können Sie die Zellen konfigurieren.

### Die Objekte:

Symbole	Symbolleiste	Oben sehen Sie die Symbole, über die alle wichtigen Funktionen schnell aufgerufen werden können.
Zelleansicht	Zellen	Auf der Arbeitsfläche der Tele_GAS sehen Sie die geschalteten Zellen. Diese können je nach Einstellung in Farbe, Form und Stil variieren.

Mit folgenden Tastenkombinationen können die Zellen schnell und einfach bedient werden:

Rechte Maustaste	An-/Abmelden einer Zelle
Linke Maustaste doppelt	An-/Abmelden einer Zelle
Shift + Linke Maustaste	Konfigurieren einer Zelle
Shift + Rechte Maustaste	Konfigurieren mit Auswahl
Strg + Linke Maustaste	Letzte Rechnung einer Zelle
Strg + Rechte Maustaste	Zahlungsvorgänge der Zelle
F8 Funktionstaste	Angemeldeter Zelle Posten zuordnen

### Beispiel für eine angemeldete Zelle:

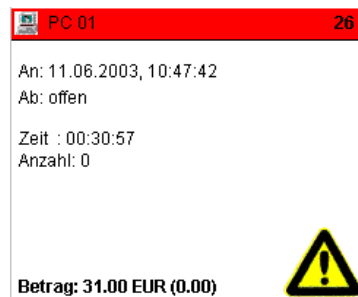


Der blaue Rahmen zeigt die aktuell markierte (ausgewählte) Zelle an. In diesem Beispiel ist es die Zelle mit der Rufnummer 10, die am 20.06.2002 um 08:51:19 angemeldet wurde.

### Beispiel für eine abgemeldete Zelle:



### Beispiel für einen Internet-PC:



In diesem Beispiel ist die Zelle mit der Rufnummer 15 am 20.06.2002 um 10:53:24 abgemeldet worden; es gab kein Gespräch und keine Kosten.

## Das Drop Down Menü

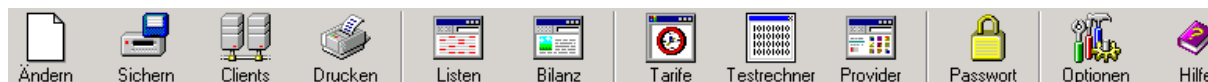
Mit Hilfe des Dropdown Menüs (kurz als Menü bezeichnet) erreichen Sie alle Funktionen von Tele\_GAS. Im Hintergrund lesbare, aber nicht anwählbare Funktionen können gesperrt sein.

Datei Bearbeiten Abrechnung Listen System Zusätze Eigenschaften Hilfe

Das Drop Down Menü können Sie im Menü Eigenschaften unter Anpassen → Menü für jeden der 20 möglichen Benutzer entsprechend einrichten.

## Die Symbolleiste

Hier können Sie mit einem einfachen Mausklick auf ein Symbol dessen Funktion aufrufen. Es sind die wichtigsten Funktionen des Programms. Führen Sie den Mauszeiger über ein Symbol, so wird in der Informationszeile unten links im Hauptbildschirm dessen Funktion angezeigt. Verweilt der Mauszeiger längere Zeit auf einem Symbol, so wird zusätzlich ein kleines Informationsfenster (Quickinfo) mit dem Funktionstext angezeigt.



Die Symbolleiste kann über das Menü Eigenschaften → Symbole individuell angepasst werden.

Symbol	Beschreibung
<a href="#">Ändern</a>	Die aktuell markierte Zelle kann in ihren Eigenschaften (Farben, Rahmen, Schrift usw.) editiert werden.
<a href="#">Sichern</a>	Sichert die aktuellen Zellenkonfigurationen in eine Datei und ermöglicht so den schnellen Wechsel über Laden zu einer anderen Ansicht der Zellenstruktur.
<a href="#">Clients</a>	Startet die Clientverwaltung zum Einstellen und Installieren aller Internet-PC's.
<a href="#">Drucken</a>	Druckt den aktuellen Status der Zellen als Statusliste aus.
<a href="#">Listen</a>	Zeigt die aktuelle Belegungsliste der Zellen an (Statusliste An-/Abmeldung).
<a href="#">Bilanz</a>	Die aktuelle Kassenbilanz wird aufgerufen.
<a href="#">Tarife</a>	Startet die Providerverwaltung, mit der Sie die Tarife für Call-by-Call / Preselection Gespräche editieren können.
<a href="#">Testrechner</a>	Hier können Sie beliebige Tarife schnell und einfach Testen bzw. den Betrag in Erfahrung bringen, z.B. wenn ein Kunde den Preis für ein Land wissen möchte.
<a href="#">Provider</a>	Die Providerverwaltung gibt einen Überblick über alle eingerichteten Tarife inkl. Tarifdateien, Nahbereichsnummern usw.
<a href="#">Passwort</a>	Aktiviert den Zugriffsschutz für die Software, z.B. für die Mittagspause. Diese Funktion wird auch für einen Benutzerwechsel genutzt. Für die Nutzung dieser Funktion müssen Sie vorher das Passwort in den Optionen einrichten.
<a href="#">Optionen</a>	Zeigt die allgemeinen Optionen von Tele GAS an, z.B. die Angabe eines Passwortes für die Zutrittskontrolle.
<a href="#">Hilfe</a>	Zeigt die Online – Hilfe der Software an. Weitere Hilfe erhalten Sie im Menü <a href="#">Hilfe</a> .

## Die Aktionszeile (links unterhalb der Menüleiste)

Hier wird immer die momentan aktive Funktion bzw. die zuletzt ausgeführte Aktion angezeigt.

Informationen NUM Caps 16 3 Zelle 19 06.07.2002 10:32:19

## Die Ordnerstruktur von Tele\_GAS

### Der Ordner \tele\_gas\ablage

- In diesem Ordner werden Dateien abgelegt, die nur sekundär genutzt werden und bei Bedarf auch gelöscht werden.

### Der Ordner \tele\_gas\ablage\temp

- In diesem Ordner werden Dateien abgelegt, die nach ihrer Benutzung automatisch wieder gelöscht werden (z.B. bei einer Abrechnung).

### Der Ordner \tele\_gas\kunde\provider

- Hier sind wichtige Dateien für den GAS\_Tarifeditor (Providereditor) abgelegt

### Der Ordner \tele\_gas\kunde

- In diesem Ordner finden Sie direkt [die INI Dateien](#) des Programms.
- Die Beschreibung der einzelnen INI Dateien finden Sie in der Gesamtübersicht.
- Ablage der Parameterdateien für die einzelnen Verbindungen

### Der Ordner \tele\_gas\kunde\konfiguration

- Hier liegt die Menüstruktur der Software.
- Diese Dateien können Sie manuell editieren.
- Netzwerkkennungen sind hier auch abgelegt.

**Informationen über die INI Dateien finden Sie am Ende dieses Handbuchs.**

## Dialog Abrechnung Zelle

Kassenanzeige  
umschalten

Für Rückgeld-  
funktion einmal  
anklicken

### Anzeige Rechnung

#### Ansicht der Rechnung

Anzeige der Rechnungsaufstellung. Diese kann sehr stark in ihrer Gestaltung variieren, da durch Einstellungen wie z.B. die Adresse oder die Zuordnung von Posten (Artikeln), Ausblenden der Grundgebühren usw. diese unterschiedlich ausfallen kann.

Jede erstellte Rechnung wird automatisch abgelegt und kann jederzeit und beliebig oft erneut ausgedruckt werden ([Menü Bearbeiten](#) => [Rechnungsübersicht](#)).

#### Button Drucken

Druckt nach Auswahl eines Druckers die angezeigte Rechnung aus. Dieser Ausdruck kann auch automatisch gestartet werden ([Zelleigenschaften](#) => [Rechnung](#)).

#### Button Beenden

Beendet die Rechnungsanzeige.

#### Button Storno

Storniert nach einer Sicherheitsabfrage die komplette Rechnung.

#### Button Einzel...

Storniert mit Auswahlmöglichkeit einzelne geführte Telefonate des Kunden.

#### Button Posten...

Ermöglicht die Aufnahme von beliebigen Artikeln / Posten oder Gutschriften in die bestehende Rechnung, wie z.B. PrePaid Karten.

#### Button Adresse...

Direktes Editieren der Rechnungsadresse. Felder, die nicht editiert werden, sind in der Rechnung automatisch ausgeblendet.

#### Button Sichern

Sichert die angegebene Rechnung zusätzlich in eine DOC Datei (Backupfunktion).

## Dialog Abrechnung Zelle

### Anzeigen

#### Zu Zahlen:

Anzeige, welchen Betrag der Kunde zu zahlen hat.

Durch Anklicken des Feldes „Zu Zahlen“, „Zurück“ oder des Kassendisplays kann der Geldbetrag angegeben werden, der vom Kunden in Bar angenommen wird. Im Feld „Zurück“ und im Kassendisplay wird dann der zu erstattende Restbetrag an den Kunden angezeigt.

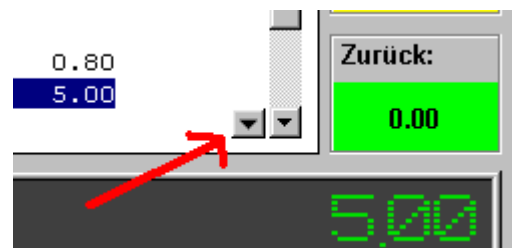
#### Zurück

Anzeige des zu erstattenden Betrages an den Kunden (Restgeld), siehe auch Information bei [Zu Zahlen](#).

Wird ein negativer Betrag angezeigt, so bedeutet dies, dass der gegebene Betrag des Kunden nicht ausreicht, um den zu zahlenden Betrag zu bezahlen!

#### Kassendisplay

Anzeige des aktuellen Kassiervorganges (siehe auch Information bei [Zu Zahlen](#)). Das Kassendisplay können Sie über den kleinen Pfeil (siehe Grafik) ein- und ausblenden.



## Dialog Allgemeine Abrechnung

**Diese Abrechnung berechnet nur Telefongebühren; für eine Tagesabrechnung o.ä. benutzen Sie die Bilanz (Symbol Bilanz in der Symbolleiste!).**

### Abrechnungsangaben

**Zeitraum (Auswahl)**

Klicken Sie für eine schnelle Datumsauswahl auf das Wort **Zeitraum** und wählen Sie einen entsprechenden Zeitraum aus.

**Datumsfelder von - bis**

Anzeige der Datumsbereiche (diese können durch die entsprechende Menüauswahl bereits korrekt vorgegeben sein, z.B. für die Wochen-, Monats-, Quartals- oder Jahresabrechnung). Die Auswahl der Datumsbereiche sind jeweils über das **Symbol Kalender** daneben möglich.

**Symbol Kalender**

Komfortable Auswahlmöglichkeit eines beliebigen Tagesdatums.

**Uhrzeit (Auswahl)**

Klicken Sie für eine schnelle Zeitauswahl auf das Wort **Uhrzeit** und wählen Sie einen entsprechenden Zeitraum aus.

**Uhrzeitfelder von - bis**

Anzeige des Uhrzeitbereiches. Dieser gilt jeweils für den ersten und letzten Tag des angegebenen Datumsbereiches, also nicht täglich von hh:mm bis hh:mm, sondern am ersten Tag ab hh:mm bis zum letzten Tag um hh:mm.

**Teilnehmer (Auswahl)**

Klicken Sie für eine schnelle Teilnehmerauswahl auf das Wort **Teilnehmer** und wählen Sie einen entsprechenden Bereich aus. Diese Auswahl ist davon abhängig, welche Zelle auf dem Hauptbildschirm gerade aktiv markiert ist.

**Teilnehmerfelder von - bis**

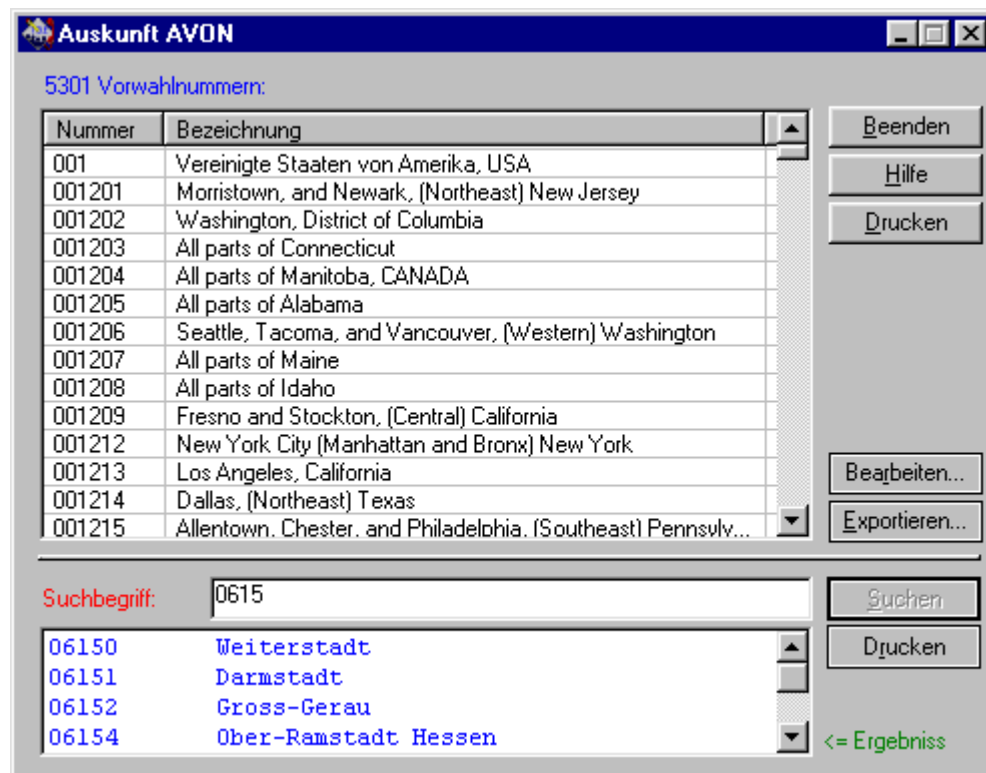
Angabe für einen Teilnehmerbereich von – bis. Diesen können Sie manuell angeben. Für die Abrechnung eines einzigen Teilnehmers geben Sie die Rufnummer bei **von** und **bis** ein, z.B. 10 - 10.

## Dialog Allgemeine Abrechnung

### Filter

Vergleich mit: EK des Providers	<p><b>Diese Optionen sind nur für die Umsatzabrechnung freigeschaltet:</b></p> <p>In jeder Tarifdatei können auch EK-Preise angegeben werden, also die Preise, die der Shop-Betreiber an seinen Tarifanbieter zahlen muss. Bei der Umsatzabrechnung werden die normalen Gebühren ermittelt (VK = Endkunden = Einnahmen) und gleichzeitig die EK-Preise aus der jeweiligen Tarifdatei des gewählten Providers (EK = Einnahmen, Call-by-Call oder Preselection). Die daraus resultierende Differenz ist der Gewinn / Verlust. Hierbei gelten für die EK-Preise die gleichen Taktungen, Zusatzgebühren usw.)</p>
Vergleich mit: EK der KDE Tarifdatei	<p>Wie der Vergleich mit dem <b>EK des Providers</b>; nur hier gelten eigene Taktungen, Zusatzgebühren usw.</p>
Betragsschwelle	<p>Angabe einer Betragsschwelle, die ein Gespräch kosten muss, um angezeigt zu werden. Dabei sind die Optionen <b>Minimum</b>, <b>Maximum</b> oder <b>Exakt</b> entsprechend einzustellen.</p>
Option Minimum, Maximum, Exakt	<p>Die angegebene Betragsschwelle muss mindestens, maximal oder exakt erreicht sein, damit das geführte Gespräch für die Abrechnung aufgeführt wird.</p>
Zeitschwelle Sek.	<p>Angabe einer Zeitdauerschwelle, die ein Gespräch gedauert haben muss, um angezeigt zu werden. Dabei sind die Optionen <b>Minimum</b>, <b>Maximum</b> oder <b>Exakt</b> entsprechend einzustellen.</p>
Option Minimum, Maximum, Exakt	<p>Die angegebene Zeitschwelle muss mindestens, maximal oder exakt erreicht sein, damit das geführte Gespräch für die Abrechnung aufgeführt wird.</p>
Nummernanteil	<p>Geben Sie hier einen beliebigen Nummernteil ein, der in der Zielrufnummer des Gespräches enthalten sein muss, damit es für die Abrechnung aufgeführt wird, <b>z.B.</b> 0043 berücksichtigt nur Gespräche, die nach Österreich geführt wurden.</p>

## Dialog Auskunft AVON



### x Vorwahlnummern:

#### Auflistung aller Vorwahlnummern

Zeigt alle in Tele\_GAS bekannten Vorwahlnummern auf. Diese können direkt in den entsprechenden Dateien editiert werden  
(.\tele\_gas\kunde\avon\...)

#### Button Bearbeiten

Übergibt die angezeigten Daten an die integrierte Textverarbeitung (BEditor) und ermöglicht so eine weitere Verarbeitung bzw. Übergabe an externe Programme.

#### Button Exportieren

Übergibt die angezeigten Daten an das eingerichtete Exportprogramm (**Menü Eigenschaften => Allgemein**).

#### Eingabe Suchbegriff

Geben Sie hier einen Suchbegriff ein und drücken Sie den Button Suchen, um die Suche zu beginnen.

Groß-/Kleinschreibung wird berücksichtigt. Die Eingabe für einen Suchbegriff kann numerisch (z.B. 069) oder alphanumerisch (z.B. New York) erfolgen.

**Wenn Sie mindestens 3 Zeichen eingegeben haben, so wird die Suche automatisch gestartet!**

#### Button Suchen

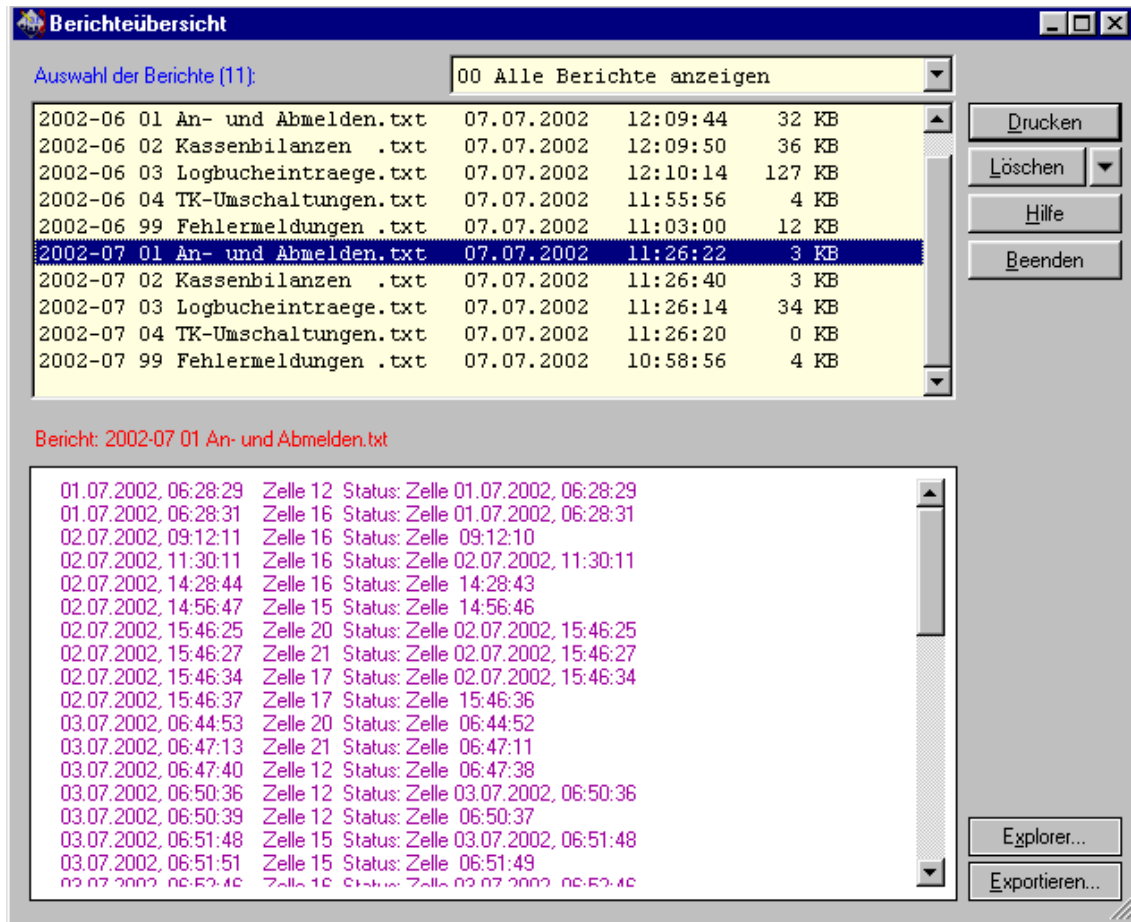
Startet die Suche manuell, sofern Sie nicht in der Sucheingabe bereits mehr als 2 Zeichen eingegeben haben.

#### Anzeige Ergebniss

Listet alle Vorwahlnummern inkl. Bezeichnung auf, in denen der angegebene Suchbegriff vorkommt.

Wenn Sie einen Eintrag nicht komplett lesen können, so markieren Sie diesen und lassen den Mauszeiger kurz auf dem markierten Eintrag stehen. Durch eine Quickinfo bekommen Sie dann den kompletten Eintrag angezeigt.

## Dialog Berichteübersicht



### Auswahl der Berichte (x)

#### Auswahl Berichtsart

Wählen Sie hier aus, welche Berichtsart Sie sehen möchten:

- 00 Alle Berichte anzeigen
- 01 Alle An-/Abmeldungen
- 02 Alle Kassenbilanzen
- 03 Alle Logbucheinträge
- 04 Alle TK-Umschaltungen
- 99 Alle Fehlermeldungen

#### Auswahl der Berichtsdatei

Je nach gewählter Berichtsart werden hier die zugehörigen Berichtsdateien angezeigt. Für jeden Monat wird jeweils eine Berichtsdatei erzeugt, z.B. **2002-07 01 An-und Abmelden.txt** = Alle An- und Abmeldungen von Zellen für den Monat Juli 2002.

### Bericht: x

#### Anzeige Berichts Inhalt

Zeigt je nach ausgewählter Berichtsdatei den Inhalt an, aus dem Sie die jeweiligen Vorgänge ersehen können, z.B. alle An- und Abmeldungen von Zellen für einen Monat. Über den **Button Drucken** können Sie die Anzeige ausdrucken.

## Dialog Berichteübersicht

**Button Explorer** Zeigt den Ordner `.\tele_gas\kunde\berichte\` an, in dem die einzelnen Berichtsdateien abgelegt sind.

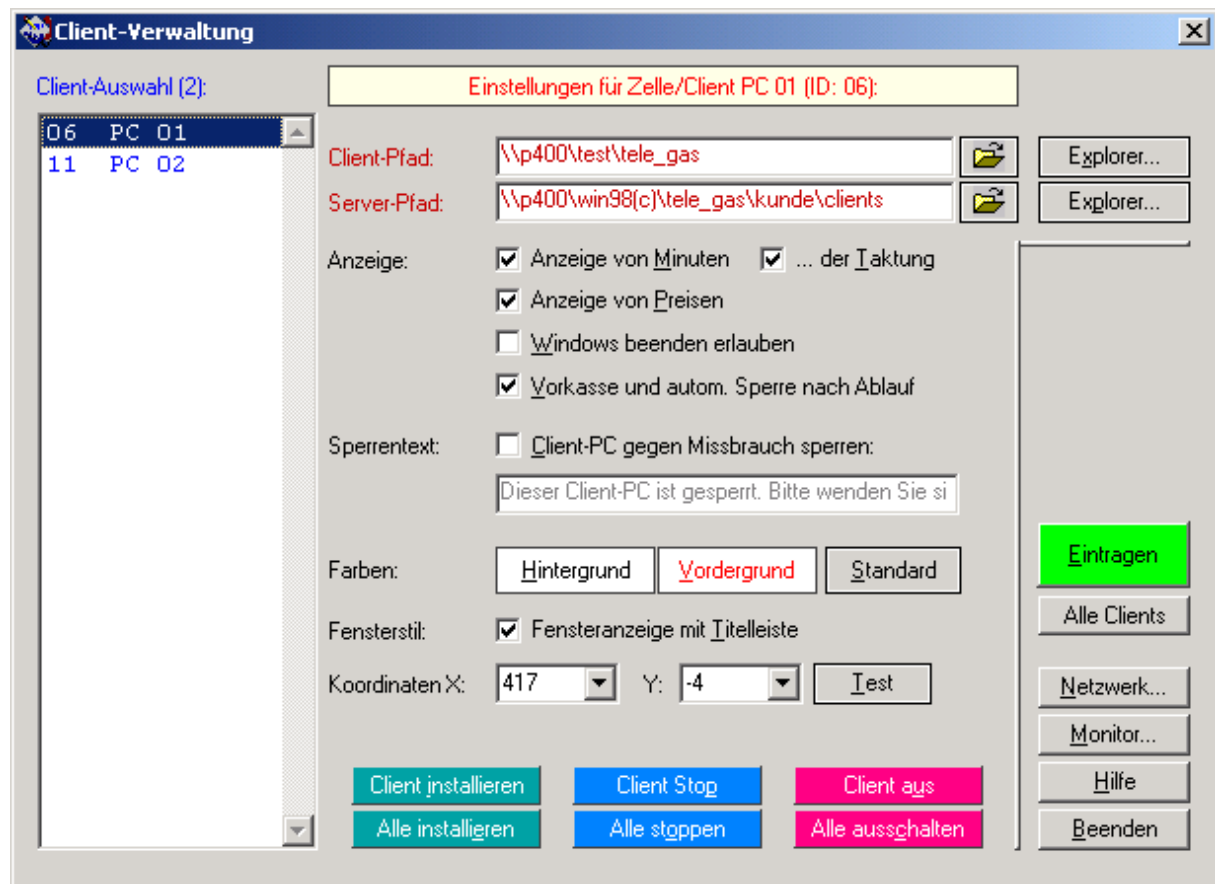
**Button Exportieren** Übergibt die angezeigten Daten an das eingerichtete Exportprogramm (**Menü Eigenschaften => Allgemein**).

### Allgemeine Buttons:

**Button Löschen** Löscht nach einer Sicherheitsabfrage die aktuelle Berichtsdatei.

**Button Pfeil** Durch ein Auswahlménü können Sie einen oder mehrere Berichtsdateien von den einzelnen Berichtsarten (siehe dazu **Auswahl Berichtsart**) auf einmal löschen.

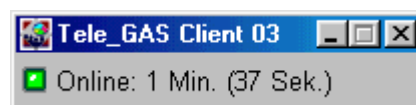
## Dialog Client-Verwaltung (PC/Server)



### Allgemeine Information

Eine Client-Verwaltung (PC) für eine Zelle ist nur möglich, wenn die Zelle als 05 PC/Server (Symbol) definiert ist (siehe Menü **Eigenschaften => Zelleigenschaften => Ansicht**).

Über diese Funktion kann für den User eines Internet-PC's eine Zeitanzeige installiert werden, mit der dessen Onlinezeit (und Kosten) immer sichtbar sind:



### Client-Auswahl (x):

#### Auflistung aller PC-Zellen

Jede Zelle, die in de Zelleigenschaften das Symbol „05 PC/Server“ zugeordnet bekommen hat, wird hier aufgelistet und kann für die Client-Verwaltung genutzt werden.

### Einstellungen für PC/Client x (ID: xx):

#### Client-Pfad (Netzwerkpfad)

Anzeige des aktuell ausgewählten Netzwerkpfades. Dieser muss für eine korrekte Client-Zeitanzeige (Onlinezeit) auf den Pfad des im Netzwerk vorhandenen PC's verweisen (ohne den Ordner Tele\_GAS, also z.B. \\Pc\_01\laufwerk\_c = auf PC\_01 auf Laufwerk C ist der Ordner Tele\_GAS auf c:\tele\_gas). Mit der rechten Maustaste kann ein eingetragener Pfad gelöscht werden.

#### Symbol Auswahl

Einfache Auswahlmöglichkeit für den Netzwerkpfad.

## Dialog Client-Verwaltung (PC/Server)

Server-Pfad (Netzwerkpfad)	Anzeige des aktuell ausgewählten Netzwerkpfades für den Server (eigener PC als Netzwerkfreigabe mit Angabe des Laufwerkes, auf dem Tele_GAS installiert ist). <b>Angabe ohne den Ordner Tele_GAS, also z.B. \\Athlon1800\laufwerk_c = auf Athlon1800 auf Laufwerk C ist der Ordner Tele_GAS auf c:\tele_gas.</b> Mit der <b>rechten Maustaste</b> kann ein eingetragener Pfad gelöscht werden.
Symbol Auswahl	Einfache Auswahlmöglichkeit für den Netzwerkpfad.
Anzeige von Minuten	Zeigt in der Client-Zeitanzzeige die Onlinezeit als Minuten an (Format ss:mm:ss). Wird die Option <b>Anzeige von Sekunden</b> ebenfalls aktiviert, so ist das Anzeigeformat m (Sek. s).
... von Taktung	Zeigt in der Client-Zeitanzzeige die Onlinezeit als Minuten an (Format m). Wird die Option <b>Anzeige von Taktung</b> ebenfalls aktiviert, so ist das Anzeigeformat m (Takt m).
Anzeige von Preisen	Zeigt im Dialog Informationen der Client-Zeitanzzeige die aktuellen Gebühren für Sekunden, Minuten sowie den zu bezahlenden Preis (Gesamtbetrag) für den User an.
Client-PC gegen Missbrauch...	Ist der Client (Zelle) in Tele_GAS abgemeldet, so wird auf dem Client-PC die Windowsoberfläche mit einer Sperrfenster verdeckt. Erst durch Anmelden des Client-PC (Zelle) wird das Sperrfenster freigegeben. Soll der Client-PC beim Schliessen des Tele_Cafes beendet werden und das Sperrfenster aktiv, so muss der <b>Klammergriff Strg+Alt+E</b> gedrückt werden, um diese Sperre aufzuheben!
Windows Beenden erlauben	Ist die Sperre beim PC-Client aktiv (Zelle/PC ist abgemeldet), so kann mit dieser Option entschieden werden, ob Windows heruntergefahren bzw. neugestartet werden kann oder nicht.
Farbe Hintergrund	Auswahl für die Hintergrundfarbe der Client-Zeitanzzeige.
Farbe Vordergrund	Auswahl für die Vordergrundfarbe (Textfarbe) der Client-Zeitanzzeige. Wird diese wie die Hintergrundfarbe ausgewählt, so wird die Textfarbe automatisch auf die Standardfarbe korrigiert.
Button Standard	Setzt die Hinter- und Vordergrundfarbe auf die Standardwerte (Hintergrund = Windowshintergrund, Vordergrund = Hellrot).
Fensteranzeige mit Titelleiste	Aktiviert für die Zeitanzzeige die Titelleiste. Damit kann der User am PC das Fenster in seiner Position verändern.
Koordinaten X-Angabe	Gibt eine x-Koordinate für die Anzeige des Fensters vor (0....max. Screenbreite).
Koordinaten Y-Angabe	Gibt eine y-Koordinate für die Anzeige des Fensters vor (0....max. Screenhöhe).
Button Test	Aktiviert den Bewegungsmodus für den Dialog, um die Koordianten durch Verschieben des Dialoges zu ermitteln. Dabei entspricht der eingeblendete rote Bereich (links oben = <b>Test beenden</b> ) der ungefähren Dialogfläche der Zeitanzzeige auf dem Client-PC). Den Test können Sie durch Anklicken der roten Fläche beenden.
Button Alle PC/Server	Setzt die aktuellen Werte nach einer Sicherheitsabfrage bei allen Zellen (PC's) ein.
Button Client Installieren	Installiert nach einer Sicherheitsabfrage für die aktuelle Zelle/PC die notwendigen Dateien für die Client-Zeitanzzeige auf den jeweiligem PC im Netzwerk. <b>Dies geht nur, wenn</b> a) der Netzwerkpfad korrekt angegeben und b) der PC im Netzwerk eingerichtet und bereit ist.

## Dialog Client-Verwaltung (PC/Server)

Button Alle Installieren	Installiert nach einer Sicherheitsabfrage für alle Zellen/PC's die notwendigen Dateien für die Client-Zeitanzeige auf den jeweiligen PC's im Netzwerk. <b>Dies geht nur, wenn</b> a) der Netzwerkpfad korrekt angegeben und b) der PC im Netzwerk eingerichtet und bereit ist.
Button Client Stop	Beendet nach einer Sicherheitsabfrage die Client-Zeitanzeige auf dem jeweiligen Client-PC im Netzwerk. <b>Dies geht nur, wenn</b> a) der Netzwerkpfad korrekt angegeben und b) der PC im Netzwerk eingerichtet und bereit ist.
Button Alle Stop	Beendet nach einer Sicherheitsabfrage die Client-Zeitanzeige auf allen Client-PC's im Netzwerk. <b>Dies geht nur, wenn</b> a) der Netzwerkpfad korrekt angegeben und b) der PC im Netzwerk eingerichtet und bereit ist.
Button Client Aus	Beendet nach einer Sicherheitsabfrage die Client-Zeitanzeige auf dem jeweiligen Client-PC im Netzwerk und fährt diesen komplett runter. <b>Dies geht nur, wenn</b> a) der Netzwerkpfad korrekt angegeben und b) der PC im Netzwerk eingerichtet und bereit ist.
Button Alle Aus	Beendet nach einer Sicherheitsabfrage die Client-Zeitanzeige auf allen Client-PC's im Netzwerk und fährt diesen komplett runter. <b>Dies geht nur, wenn</b> a) der Netzwerkpfad korrekt angegeben und b) der PC im Netzwerk eingerichtet und bereit ist.
<b>Allgemeine Buttons</b>	
Eintragen	Trägt für die ausgewählte Zelle (PC) die aktuellen Werte ein.
Explorer (neben Client-Pfad)	Zeigt den Ordner der Netzwerkverbindung des Clients an, sofern diese verfügbar ist.
Explorer (neben Server-Pfad)	Zeigt den Ordner der Netzwerkverbindung des Servers an, sofern diese verfügbar ist.
Netzwerk	Ruft den Netzwerkordner von Windows auf, um die Netzwerkverbindungen des Rechners zu überprüfen.
Monitor	Startet den Netzwerkmonitor von Windows, sofern dieser installiert ist.

## Wichtige Hinweise zum Einrichten von Internet-PC's

Damit Sie die Funktionen der Zeitanzeige und Sperre auf Ihren Internet-Rechnern nutzen können, müssen einige grundlegende Voraussetzungen erfüllt werden:

1. Sie müssen auf den Netzwerkrechnern ein beliebigen Ordner neu erzeugen (z.B. c:\tele\_gas\). Diesen neuen Ordner auf dem Client-PC erteilen Sie eine Freigabe im Netzwerk (Berechtigung: Vollzugriff für Jeder =>Freigabename merken!).
2. Diese Freigabe ist dann in der Client-Verwaltung auf dem Server-PC entsprechend bei Client-Pfad anzugeben (gelbes Symbol benutzen => Auswahl Netzwerk).  
Beispiel: Ihr Client-PC hat den Computernamen „Client01“ in der Arbeitsgruppe „TeleCafe“. Sie haben den Ordner „c:\tele\_gas\_client“ als „PC\_01“ freigegeben. Dann lautet der korrekte Netzwerkpfad für den Client 01: „\\TeleCafe\Client01\PC\_01“
3. Das gleiche gilt für den Serverpfad, auf dem Sie die Software Tele\_GAS installiert haben: Hier müssen Sie den Ordner „.\tele\_gas\kunde\clients\ direkt freigeben (Server Pfad). Erteilen Sie auch hier für den Ordner „Clients“ eine Freigabe mit Vollzugriff. Der Serverpfad muss nur angegeben werden, wenn Tele\_GAS kontrollieren soll, ob der Client-PC korrekt funktioniert. Ist ein Serverpfad angegeben, so prüft Tele\_GAS im Rhythmus des Anzeigenintervalls (Optionen Anzeige), ob der Client-PC mit der Zeitanzeige läuft. Wenn nicht, wird in der Zellenanzeige ein großes Ausrufezeichen dargestellt:



4. Bestätigen Sie alle Angaben mit dem Button „Eintragen“ und danach drücken Sie unten den Button "Client installieren". Die entsprechende Software wird auf dem Client-PC installiert, sofern
  - a) der Client-PC eingeschaltet ist
  - b) die Netzwerkangabe korrekt ist (Freigabe)
  - c) die Zugriffsrechte alle ausreichend sind (Schreibrechte!)

Bei einem Update der Zeitanzeigen sollten Sie alle Client-PC's eingeschaltet haben.

Danach drücken Sie den Button „Alle Stoppen“ (damit wird das Programm „tg\_client.exe“ auf den Client-PC's beendet). Nun kann über „Alle installieren“ die jeweils neueste Version der „tg\_client.exe“ auf den Client-PC's unter den angegebenen Netzwerkpfaden installiert werden.

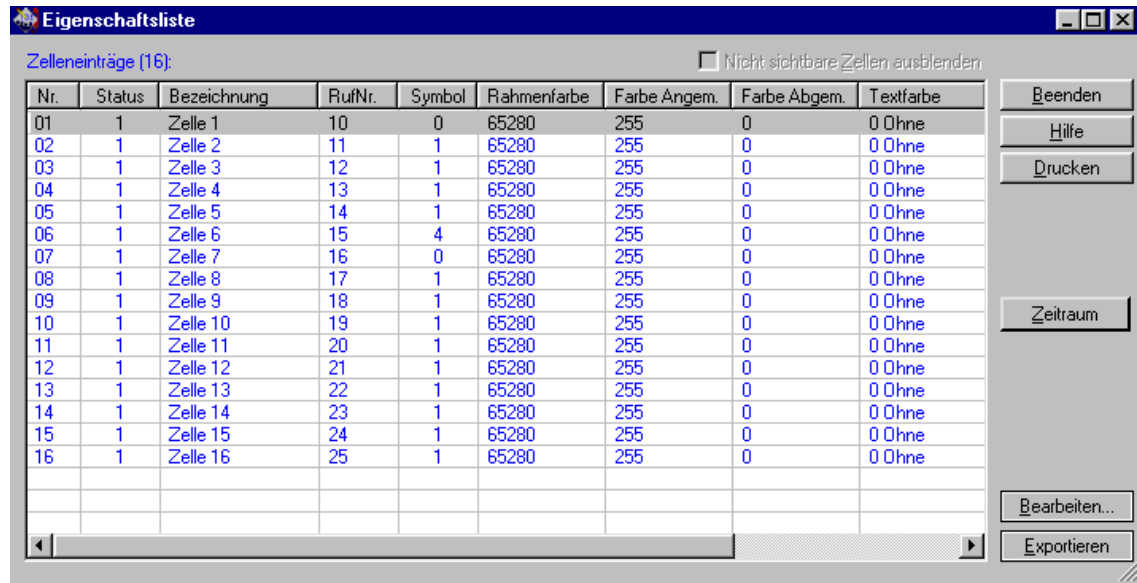
Damit die Zeitanzeigen auf den Client\_PC's beim Einschalten der Computer erfolgt, können Sie die Software der Zeitanzeige („tg\_client.exe“) einfach in der Autostartgruppen anlegen.

Hinweise dazu finden Sie in der Online Hilfe des jeweiligen Windows Betriebssystems.

Damit die Zeitanzeigen auf den Client\_PC's beim Einschalten der Computer erfolgt, können Sie die Software der Zeitanzeige („tg\_client.exe“) einfach in der Autostartgruppen anlegen.

Hinweise dazu finden Sie in der Online Hilfe des jeweiligen Windows Betriebssystems.

## Dialog Eigenschaftsliste



### Zelleneinträge (x)

#### Auflistung der Zelleigenschaften

Zeigt für jede Zelle die Eigenschaften wie Farbe Anmeldung, Farbe Abmeldung, Textfarbe, Rahmenstil, Schriftart und Schriftgröße usw. an.

Diese Liste dient in erster Linie dazu, auf einen Blick feststellen zu können, ob und welche Zelle eventuell eine andere Einstellung als alle anderen hat (sozusagen vom Standard abweicht).

Die Eigenschaften verändern Sie jeweils über das [Menü Eigenschaften => Zelleigenschaften](#) oder in dem Sie den Mauszeiger auf die gewünschte Zelle bewegen und dann gleichzeitig die [linke Maustaste + Shift](#) drücken.

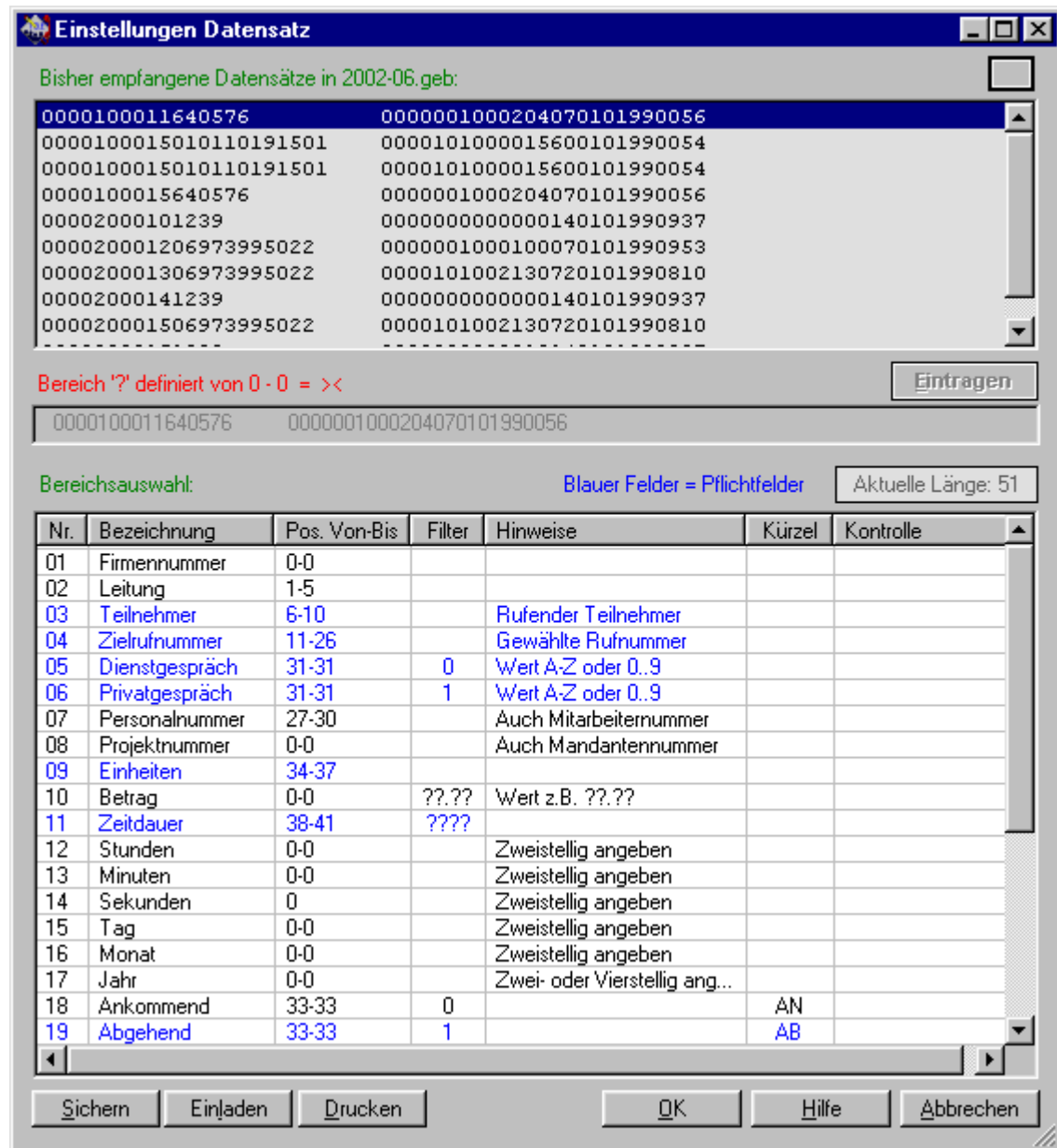
#### Button Bearbeiten

Übergibt die angezeigten Daten an die integrierte Textverarbeitung (BEditor) und ermöglicht so eine weitere Verarbeitung bzw. Übergabe an externe Programme.

#### Button Exportieren

Übergibt die angezeigten Daten an das eingerichtete Exportprogramm ([Menü Eigenschaften => Allgemein](#)).

## Dialog Einstellungen Datensatz



Bisher empfangene Datensätze in ...

### Anzeige Datensätze

Hier sehen Sie die empfangenen Datensätze in der ausgewählten Monatsdatei, z.B. 2002-06.gcb für Juni 2002. Wenn Sie einen Datensatz markieren, so wird dieser in der Mitte dieses Dialoges angezeigt und kann zum editieren der einzelnen Bereiche (Positionen von-bis) wie Teilnehmer, Einheiten usw. benutzt werden.

### Symbol Auswahl

Auswahlmöglichkeit einer anderen Monatsdatei.

## Dialog Einstellungen Datensatz

Bereich “?” definiert von - bis

### Datensatzanzeige

Wenn Sie im Auswahlfeld darüber einen Datensatz ausgewählt haben, so wird dieser hier angezeigt. Zum Angeben eines Bereiches (Position von-bis) gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Wählen Sie in der unteren Auflistung **Bereichsauswahl** den gewünschten Bereich aus, z.B. Teilnehmer
2. Markieren Sie nun im hier angezeigten Datensatz bei **gedrückter linker Maustaste** den Bereich, in dem die Teilnehmernummer steht:  
**Bsp: Teilnehmer 00013**

Nr.	Bezeichnung	Pos. Von-Bis	Filter	Hinweise	Kürzel	Kontrolle
01	Firmennummer	0-0				
02	Leitung	1-5				
03	Teilnehmer	6-10		Rufender Teilnehmer		
04	Zielrufnummer	11-26		Gewählte Rufnummer		
05	Dienstbereich	21-31	0	Wert A-Z oder 0-9		

3. Klicken Sie nun auf den Button **Eintragen** und bestätigen Sie die Positionen 6-10 mit **OK**.

### Button Eintragen

Siehe Info Datensatzanzeige.

### Bereichsauswahl

**Allgemeine Informationen:** Die hellblauen Bereiche müssen definiert werden, damit eine einwandfreie Zuordnung der Gespräche zu den Teilnehmern möglich ist.

### Firmennummer

Diese Nummer kennzeichnet die Firmennummer, die von der Telefonanlage her vergeben wird, sie steht mit den Firmennummern des Tele\_GAS nicht in Verbindung (**Wert/Filter = leer lassen**).

### Leitung

Die Leitungsnummer definiert die Bezeichnung Ihrer Amtsleitungen (Querverbindungen, Standleitungen) und dient in Telefonanlagen als Übersicht. Sie ist nur für eine Leitungsabrechnung von Bedeutung (**Wert/Filter = leer lassen**).

### Teilnehmer

Teilnehmer/Rufnummer Ihrer Telefone an Ihrer Telefonapparate, also Telefone, FAX, Anrufbeantworter, PC-Anschlüsse usw. (**Wert/Filter = leer lassen**).

### Zielrufnummer

Dies ist die Rufnummer, die gewählt wurde oder bei ankommenden Gesprächen die des Anrufers (nur wenn Sie ISDN oder digitale Leitungen haben) (**Wert/Filter = leer lassen**).

## Dialog Einstellungen Datensatz

Dienstgespräch	Kennzeichnung Ihrer Telefonanlage für ein Dienstgespräch ( <b>Wert/Filter: angeben</b> , in der Regel 0 oder 1 oder ein D; geben Sie für den Wert <b>Leer</b> ein, wenn an der angegebenen Position bei Dienstgesprächen keine Ziffer oder Buchstabe steht!)
Privatgespräch	Kennzeichnung Ihrer Telefonanlage für ein Privatgespräch ( <b>Wert/Filter: angeben</b> , in der Regel 0 oder 1 oder ein P; geben Sie für den Wert <b>Leer</b> ein, wenn an der angegebenen Position bei Privatgesprächen keine Ziffer oder Buchstabe steht!)
Personalnummer	Privatgespräche eines Mitarbeiters werden oft durch eine 4-stellige Nummer identifiziert. Diese müssen Sie in den Teilnehmerdaten auch angeben ( <b>Wert/Filter = leer lassen</b> ).
Projektnummer	Projektgespräche werden oft wie Privatgespräche eines Mitarbeiters durch eine x-stellige Nummer identifiziert. Diese müssen Sie in der Firmenvariante Mandanten bei den Teilnehmerdaten bzw. bei der Mandantenverwaltung angeben ( <b>Wert/Filter = leer lassen</b> ).
Einheiten	An einer Stelle im Datensatz steht die Anzahl der Einheiten, sofern diese übermittelt werden (Info: Provider senden diese Information nicht!) ( <b>Wert/Filter = leer lassen</b> ).
Betrag	Manche Leitungsanbieter senden keine Einheiten im Datensatz, sondern übermitteln den Gesamtbetrag des Gespräches. Geben Sie diese Position an, damit auch die Gespräche berechnet werden können, wo keine Einheiten übermittelt werden ( <b>Wert/Filter: angeben</b> , geben Sie ??:?? oder ??:?? oder ????? für den Betrag an, z.B. 000:12 = ???:??)
Zeitdauer	Angabe des Zeitraumes in Sekunden oder Stunden, Minuten, Sekunden ( <b>Wert/Filter: angeben</b> , geben Sie hhmss, hhmss oder mmss, wenn die Zeit ohne Trennzeichen (: oder .) übermittelt wird). Wenn Sie sich über das Format nicht sicher sind, so lassen Sie den Wert/Filter leer. Liefert Ihrer Telefonanlage Start- und Endzeit eines Gespräches, so setzen Sie dieses Feld auf 0-0 und definieren Sie stattdessen die Felder <b>Dauer-Von</b> und <b>Dauer-Bis</b> .
Stunden, Minuten, Sekunden	Zeitangabe, wann das Gespräch geführt wurde. Dies ist nur anzugeben, wenn Ihre Telefonanlage diese Information sendet, sonst wird automatisch die PC-Zeit genommen ( <b>Wert/Filter = leer lassen</b> ). Werden von Ihrer Telefonanlage <b>keine Sekunden geliefert</b> , so geben Sie für die Sekunden bitte 0-0 oder die Position der Minuten an!
Tag, Monat, Jahr	Zeitangabe, wann das Gespräch geführt wurde. Dies ist nur anzugeben, wenn Ihre Telefonanlage diese Information sendet, sonst wird automatisch die PC-Zeit genommen ( <b>Wert/Filter = leer lassen</b> ). Wird von Ihrer Telefonanlage <b>keine Jahreszahl geliefert</b> , so wird automatisch das PC Jahr genommen. Kommt die <b>Jahreszahl nur zweistellig</b> , so wird diese automatisch auf 4 Stellen erweitert.
Ankommend	Kennzeichnung für ein ankommendes Gespräch ( <b>Wert/Filter: angeben</b> , z.B. 01 oder ein AN).
Abgehend	Kennzeichnung für ein abgehendes Gespräch ( <b>Wert/Filter: angeben</b> , z.B. 02 oder ein AB).
Besetzt	Kennzeichnung für ein Gespräch mit Besetzt ( <b>Wert/Filter: angeben</b> , z.B. 03 oder ein BE).
Vermittelt	Kennzeichnung für ein vermitteltes Gespräch ( <b>Wert/Filter: angeben</b> , z.B. 04 oder ein VE).
Kurzwahl	Kennzeichnung für ein Kurzwahlgespräch ( <b>Wert/Filter: angeben</b> , z.B. 05 oder ein KW).
Unbeantwortet	Kennzeichnung für ein unbeantwortetes Gespräch ( <b>Wert/Filter: angeben</b> , z.B. 06 oder ein UN).

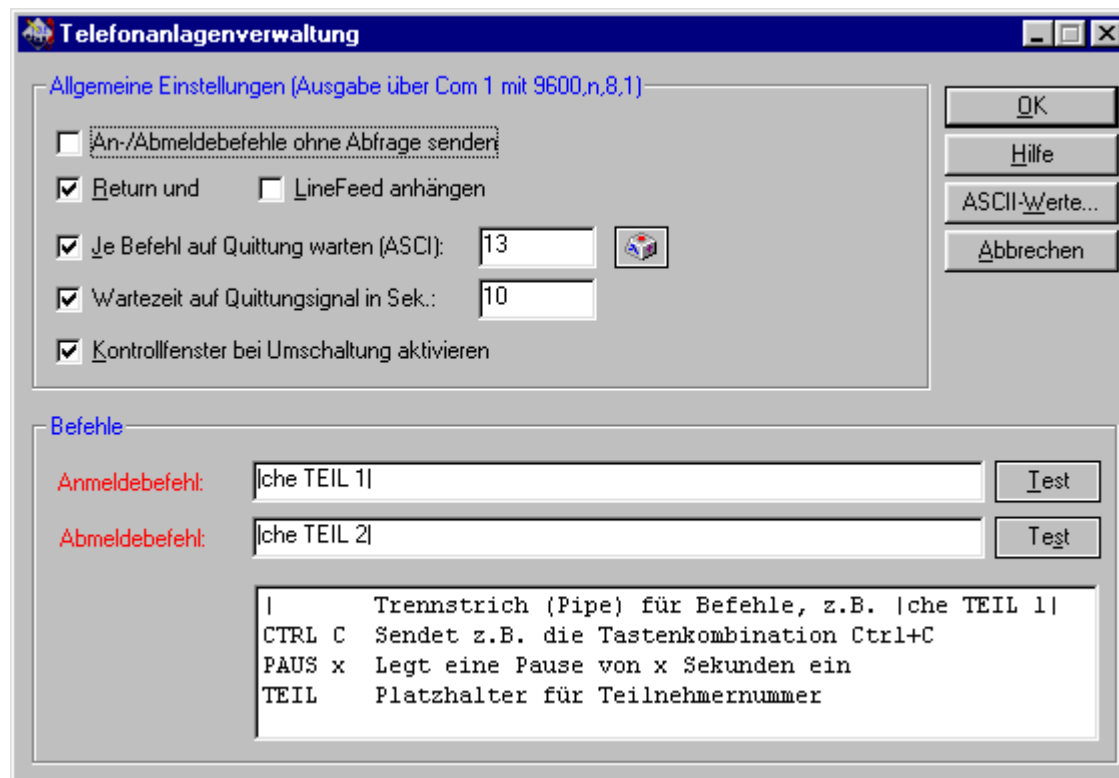
## Dialog Einstellungen Datensatz

Gehend RUL	Kennzeichnung für ein gehendes Gespräch über Rufumleitung RUL (Wert/Filter: <b>angeben</b> , z.B. 07 oder ein RG).
Kommend RUL	Kennzeichnung für ein kommendes Gespräch über Rufumleitung RUL (Wert/Filter: <b>angeben</b> , z.B. 08 oder ein RK).
Konferenz	Kennzeichnung für ein Konferenzgespräch mit anderen Teilnehmern (Wert/Filter: <b>angeben</b> , z.B. 09 oder ein KO).
Non Voice	Kennzeichnung für ein Gespräch ohne Kennzeichnung Telephony TLP (Wert/Filter: <b>angeben</b> , z.B. 10 oder ein NV).
Provider-ID	Kennzeichnung für ein Gespräch, welches mittels Call by Call über einen Provider geführt wurde (Wert/Filter: <b>angeben</b> , z.B. 010). <b>Achtung: Diese Angabe ist für die Providerabrechnung sehr wichtig!</b>
Dauer Von	Angabe des Startzeitpunkt für das Telefonat. Bitte dieses Feld nur definieren, wenn Sie nicht das Feld <b>Zeitdauer</b> definiert haben. Außerdem muss dann auch das Feld <b>Dauer Bis</b> definiert sein.
Dauer Von	Angabe des Endzeitpunkt für das Telefonat. Bitte dieses Feld nur definieren, wenn Sie nicht das Feld <b>Zeitdauer</b> definiert haben. Außerdem muss dann auch das Feld <b>Dauer Von</b> definiert sein.
Kontrolle	Geben Sie hier ein Zeichen an, welches in Ihrem Datensatz immer gleich ist (z.B. ein Doppelpunkt in einer Zeitangabe) und setzen Sie dieses Zeichen bei <b>Wert/Filter</b> ein (z.B. der Doppelpunkt). <b>Diese Funktion brauchen Sie nur, wenn Ihre Telefonanlage auch Informationszeilen auf der Gebührenschnittstelle liefert und die nicht durch die Kontrolle der Datensatzlänge auszufiltern ist.</b>

### Allgemeine Buttons

Button Einladen	Ermöglicht Ihnen das <b>einladen</b> von vorgefertigten Datensatzdefinitionen. Sichert die aktuelle Datensatzdefinition in einer beliebigen Datei ab (z.B. <b>auf Diskette</b> ). Einzelne Definitionen für Telefonanlagen finden Sie auch auf unserer Internetseite: <b><a href="http://www.mtek-software.de">http://www.mtek-software.de</a></b> .
Button Speichern	

## Dialog TK-Anlagenverwaltung



Zu beachten ist unbedingt, das Sie für eine Umschaltung einer Zelle in Ihrer Telefonanlage  
 a.) im Menü Eigenschaften => Einstellungen TK-Verwaltung die entsprechenden Befehle angeben und  
 b.) die Ausgabeschmittstelle einstellen (Menü Eigenschaften => Schnittstelle)!

### Allgemeine Einstellungen

An-/Abmeldebefehle ohne Abfrage ...	Schaltet die aktive Zelle in der Telefonanlage um, ohne das eine weitere Sicherheitsabfrage erfolgt.
Return und LineFeed anhängen	An jeden Befehl wird zusätzlich ein Return (ASCII 13) bzw. ein Line-Feed (ASCII 10) angehängt.
Je Befehl auf Quittung warten	Nach dem Senden eines Befehles wird auf eine Reaktion von der Telefonanlage gewartet. Das Quittungszeichen geben Sie im Eingabefenster daneben an.
Eingabe Quittungszeichen	Angabe eines ASCII-Wertes für ein Quittungszeichen von der Telefonanlage nach absenden eines Befehls, z.B. 7 = Beep oder 13 = Return. Über den Button ASCII-Werte können Sie sich die möglichen Werte anschauen.
Wartezeit auf Quittungssignal in Sek.	Wartet nach jedem Befehl x. Sekunden auf ein angegebenes Quittungszeichen.
Eingabe Wartezeit	Geben Sie hier die Anzahl der Sekunden ein, auf die nach einem gesendeten Befehl auf ein Quittungszeichen gewartet werden soll.
Kontrollfenster bei Umschaltung...	Zeigt den Umschaltvorgang in einem eingeblendeten Fenster auf dem Hauptbildschirm an. Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, den Vorgang jederzeit abzubrechen. Diese Option ist mehr zum erstmaligen Einrichten und zum Testen gedacht.

## Dialog TK-Anlagenverwaltung

### Befehle

#### Anmeldebefehle

Angabe der Anmeldebefehle. Jeder Befehl wird zwischen 2 Pipes (ASCII 124 = |, Taste **AltGr + <** drücken) geschrieben,

**1. Beispiel: Für Teilnehmer 10**

Befehlssequenz: |che TEIL 1| .

Gesendet wird: che 10 1

**2. Beispiel: Für Teilnehmer 10**

Befehlssequenz: |che TEIL|bere amt| .

Gesendet wird: che 10

Gesendet wird: bere amt

#### Button Test

Sendet für die aktuell markierte Zelle auf dem Hauptbildschirm die aktuelle Befehlssequenz zum testen an die Telefonanlage.

#### Abmeldebefehle

Siehe [Anmeldebefehle](#).

#### Button Test

Sendet für die aktuell markierte Zelle auf dem Hauptbildschirm die aktuelle Befehlssequenz zum testen an die Telefonanlage.

#### Anzeige Information Platzhalter

Zeigt die möglichen Platzhalter und Befehlsinformationen an.

## Dialog Freie Posten

Freie Posten für Rechnung

Posten (Bezeichnung): PrePaid Karte Arcor

Betrag/Guthaben: 25.00 EUR Anzahl: 1

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Einzel	Gesamt
01	PrePaid Karte Arcor	1	25.00	25.00

### Auswahl Posten

#### Posten (Bezeichnung)

Angabe eines beliebigen Textes bzw. Auswahl eines bereits vorhandenen Artikels (Posten).

#### Betrag/Guthaben

Angabe eines positiven Betrages (belastet den Kunden) bzw. eines negativen Betrages (Gutschrift). Zur Übernahme in die Rechnung drücken Sie den **Button Eintragen**.

#### Anzahl

Angabe der Anzahl, wie oft der Artikel / Posten in die Rechnung aufgenommen werden soll.

#### Button Eintragen

Trägt die vorgegebenen Artikeldaten (Bezeichnung, Betrag und Anzahl) in die Auflistung aller Artikel / Posten ein.

#### Button Bearbeiten

Übergibt die bisher angelegten Posten (Artikel) an eine Textverarbeitung und ermöglicht so das direkte Editieren von Posten.

**Achtung: Diese direkten Änderungen werden erst nach einem erneuten Aufrufen dieses Dialoges in der Postenauswahl aufgenommen.**

### Anzeige aller Artikel / Posten

#### Auflistung der Artikel / Posten

Anzeige aller eingetragenen Artikel / Posten. Über den **Button OK** werden diese Artikel dann in die bestehende Rechnung aufgenommen.

#### Löschen

Löscht nach einer Sicherheitsabfrage den aktuell markierten Posten (Artikel) aus der Auflistung heraus.

#### Alle Löschen

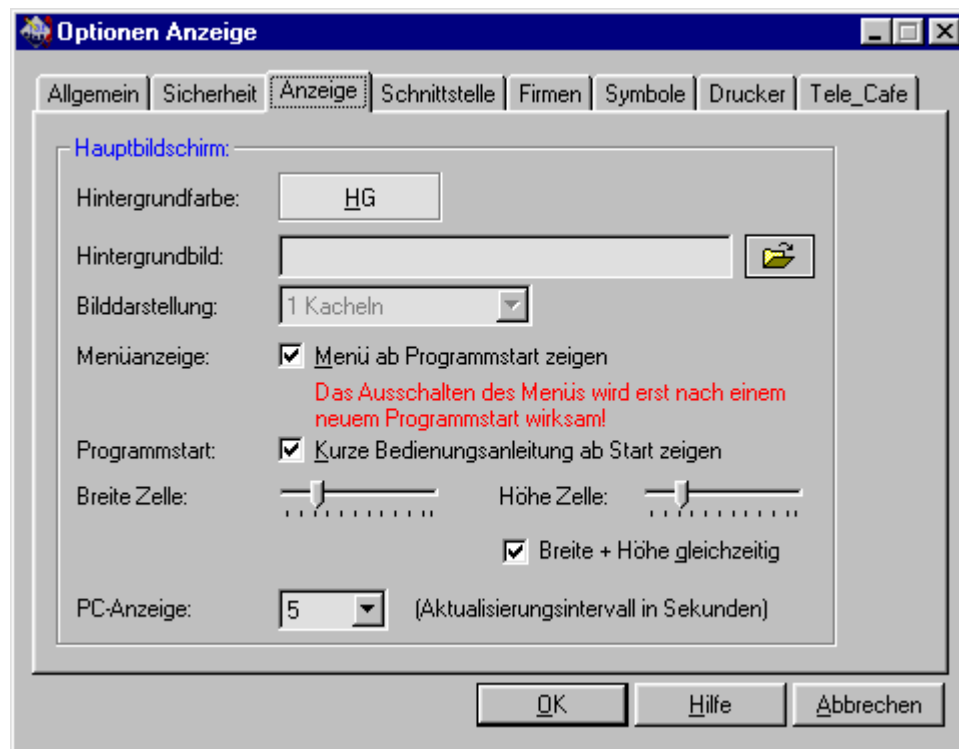
Löscht nach einer Sicherheitsabfrage alle aufgelisteten Posten (Artikel).

#### Button Exportieren

Übergibt die angezeigten Daten an das eingerichtete Exportprogramm (**Menü Eigenschaften => Allgemein**).

**Freie Posten können auch ohne Zelle mit der Funktionstaste F12 einem Kunden in Rechnung gestellt werden!**

## Dialog Optionen Anzeige



### Hauptbildschirm

#### Hintergrundfarbe

Hier können Sie für die Hintergrundfläche der Zellendarstellung (Hauptbildschirm) die Farbe auswählen.

#### Hintergrundbild

Angabe einer Grafik (JPEG, BMP), die hinter den Zellen angezeigt werden soll. Durch die Option **Bilddarstellung** können Sie die Darstellung der Grafik anpassen.

#### Bilddarstellung

Bei einem ausgewählten Hintergrundbild kann dieses Normal, Gekachelt oder Gezoomt dargestellt werden.

#### Menü ab Programmstart zeigen

Zeigt die Mneüleiste über der Symbolleiste an. **Wenn Sie diese Option deaktivieren, so wird das Ausblenden des Menüs erst nach einem Neustart von Tele-GAS durchgeführt!**

#### Kurze Bedienungsanleitung ab Start...

Nach dem Programmstart eine Kurze Anleitung zum Bedienen der Zellen mittels der **Maus + Shift- und Strg + Tasten**.

#### Breite Zelle

Angabe der Zellenbreite, die über dem Regler angepasst wird.

#### Höhe Zelle

Angabe der Zellenhöhe, die über dem Regler angepasst wird.

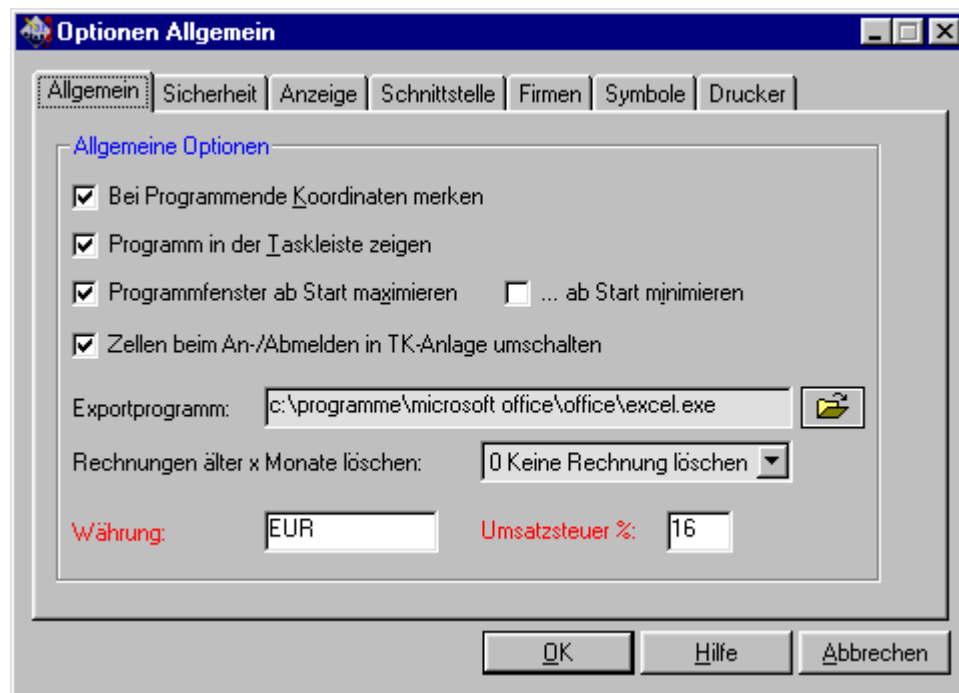
#### Breite + Höhe gleichzeitig

Wenn eine Zelle immer Quadratisch bleiben soll, so aktivieren Sie diese Option und ändern Sie dann über einen der beiden Regler die Grösse..

#### PC-Anzeige (...in Sekunden)

Aktualisiert die Zellenanzeigen (Betrag) bei allen PC/Servern (Intervall in x Sekunden).

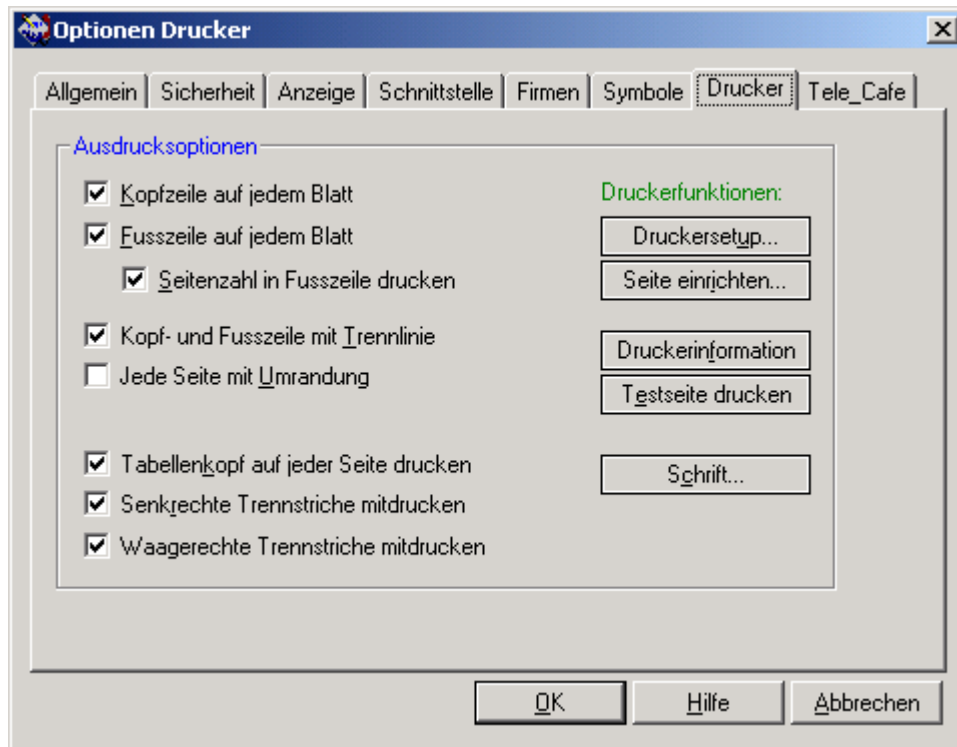
## Dialog Optionen Allgemein



### Allgemeine Optionen

Bei Programmende Koordinaten merken	Sichert die X-/Y- Koordinaten des Hauptdialoges und zeigt die Software beim nächsten Programmstart wieder an diesen gesicherten Koordinaten.
Programm in der Taskleiste zeigen	Zeigt das Programmfenster in der Symbolleiste als Symbol an.
Programmfenster ab Start minimieren	Minimiert nach dem Start der Software das Anzeigefenster. Wenn Sie diese Option aktivieren, so wird automatisch die Option <b>Programmfenster ab Start maximieren</b> deaktiviert.
.... ab Start maximieren	Maximiert nach dem Start der Software das Anzeigefenster. Wenn Sie diese Option aktivieren, so wird automatisch die Option <b>Programmfenster ab Start minimieren</b> deaktiviert.
Zellen bei An-/Abmeldung in ....	Schaltet eine Zelle in ihrer Berechtigung (Sperrwerk) in der Telefonanlage um. <b>Dazu ist es notwendig</b> , das Sie im <b>Menü Eigenschaften =&gt; Einstellungen TK-Verwaltung</b> die entsprechenden <b>Befehlssequenzen</b> angeben und die <b>Ausgabeschnittstelle</b> einstellen ( <b>Menü Eigenschaften =&gt; Schnittstelle</b> )!
Exportprogramm	Angabe einer Software (EXE - Datei), die für alle Exportfunktionen genutzt werden soll (z.B. eine Textverarbeitung).
Symbol Auswahl	Komfortable Auswahlmöglichkeit für das Exportprogramm (EXE - Datei).
Rechnungen älter x Monate löschen	Löscht alle Rechnungsdateien älter x Monate bis älter x+3 Monaten. Dieser Vorgang wird bei jedem Start von Tele_GAS durchgeführt.
Währung	Geben Sie hier bitte das gewünschte Währungszeichen für die Rechnungsausgabe an, z.B. EUR
Umsatzsteuer	Angabe der Mehrwertsteuer (Umsatzsteuer) in % (Stand 06/2002: 16%)

## Dialog Optionen Drucker



### Blatteinstellungen

<b>Kopfzeile auf jedem Blatt</b>	Druckt auf jedem Blatt ein zweizeilige Kopfzeile, in der Informationen über den Ausdruck stehen, z.B. welche Statistik usw.
<b>Fusszeile auf jedem Blatt</b>	Druckt auf jedem Blatt eine zweizeilige Fusszeile, in der die Seitenzahl, Datum und Uhrzeit usw. ausgegeben wird.
<b>Seitenzahl in Fusszeile drucken</b>	Bei aktivierter Option wird in der Fusszeile jede Seite mit einer Seitenzahl versehen. Diese Option ist nur freigeschaltet, wenn die Option <b>Fusszeile auf jedem Blatt</b> aktiviert ist.
<b>Jede Seite mit Umrandung</b>	Jedes Blatt wird mit einem Rahmen versehen. Bei aktivierter Kopf- und Fusszeile ergibt dies das Aussehen einer Tabelle.

### Tabellenausdruck

<b>Tabellenkopf auf jeder Seite ...</b>	Bei Ausdrucken von Tabellen wird die Kopfzeile (Titelzeile) einer Tabelle auf jedem Blatt erneut eingegeben. Damit erhalten Tabellen, die über mehrere Seiten gehen, auf jedem Blatt eine Beschriftung der Spalten.
<b>Senkrechte Trennstriche ...</b>	In einer Tabelle werden als sichtbare Trennung zwischen den Spalten (senkrecht) Trennlinien gezeichnet.
<b>Waagerechte Trennstriche ...</b>	In einer Tabelle werden als sichtbare Trennung zwischen den Zeilen (waagrecht) Trennlinien gezeichnet.

## Dialog Optionen Drucker

### Druckerfunktionen

Button Druckersetup ...	Öffnet den Druckerdialog, der es Ihnen ermöglicht, Einstellungen für die installierten Drucker vorzunehmen. Diesen Dialog können Sie auch über die <b>Systemsteuerung</b> aufrufen.
Button Seite einrichten ...	Öffnet den Dialog zum Einrichten einer Seite für den Ausdruck. Hier können Sie Randabstände, Ausgabeformat (Hoch- oder Querformat) und vieles mehr.
Button Druckerinformation	Nach Auswahl eines Druckers können Sie durch Drücken des Button <b>Drucken</b> Informationen über den vorher ausgewählten Drucker abzurufen.
Button Testausdruck	Erstellt einen Testausdruck mit allen aktivierten Druckoptionen dieser Software, die es ermöglicht, Korrekturen von Einstellungen für einen Ausdruck zu erkennen und vorzunehmen.
Button Schrift	Ermöglicht das Anpassen von Schriften für die Druckerausgabe.

## Dialog Optionen Firmen

Optionen Firmen

Allgemein Sicherheit Anzeige Schnittstelle **Firmen** Symbole Drucker Tele\_Cafe

Firmenangaben:

Bezeichnung: m.tek software GmbH

Ansprechpartner: Stefan Scholz

Strasse Nr. (Postfach): Riedbahnstraße 39

PLZ Stadt (Land): 64331 Weiterstadt

Telefon: 06151 / 27 97 279

Faxnummer: 06151 / 27 97 274

Email Adresse: scholz@mtek-software.de

Internet: support@mtek-software.de

OK Hilfe Abbrechen

### Adressenangabe

#### Bezeichnung

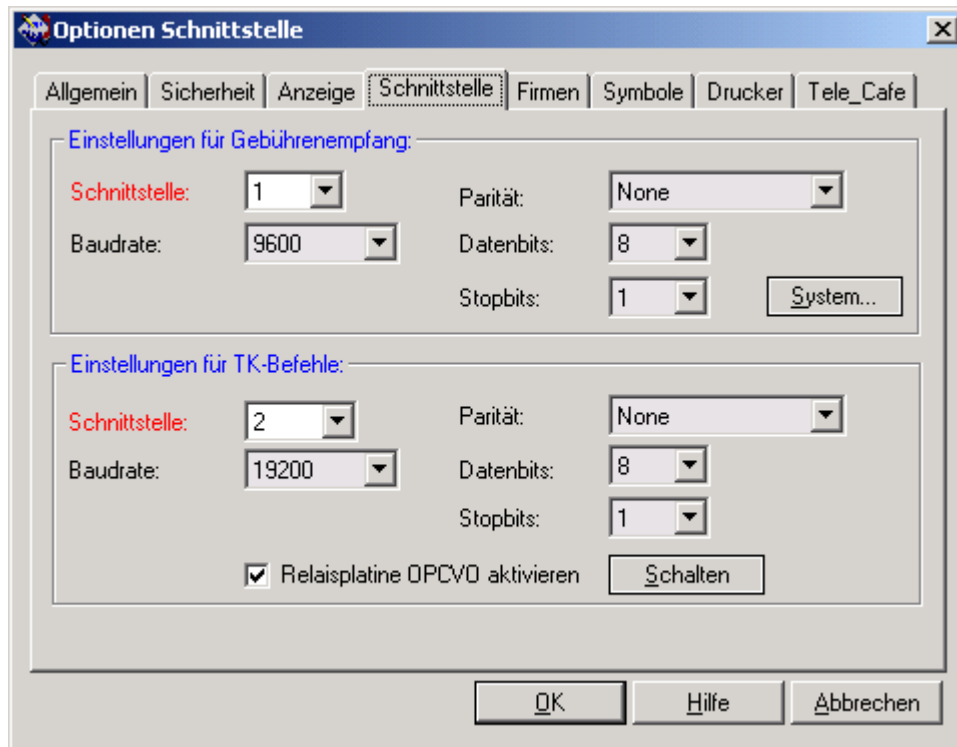
Dieses Feld sollte mindestens ausgefüllt werden.

Jedes Feld, welches Sie hier angeben, wird beim Rechnungsausdruck mit ausgegeben. Dabei werden Felder, die nicht angelegt sind, beim Ausdruck automatisch gelöscht, d.h. die einzelnen Adressfelder werden beim Ausdruck immer direkt untereinander gesetzt.

#### Alle anderen Felder

Die Angaben sind beliebig und müssen nicht angegeben werden.

## Dialog Optionen Schnittstelle



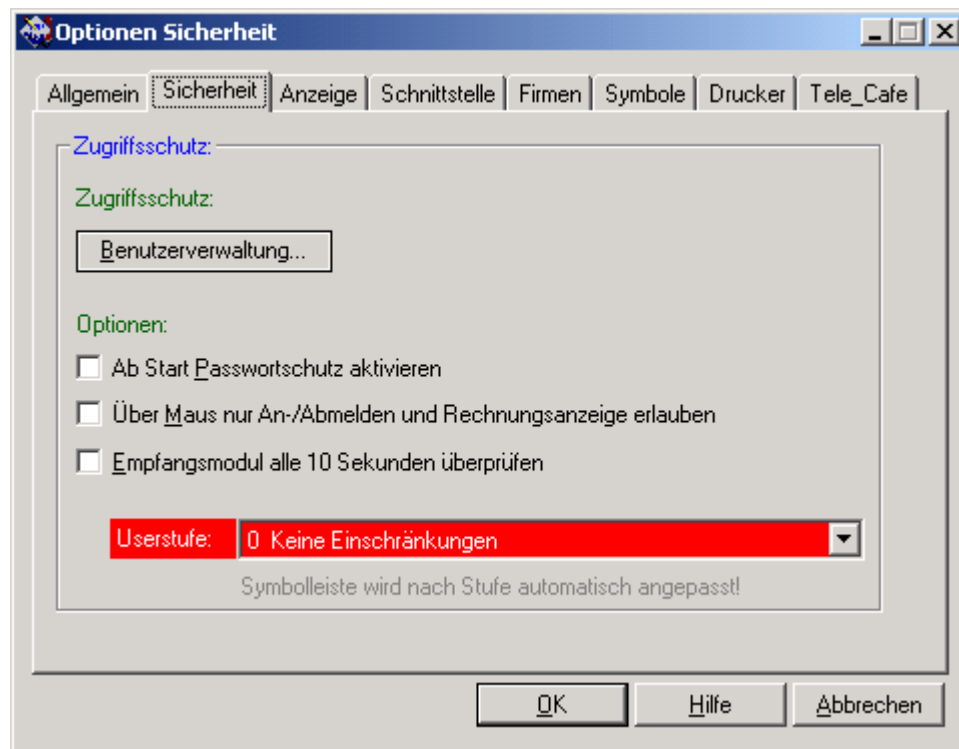
### Einstellungen für Datenempfang

<b>Schnittstelle</b>	Auswahl der Schnittstelle, auf der die Gebühren von Ihrer Telefonanlage empfangen werden.
<b>Baudrate</b>	Angabe einer Baudrate (Übertragungsgeschwindigkeit).
<b>Parität</b>	Auswahl der Parität (Keine (None), Gerade (Even), Ungerade (Odd)).
<b>Datenbits</b>	Anzahl der Datenbits (7 oder 8).
<b>Stopbits</b>	Anzahl der Stopbits (0,1 oder 2).
<b>System</b>	Zeigt den Gerätemanager von Windows mit den verfügbaren Schnittstellen an.

### Einstellungen für TK-Befehle

<b>Schnittstelle</b>	Auswahl der Schnittstelle, auf der die Befehle für die Berechtigungsumschaltung bei einer An-/Abmeldung an Ihre Telefonanlage gesendet werden. Es kann dabei die gleiche Schnittstelle für den Empfang der Gebühren ausgewählt werden.
<b>Baudrate</b>	Angabe einer Baudrate (Übertragungsgeschwindigkeit).
<b>Parität</b>	Auswahl der Parität (Keine (None), Gerade (Even), Ungerade (Odd)).
<b>Datenbits</b>	Anzahl der Datenbits (7 oder 8).
<b>Stopbits</b>	Anzahl der Stopbits (0,1 oder 2).
<b>Relaisplatine OPCVO...</b>	Aktiviert die Umschaltung der Zellenapparate über die optional erhältliche Relaisplatine OPCVO (siehe auch Internet für mehr Informationen: <a href="http://www.mtek-software.de">www.mtek-software.de</a> ).
<b>Button Schalten</b>	Schaltet alle Relais der Zellen auf den aktuellen Zustand (Achtung: Zuordnung der Relais zu den Zellen in den Zelleigenschaften => Ansicht vornehmen!).

## Dialog Optionen Sicherheit



### Zugriffsschutz

#### Passwort (zweimal eingeben)

Für einen Zugriffsschutz der Software können Sie hier ein Passwort definieren (zur Kontrolle zweimal angeben!). Der Zugriffsschutz kann über das [Menü Zusatz => Benutzeranmeldung](#) oder über das [Symbol Schloss](#) aktiviert werden.

#### Button Eintragen

Nach Eingabe der Passwörter muss dieses mit dem [Button Eintragen](#) bestätigt werden.

#### Button Löschen

Löscht ein vorhandenen Passwort. Die Aktivierung des Zugriffsschutzes ist damit nicht mehr möglich.

#### Ab Start Passwortschutz aktivieren

Aktiviert beim Programmstart automatisch den Passwortschutz, so das auch bei einem Neustart des Rechners (z.B. durch Stromausfall) ein Passwortschutz gegeben ist.

#### Konfiguration nur nach Passwort...

Erlaubt die Konfiguration der Software (Optionen, Zelleneigenschaften) nur nach Angabe eines Passwortes.

#### Über Maus nur An-/Abmeldungen...

Bei aktivierter Option kann der Anwendung mit der Maus nur noch eine Zelle An-/Abmelden bzw. die letzte Rechnung aufrufen.

#### Empfangsmodul alle x Sekunden...

Prüft alle x Sekunden, ob das Empfangsmodul läuft. Wenn nicht, wird das Modul automatisch gestartet. Die Anzahl der Sekunden ist abhängig von den Einstellungen unter Optionen Anzeige (PC-Anzeige).

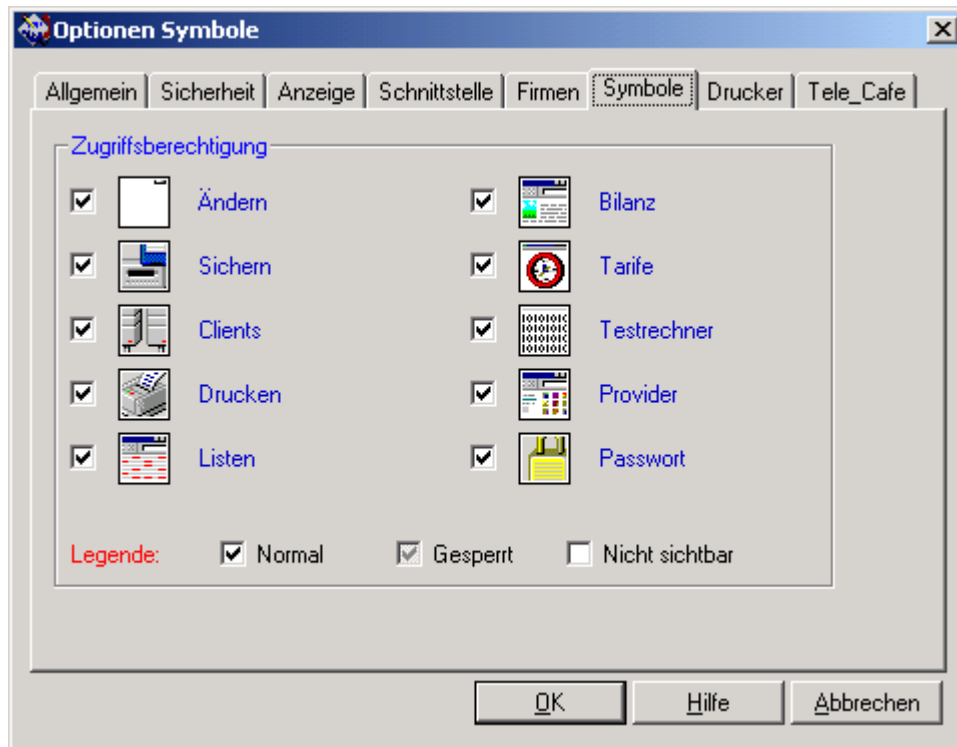
#### Userstufe

Auswahl der sichtbaren Funktionen für den Benutzer (User). Eine Einschränkung wird nur in sichtbarer Form vorgenommen (z.B. Menü ausblenden). Für eine echte Beschränkung benutzen Sie bitte die [Benutzerverwaltung](#) (Optionen Sicherheit) oder die [Optionen Symbole](#).

Stufe 0  
Stufe 1  
Stufe 2  
Stufe 3  
Stufe 4

Keine Einschränkung  
Kein Menü System und Zusätze, zusätzlich keine Symbol Laden, Sichern und Drucken  
wie Stufe 1; zusätzlich kein Menü Eigenschaften und kein Symbol Optionen  
wie Stufe 1 + 2; zusätzlich kein Menü Bearbeiten und Abrechnung  
wie Stufe 1 – 3; zusätzlich kein Menü Listen und kein Symbol Listen und Bilanz

## Dialog Optionen Symbole



### Anzeige der Symbole

#### Optionen Symbole

Neben jedem Symbol können Sie 3 Auswahlmöglichkeiten treffen:

1. Kein Haken = Symbol versteckt
2. Haken normal = Symbol normal
3. Haken grau = Symbol gesperrt

**Achtung:** Das Ausblenden bzw. Sperren eines Symbols bewirkt nicht, dass die jeweilige Funktion über das Menü nicht mehr aufzurufen ist! Es dient lediglich dazu, dem Anwender die Oberfläche übersichtlich darzustellen.

Wenn Sie auch die entsprechenden Menüfunktionen ausblenden möchten, so können Sie diese in der Datei

`.\tele_gas\kunde\konfiguration\menüstruktur00.dat` manuell löschen.

#### Darstellung Symbole

Darstellung der grafischen Symbolflächen. Wenn Sie den Mauszeiger kurzzeitig auf einer Symbolfläche setzen, so erhalten Sie eine Quickinfo über die Funktion des Symbols.

#### Text Symbole

Neben jedem Symbol steht die Kurzbeschreibung der jeweiligen Symbolfunktion.

## Dialog Optionen Tele-Cafe



### Einstellungen:

#### Werbescrolling

Hier können Sie Informationen angeben, die in der Statuszeile (links unten) als Scrolling angezeigt werden, z.B. neue Tarife, über die Ihre Mitarbeiter informiert werden sollen. Soll kein Scrolling stattfinden, so lassen Sie dieses Eingabefeld leer.

#### Nur Textbeschriftung in Zellen...

Zeigt in den Zellen nur Textinformationen wie An- und Abmeldezeitpunkt, Dauer, Anzahl und Kosten der Gespräche.

#### Text und Grafik anzeigen

Zeigt neben den Textinformationen auch die angegebene Grafik An- bzw. Abgemeldet an.

**Diese Option kann nur ausgewählt werden, wenn beide Grafiken (Angemeldet und Abgemeldet) zugeordnet sind.**

#### Nur Grafische Darstellung anzeigen

Zeigt in den Zellen je nach Status die **Grafik Angemeldet** bzw. **Grafik Abgemeldet** an.

**Diese Option kann nur ausgewählt werden, wenn beide Grafiken (Angemeldet und Abgemeldet) zugeordnet sind.**

#### ...nicht bei PC's

Zeigt die ausgewählten Grafiken nicht bei Zellen mit dem Symboltyp 5 PC oder 6 Server.

#### Grafik Angemeldet

Pfadangabe für eine Grafik, die bei einer Zelle mit **Status Angemeldet** angezeigt werden soll. Der Typ kann Bitmap (BMP), Icon (ICO), Windows Meta File (WMF) oder Enhanced 32 Bit Metafile (EMF). Über die Option **Text und Grafik anzeigen** bzw. **Nur Grafische Darstellung anzeigen**.

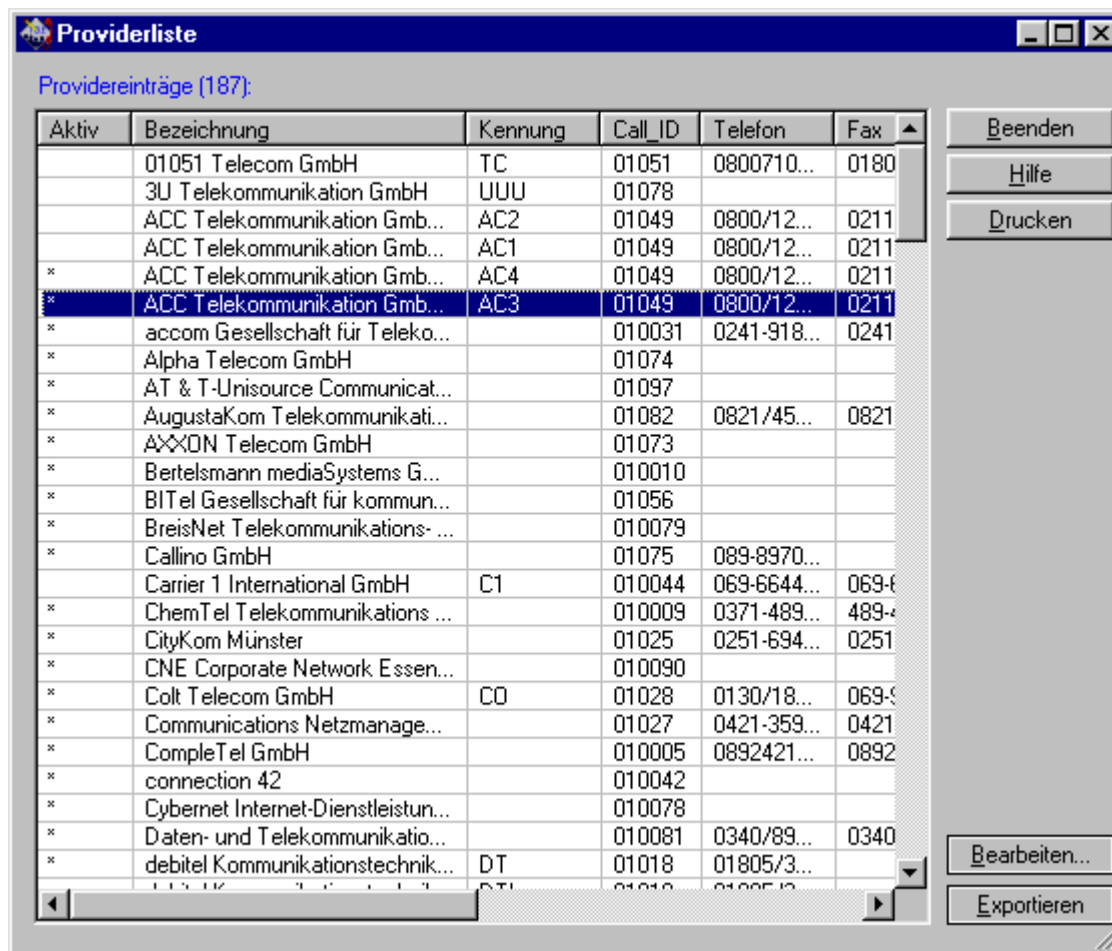
#### Grafik Abgemeldet

Pfadangabe für eine Grafik, die bei einer Zelle mit **Status Abgemeldet** angezeigt werden soll. Der Typ kann Bitmap (BMP), Icon (ICO), Windows Meta File (WMF) oder Enhanced 32 Bit Metafile (EMF). Über die Option **Text und Grafik anzeigen** bzw. **Nur Grafische Darstellung anzeigen**.

#### An-/Abmelden der Zelle mit...

Ermöglicht das An-/Abmelden einer Zelle mit nur einem Mausklick (linke Maustaste); sonst mit der Rechten Maustaste oder einem Doppelclick der linken Maustaste. Dies ist vor allem beim Einsatz eines Touch-Screen Bildschirms sinnvoll.

## Dialog Providerliste



### Providereinträge (x)

#### Auflistung Provider

Zeigt alle in Tele\_GAS bekannten Provider an. Aufgrund der ständigen Veränderungen auf dem Kommunikationsmarkt kann diese Liste nicht aktuell sein. Sie dient vielmehr der Übersicht über alle möglichen Tarife, die Tele\_GAS unterstützen kann.

Die **Spalte Aktiv** sagt aus, das für diesen Provider eine Unterstützung der Tarif durch die m.tek software GmbH zum Zeitpunkt der Erstellung von Tele\_GAS vorgelegen hat.

Welcher Tarif für Sie unterstützt wird, können Sie in der Providerverwaltung (**Menü Eigenschaften**) nachsehen.

#### Button Bearbeiten

Übergibt die angezeigten Daten an die integrierte Textverarbeitung (BEditor) und ermöglicht so eine weitere Verarbeitung bzw. Übergabe an externe Programme.

#### Button Exportieren

Übergibt die angezeigten Daten an das eingerichtete Exportprogramm (**Menü Eigenschaften => Allgemein**).

## Dialog Providertarifrechner

**Providertarifrechner**

Vorgaben (Ihre Vorwahl: 069)

Providerauswahl:    
 Vorwahlnummer (Ziel):     
 Ansaage Uhrzeit   
 Zeitdauer (Sek. / hh:mm:ss):    
 Datum des Gespräches:   um

**Ergebniss:**

```

Zielrufnummer      : 01191
Dauer des Gesprächs : 00:01:00
Datum des Gesprächs : 11.06.2003
Uhrzeit Gespräch   : 11:31:44
Provider (Tarif)    : KDO (010K0)
EK-Gebühr (Einkauf) : 0.0000000000 EUR

Grundgebühr        : 0.500 EUR
Gesprächskosten    : 1.023 EUR
Betragsergebniss : 1.523 EUR

Berechnet nach Tarif:
01191 0 Alle Tage 0 Alle Tage 00:00:00 23:59:59
1.7043062706 60 0 0.000 0.500 0 0.0000000000 0 EK
  
```

### Vorgaben

#### Providerauswahl

Wählen Sie hier einen Provider aus, für dessen Tarife die Berechnung durchgeführt werden soll.

Über den Button [Information](#) können Sie sich anzeigen lassen, welche Provider für Sie zur Verfügung stehen.

#### Vorwahlnummern (Ziel)

Geben Sie hier die Zielrufnummer des gewünschten Ortes / Landes / Sondernummer an, für die eine Berechnung erfolgen soll.

#### Information Zielort

Anzeige einer Zielortbezeichnung, sofern die Angabe der [Vorwahlnummer \(Ziel\)](#) dafür ausreichend ist.

#### Zeitdauer (hh:mm:ss)

Angabe der Zeitdauer, die das Gespräch gedauert haben soll. Die Eingabe kann in Sekunden oder im Format hh:mm:ss erfolgen.

#### Datum des Gespräches

Tagesdatum, wann das Gespräch stattgefunden haben soll. Die Angabe des Datums erfolgt über das [Symbol Kalender](#).

#### Symbol Kalender

Komfortable Auswahlmöglichkeit eines beliebigen Tagesdatums.

#### Option PGI-Rechner

Zeigt den normalerweise im Hintergrund arbeitenden PGI-Rechner. Hier können direkte Testberechnungen durchgeführt werden. Sollte nur im Fehlerfall nach Absprache mit uns erfolgen.

### Ergebniss

#### Anzeige der Berechnung

Nach drücken des [Button Starten](#) wird das aktuelle Berechnungsergebnisses hier angezeigt. Sie können anschließend die Vorgaben ändern und weitere Berechnung durchführen lassen.

## Dialog Providerverwaltung

**Einstellungen**

Vorwahl (Region):

Feiertage:

Optionen:

Providerinformation ab Start zeigen

Jedes Gespräch als Preselection (KDO) berechnen

**Tarifinformationen** PGI-Rechner 1.01.2909

Vorwahl	Tag Von	Tag Bis	Zeit Von	Zeit Bis	Gebühr/1 Sek.
01191	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	1.7043062706
0067234	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	2.5833333333
0047	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	0.1166666667
00505	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	0.6500000000
00261	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	0.6500000000
0095	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	0.8166666667
009659	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	0.5500000000
0053	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	2.5833333333
00965	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	0.4833333333
0162	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	0.5879856634
00385	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	0.4833333333
004784	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	0.4333333333
0093	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	1.9166666667
001264	0 Alle Tage	0 Alle Tage	00:00:00	23:59:59	0.6166666667

Buttons: OK, Hilfe, Information, Abbrechen, Editor..., Explorer..., Iestrechner..., PGI-Rechner, Drucken, Exportieren...

### Einstellungen

#### Vorwahl (Region)

Geben Sie hier Ihre Vorwahlnummer ein. Diese wird zur Standortbestimmung benötigt.

**Wenn Sie eine Vorwahl neu eingeben bzw. eine bereits vorhandene Vorwahl ändern, so müssen Sie anschließend den Button Region aktualisieren drücken!**

#### Button Region aktualisieren

Aktualisiert die Standortbestimmung für Tele\_GAS.

#### Feiertage

Anzeige aller in Tele\_GAS bekannten Feiertage. Diese können Sie über den Button Editieren direkt anpassen.

#### Button Editieren

Ermöglicht das direkte Editieren der Feiertagsdatei. Wenn Sie Feiertage neu eintragen bzw. vorhandene Feiertage verändert haben, so müssen Sie anschließend den **Button Aktualisieren** drücken.

#### Button Aktualisieren

Liest die Feiertagsdatei neu ein und aktualisiert so die Auflistung der Feiertage.

#### Providerinformation ab Start zeigen Jedes Gespräch als Preselection ...

Zeigt bei jedem Start von Tele\_GAS an, welche Tarife geladen wurden. Ein Telefonat, welches nicht mittels Call-by-Call geführt wird und keine Einheiten oder Beträge im Datensatz beinhaltet, wird automatisch nach dem Tarif KDO (Kundendaten 0) berechnet => Preselection.

## Dialog Providerverwaltung

Button Information	Zeigt Ihnen an, welche Tarife von welchem Provider Sie erworben haben bzw. welche bei der Berechnung von Gesprächen unterstützt werden. Im <b>Menü Listen</b> können Sie über die Funktion <b>Providerliste</b> eine Übersicht aller möglichen Providerkennungen erhalten.
Option PGI-Rechner	Zeigt den normalerweise im Hintergrund arbeitenden PGI-Rechner. Hier können direkte Testberechnungen durchgeführt werden. Sollte nur im Fehlerfall nach Absprache mit uns erfolgen.
Tarifinformationen	
Auswahl Tarifdatei	Wählen Sie hier die Tarifdatei aus, für welche Sie die Tarifinformation sehen möchte. Der Dateiname einer Tarifdatei besteht aus der Kennung, dem Gültigkeitsdatum und der Dateiendung, z.B. mc_20020601.pgi = MC Mobilcom, gültig ab 01.06.2002.
Anzeige der Tarife	Zeigt die Tarife für die ausgewählte Tarifdatei an. Komfortabler können Sie sich diese über den Tarifeditor anschauen ( <b>Button Editor</b> ).
Button Editor	Startet den integrierten Tarifeditor und ermöglicht das schnelle und komfortabel Editieren alle Providertarife an.
Button Explorer	Zeigt den Ordner <code>.\tele_gas\kunde\Provider\</code> an, in dem die für die Berechnung notwendigen Dateien liegen.
Button Testrechner	Mit dem integrierten Testrechner können Sie Ihre Tarife schnell und einfach auf Fehler hin überprüfen.
Button Exportieren	Übergibt die angezeigten Daten an das eingerichtete Exportprogramm ( <b>Menü Eigenschaften =&gt; Allgemein</b> ).

## Dialog Umsatzabrechnung

**Diese Umsatzabrechnung berücksichtigt nur die reinen Telefonkosten mit EK und VK!  
Für eine Tagesbilanz usw. nutzen Sie bitte das Symbol Bilanz!**

### Abrechnungsangaben

**Zeitraum (Auswahl)**

Klicken Sie für eine schnelle Datumsauswahl auf das Wort **Zeitraum** und wählen Sie einen entsprechenden Zeitraum aus.

**Datumsfelder von - bis**

Anzeige der Datumsbereiche (diese können durch die entsprechende Menüauswahl bereits korrekt vorgegeben sein, z.B. für die Wochen-, Monats-, Quartals- oder Jahresabrechnung). Die Auswahl der Datumsbereiche sind jeweils über das **Symbol Kalender** daneben möglich.

**Symbol Kalender**

Komfortable Auswahlmöglichkeit eines beliebigen Tagesdatums.

**Uhrzeit (Auswahl)**

Klicken Sie für eine schnelle Zeitauswahl auf das Wort **Uhrzeit** und wählen Sie einen entsprechenden Zeitraum aus.

**Uhrzeitfelder von - bis**

Anzeige des Uhrzeitbereiches. Dieser gilt jeweils für den ersten und letzten Tag des angegebenen Datumsbereiches, also nicht täglich von hh:mm bis hh:mm, sondern am ersten Tag ab hh:mm bis zum letzten Tag um hh:mm.

**Teilnehmer (Auswahl)**

Klicken Sie für eine schnelle Teilnehmersauswahl auf das Wort **Teilnehmer** und wählen Sie einen entsprechenden Bereich aus. Diese Auswahl ist davon abhängig, welche Zelle auf dem Hauptbildschirm gerade aktiv markiert ist.

**Teilnehmerfelder von - bis**

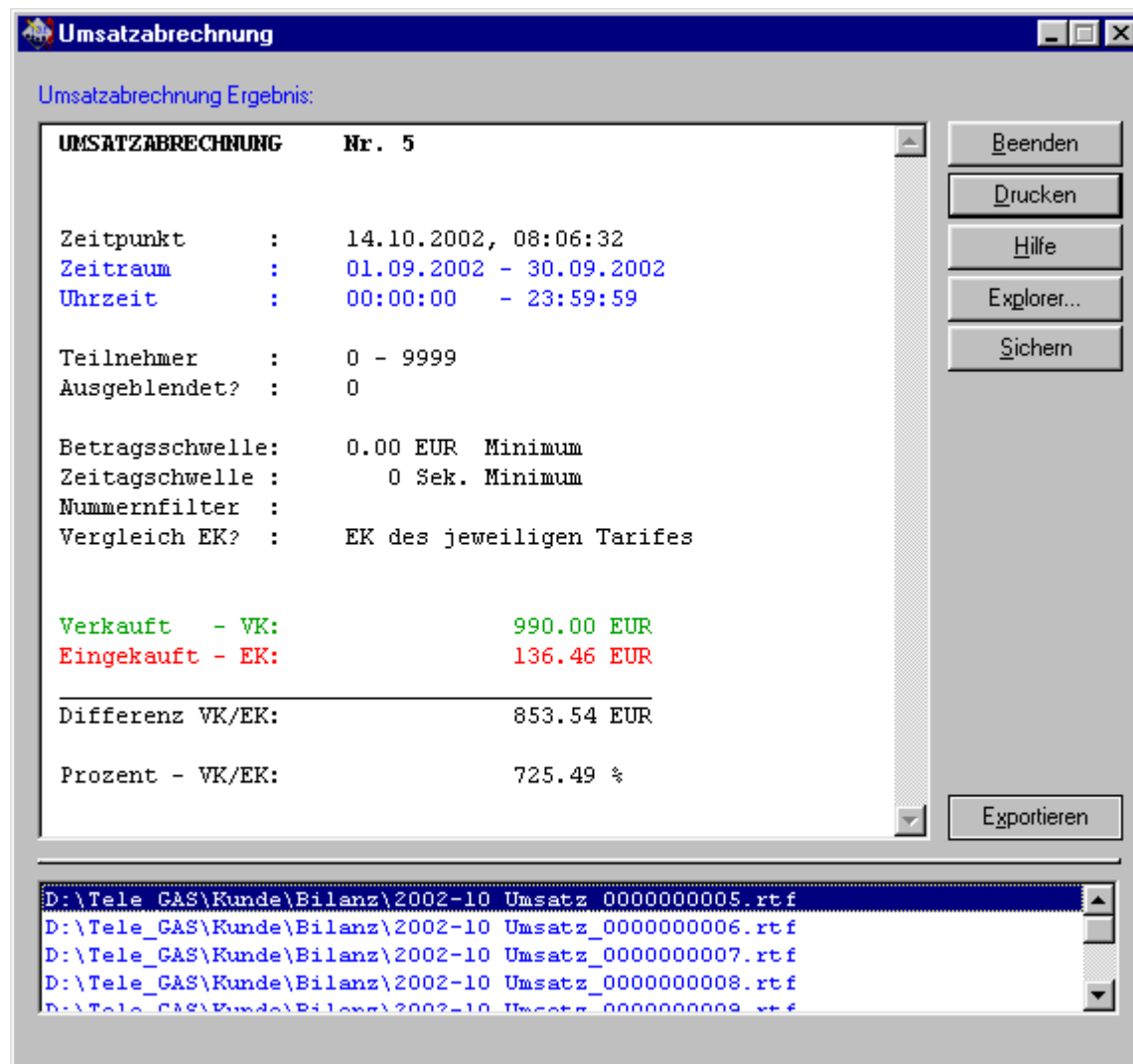
Angabe für einen Teilnehmerbereich von – bis. Diesen können Sie manuell angeben. Für die Abrechnung eines einzigen Teilnehmers geben Sie die Rufnummer bei **von** und **bis** ein, z.B. 10 - 10.

## Dialog Umsatzabrechnung

### Filter

- Vergleich mit EK des Providers** Erstellt eine Umsatzrechnung über den angegebenen Zeitraum mit den tatsächlichen Gesprächskosten und den Kosten, die aus den Angaben EK-Preis des jeweiligen Providers ermittelt werden.
- Vergleich mit EK der KDE Tarifdatei** Erstellt eine Umsatzrechnung über den angegebenen Zeitraum mit den tatsächlichen Gesprächskosten und den Kosten, die aus den Angaben EK-Preis der Tarifdatei KDE ermittelt werden. Die KDE (Kunden Daten EK-Preise) wird unabhängig vom tatsächlich genutzten Provider zur Berechnung dieser Umsatzabrechnung genommen (z.B. wenn der CallShop über einen direkten Anbieter seine Tarife abgerechnet bekommt und nicht über die Provider selbst).  
**Siehe weitere Informationen unter Allgemeine Abrechnung.**
- Betragsschwelle** Angabe einer Betragsschwelle, die ein Gespräch kosten muss, um angezeigt zu werden. Dabei sind die Optionen **Minimum**, **Maximum** oder **Exakt** entsprechend einzustellen.
- Option Minimum, Maximum, Exakt** Die angegebene Betragsschwelle muss mindestens, maximal oder exakt erreicht sein, damit das geführte Gespräch für die Abrechnung aufgeführt wird.
- Zeitschwelle Sek.** Angabe einer Zeitdauerschwelle, die ein Gespräch gedauert haben muss, um angezeigt zu werden. Dabei sind die Optionen **Minimum**, **Maximum** oder **Exakt** entsprechend einzustellen.
- Option Minimum, Maximum, Exakt** Die angegebene Zeitschwelle muss mindestens, maximal oder exakt erreicht sein, damit das geführte Gespräch für die Abrechnung aufgeführt wird.
- Nummernanteil** Geben Sie hier einen beliebigen Nummernteil ein, der in der Zielrufnummer des Gespräches enthalten sein muss, damit es für die Abrechnung aufgeführt wird, **z.B.** 0043 berücksichtigt nur Gespräche, die nach Österreich geführt wurden.

## Dialog Umsatzabrechnung – Ergebnis / Umsätze anzeigen



## Anzeige Umsatzbericht

## Anzeige des Berichtes

Wenn Sie eine **neue Umsatzabrechnung** durchgeführt haben, so erhalten Sie in diesem Bericht die aktuellen neu ermittelten Werte.

Sie können dann im unteren Feld auf die bisher erstellen Berichte zugreifen, in dem Sie den gewünschten Umsatzbericht einfach anklicken.

Haben Sie die Funktion „Umsätze anzeigen“ aufgerufen, so erhalten Sie hier die Ansicht des zuletzt erstellten Umsatzberichtes.

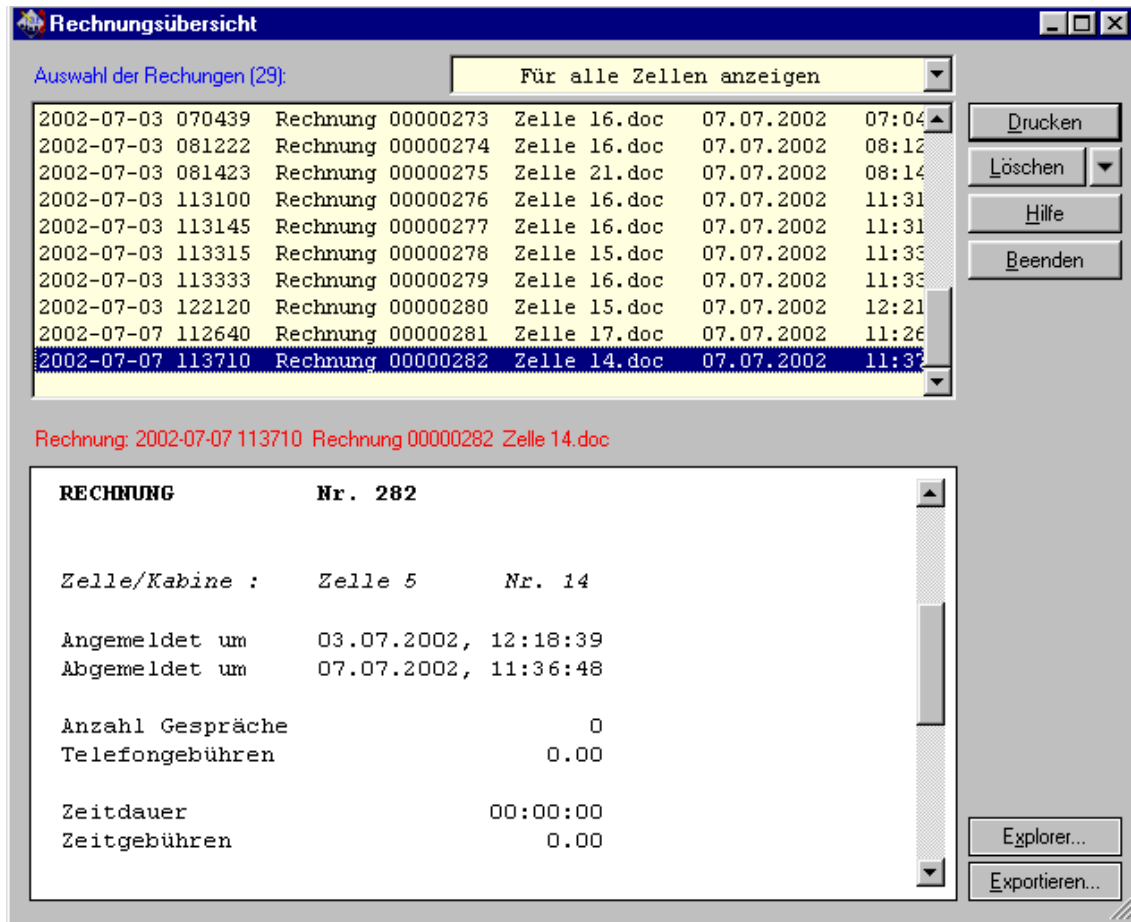
Auch hier können Sie im unteren Feld auf die bisher erstellen Berichte zugreifen, in dem Sie den gewünschten Umsatzbericht einfach anklicken.

## Auswahl bisher erstellte Umsatzberichte

## Bisher erstelle Umsatzberichte

Für die Ansicht eines Umsatzberichtes (Inhalt) einfach den gewünschten Umsatzbericht mit der **linken Maustaste** einmal anklicken.

## Dialog Rechnungsübersicht



### Auswahl der Rechnungen (x)

#### Auswahl Zelle

Wählen Sie hier aus, für welche Zelle Sie die erstellten Rechnungen sehen möchten:

00 Für alle Zellen anzeigen

xx Für Zelle xx

#### Auswahl der Rechnungsdatei

Je nach gewählter Zelle werden hier die zugehörigen Rechnungsdateien angezeigt. Für jeden Zellenabmeldung wird jeweils eine Rechnungsdatei erzeugt, z.B.

2002-07-01 091258 Rechnung 000001 Zelle 10.doc = Rechnung für Zelle 10 vom 01.07.2002 um 09:12:58.

### Rechnung: x

#### Anzeige Rechnungsinhalt

Zeigt je nach ausgewählter Rechnungsdatei den Inhalt an, aus dem Sie die jeweilige Rechnungsposten ansehen können. Über den Button **Drucken** können Sie die Anzeige ausdrucken.

## Dialog Rechnungsübersicht

- Button Explorer** Zeigt den Ordner `.\tele_gas\kunde\rechnungen\.` an, in dem die einzelnen Rechnungsdateien abgelegt sind.
- Button Exportieren** Übergibt die angezeigten Daten an das eingerichtete Exportprogramm (**Menü Eigenschaften => Allgemein**).
- Allgemeine Buttons:**
- Button Löschen** Löscht nach einer Sicherheitsabfrage die aktuelle Rechnungsdatei.
- Sie können Rechnungsdateien auch automatisch löschen lassen (Menü Eigenschaften => Optionen Allgemein).**
- Button Pfeil** Durch ein Auswahlmü können Sie einen oder mehrere Rechnungsdateien von den einzelnen Zellen (siehe dazu **Auswahl Zelle**) auf einmal löschen.

## Dialog Statusliste

Nr.	Status	Anmeldung	Abmeldung	Gespräche	Zeitdauer	Grundgebühren
10	0	30.06.2002, 10:32:15	30.06.2002, 11:49:58	0	00:00:00	0.00
11	1	04.07.2002, 14:25:04	offen	0	00:00:00	0.00
12	0	03.07.2002, 06:55:33	03.07.2002, 06:55:34	0	00:00:00	0.00
13	0	30.06.2002, 10:06:29	30.06.2002, 11:50:13	0	00:00:00	0.00
14	0	03.07.2002, 12:18:39	07.07.2002, 11:36:48	0	00:00:00	0.00
15	0	03.07.2002, 11:39:58	03.07.2002, 12:18:41	0	00:00:00	0.00
16	0	03.07.2002, 11:33:28	03.07.2002, 11:33:29	0	00:00:00	0.00
17	0	03.07.2002, 11:39:57	07.07.2002, 11:26:21	0	00:00:00	0.00
18	0	30.06.2002, 11:49:44	30.06.2002, 11:50:34	0	00:00:00	0.00
19	0	30.06.2002, 10:27:42	30.06.2002, 11:50:39	0	00:00:00	0.00
20	0	02.07.2002, 15:46:25	03.07.2002, 06:44:52	0	00:00:00	0.00
21	0	03.07.2002, 08:14:16	03.07.2002, 08:14:17	0	00:00:00	0.00
22	0	17.06.2002, 15:10:32	17.06.2002, 15:11:11	0	00:00:00	0.00
23	0	21.06.2002, 10:24:27	21.06.2002, 10:24:29	0	00:00:00	0.00
24	0	17.06.2002, 15:10:32	17.06.2002, 15:11:13	0	00:00:00	0.00
25	0	10.06.2002, 22:59:25	17.06.2002, 15:11:15	0	00:00:00	0.00

Zelleneinträge (x)

Option Nicht aktive Zellen ausblenden

Blendet alle Zellen aus, die nicht aktiv (sichtbar) sind. Es werden also nur die Zellen angezeigt, die sichtbar und/oder An- bzw. Abgemeldet sind.

Auflistung der Zellen

Anzeige der Zellen mit den zugehörigen Farben für eine angemeldete Zelle (Status 1) bzw. für eine abgemeldete Zelle (Status 0).

Allgemeine Buttons

Legende Angemeldet

Zeigt für die markierte Zelle (in der 1. Spalte die blaue bzw. graue Markierung) die Farbe für den Status Angemeldet an. Diese Farbe kann für jede Zelle im Menü **Eigenschaften => Zelleneigenschaften** verändert werden.

Legende Abgemeldet

Zeigt für die markierte Zelle (in der 1. Spalte die blaue bzw. graue Markierung) die Farbe für den Status Abgemeldet an. Diese Farbe kann für jede Zelle im Menü **Eigenschaften => Zelleneigenschaften** verändert werden.

Button Bearbeiten

Übergibt die angezeigten Daten an die integrierte Textverarbeitung (BEditor) und ermöglicht so eine weitere Verarbeitung bzw. Übergabe an externe Programme.

Button Exportieren

Übergibt die angezeigten Daten an das eingerichtete Exportprogramm (Menü **Eigenschaften => Allgemein**).

## Dialog Zahlungsvorgänge

Zahlungsvorgänge								Für alle Zellen anzeigen	
Nr.	Zeitpunkt	RufNr.	Tel.Geb	Grund.Geb.	Zeitgeb.	Miete Geb.	Posten		
000001	02.07.2002, 09:12:18	16	0.00	0.00	0.00	5.00	0.00		
000002	02.07.2002, 14:29:18	16	0.00	0.00	0.00	5.00	0.00		
000003	02.07.2002, 15:03:22	15	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00		
000004	03.07.2002, 06:51:55	15	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00		
000005	03.07.2002, 06:52:50	16	0.00	0.00	0.00	5.00	0.00		
000006	03.07.2002, 06:57:02	16	0.00	0.00	0.00	5.00	0.00		
000007	03.07.2002, 07:00:04	16	0.00	0.00	0.00	5.00	0.00		
000008	03.07.2002, 07:01:37	15	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00		
000009	03.07.2002, 07:04:38	16	0.00	0.00	0.00	5.00	0.00		
000010	03.07.2002, 08:12:21	16	0.00	0.00	0.00	5.00	0.00		
000011	03.07.2002, 11:30:59	16	0.00	0.00	0.00	5.00	85.00		
000012	03.07.2002, 11:31:45	16	0.00	0.00	0.00	5.00	0.00		
000013	03.07.2002, 11:33:15	15	0.00	0.00	0.00	0.00	230.00		
000014	03.07.2002, 11:33:32	16	0.00	0.00	0.00	5.00	0.00		
000015	03.07.2002, 12:21:19	15	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00		
000016	07.07.2002, 11:26:40	17	0.00	0.00	0.00	0.00	25.00		
Summen (EUR)		16 Za...	0.00	0.00	0.00	50.00	340.00		
Zeitraum:		01.07.2002 - 31.07.2002							

### Zahlungsvorgänge (x)

#### Auswahl Zellen

Wählen Sie hier aus, für welche Zelle(n) die Zahlungen (Bilanzen) angezeigt werden sollen.

#### Auflistung der Zahlungsvorgänge

Anzeige aller Zahlungsvorgänge für den ausgewählten Zeitraum (siehe rechts [Auswahl Zeitraum](#)).

#### Option Nur Betrag

Die Auflistung der Zahlen wird nur mit den Betragsspalten angezeigt; ansonsten wird die komplette Auflistung aller Spalten dargestellt.

#### Option Keine 0.00

Alle Zahlungsvorgänge mit 0.00 € werden ausgeblendet, d.h. nur negative oder positive Zahlungen werden aufgelistet.

#### Auswahl Zeitraum

Wählen Sie hier den gewünschten Zeitraum aus, für den die Bilanz angezeigt werden soll.

#### Button Bearbeiten

Übergibt die angezeigten Daten an die integrierte Textverarbeitung (BEditor) und ermöglicht so eine weitere Verarbeitung bzw. Übergabe an externe Programme.

#### Button Exportieren

Übergibt die angezeigten Daten an das eingerichtete Exportprogramm ([Menü Eigenschaften => Allgemein](#)).

## Dialog Zelleigenschaften Abrechnung

### Zeitraum und Optionen (x. Zelle)

#### Betriebsrat x – Stellen verdecken

Angabe, wieviele Stellen der Zielrufnummer mit \* in der Anzeige der Einzelgespräche (z.B. bei Rechnungsanzeige) verdeckt werden sollen.

#### Gebühr pro Einheit

Geben Sie hier ein, was eine Einheit kosten soll. Wenn Sie die Telefonate der Kunden über einen Carrier abrechnen und keine Einheitenübermittlung erhalten, so geben Sie bei **Providerfaktor** 0.01 ein. Dadurch wird der errechnete Betrag durch 0.01 dividiert und anschließend z.B. für die Zelle mit 0.02 multipliziert. Wenn Ihre Tarife bereits den Kundenpreisen entsprechen, so geben Sie auch hier 0.01 ein.

#### Providerfaktor

Angabe für den Faktor, mit dem ein berechneter Gesprächsbetrag dividiert wird (siehe weitere Informationen bei **Gebühr pro Einheit**).

#### Grundgebühr pro Gespräch - ... ab x. Sekunden

Zusätzliche Grundgebühr pro Gespräch.  
...ab x Sekunden (von der jeweiligen Gesprächsdauer) wird die **Grundgebühr pro Gespräch** berechnet.

#### Grundgebühr alle Gespräche - ... ab x. Sekunden

Zusätzliche Grundgebühr unabhängig von der Gesprächsanzahl.  
...ab x Sekunden (von der Gesamtgesprächszeit) wird die **Grundgebühr alle Gespräch** berechnet.

#### Grundgebühr Anschluss

Einmalige Grundgebühr, die auf der Rechnung als Anschlussgebühr ausgewiesen wird (z.B. im Internetcafe für den Anschluss, wenn der Kunde mit eigenem Gerät (Laptop) einen Anschluss benutzt).

## Dialog Zelleigenschaften Abrechnung

### Bei Abmeldung x Minuten dazu

Bei der automatischen Anmeldung einer Zelle wird automatisch das Datum und die Uhrzeit aus dem Datensatz minus 1 Sekunde als Anmeldezeitpunkt für die Zelle genommen, d.h. das Gespräch wird bei der Abrechnung in jedem Fall erfasst, auch wenn die Uhrzeit Ihres PC's nicht mit der aus der Telefonanlage übereinstimmt.

Bei der Abmeldung der Zelle der Zelle kann aber das Problem auftreten, das die Uhrzeit Ihres PC's mit der aus der Telefonanlage nachgeht. Das kann bedeuten, das ein Kunde telefoniert, z.B. 10:01:32. Ihr PC hat 09:58:20. Der Anmeldezeitpunkt für die Zelle liegt nun bei 10:01:32.

Führt der Kunde nun ein kurzes Gespräch und kommt sofort zur Abmeldung zu Ihnen, um abzurechnen, so haben Sie auf einmal den Effekt, das der Abmeldezeitpunkt vor dem Anmeldezeitpunkt liegt, z.B. 10:00:57.

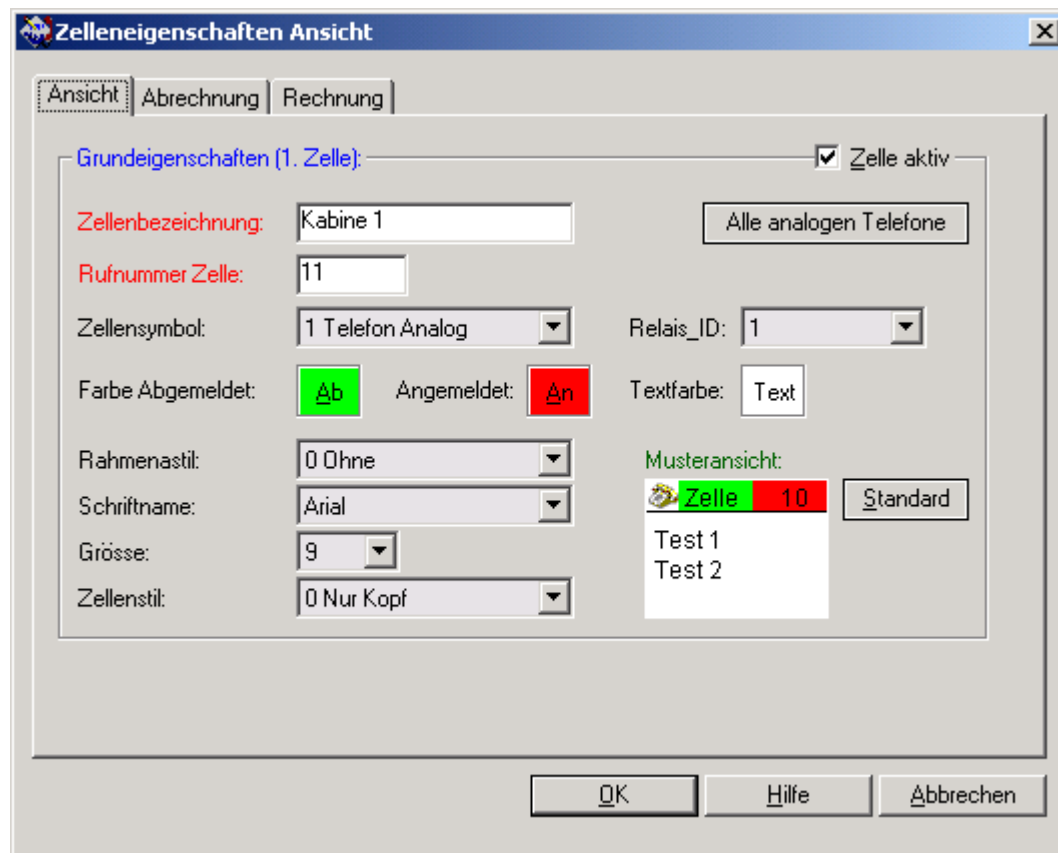
Damit würde das Gespräch nicht gezählt werden.

**Aus diesem Grund kann mit dieser Option x Minuten auf den Abmeldezeitpunkt addiert werden, damit gewährleistet ist, das eine gewisse Ungenauigkeit der PC-Uhren ausgeglichen wird.**

### Button Alle Zellen

Setzt die aktuellen Einstellungen für alle Zellen ein.

## Dialog Zelleigenschaften Ansicht



### Grundeigenschaften (x. Zelle)

#### Option Zelle Aktiv

Mit dieser Option können Sie eine Zelle komplett aus der Zellenansicht ausblenden. Diese Zelle ist dann inaktiv und kann nicht genutzt werden.

#### Zellenbezeichnung

Angabe der Bezeichnung für eine Zelle, z.B. Zelle 10 oder Kabine usw. Diese Bezeichnung kann beliebig sein; sie muss aber mind. 1 Zeichen enthalten.

#### Rufnummer Zelle

Interne Rufnummer der Zelle in der Telefonanlage.

#### Zellensymbol

Auswahlmöglichkeit für ein Symbol, welches in der linken oberen Ecke der Zellenanzeige dargestellt wird (siehe [Musteransicht](#) rechts unten).

#### Relais\_ID

Zuordnung eines Relais bei Einsatz der optionalen Relaisplatine OPCVO (Freigabe Relaisplatine über Optionen Schnittstelle).

#### Farbe Abgemeldet

Farbauswahl für den Zustand "Zelle abgemeldet", also es benutzt niemand diese Zelle (siehe [Musteransicht](#) rechts unten).

#### Farbe Angemeldet

Farbauswahl für den Zustand "Zelle angemeldet", also es benutzt ein Kunde diese Zelle (siehe [Musteransicht](#) rechts unten).

#### Textfarbe

Farbauswahl für den die Textfarbe in der Zellenanzeige (siehe [Musteransicht](#) rechts unten). Diese sollte nicht mit der [Farbe Angemeldet](#) bzw. [Farbe Abgemeldet](#) übereinstimmen, da Sie sonst den Text nicht mehr erkennen können.

#### Rahmenstil

Auswahlmöglichkeit, wie der Rahmen einer Zelle dargestellt werden soll (kein, 2D- oder 3D- Rahmen).

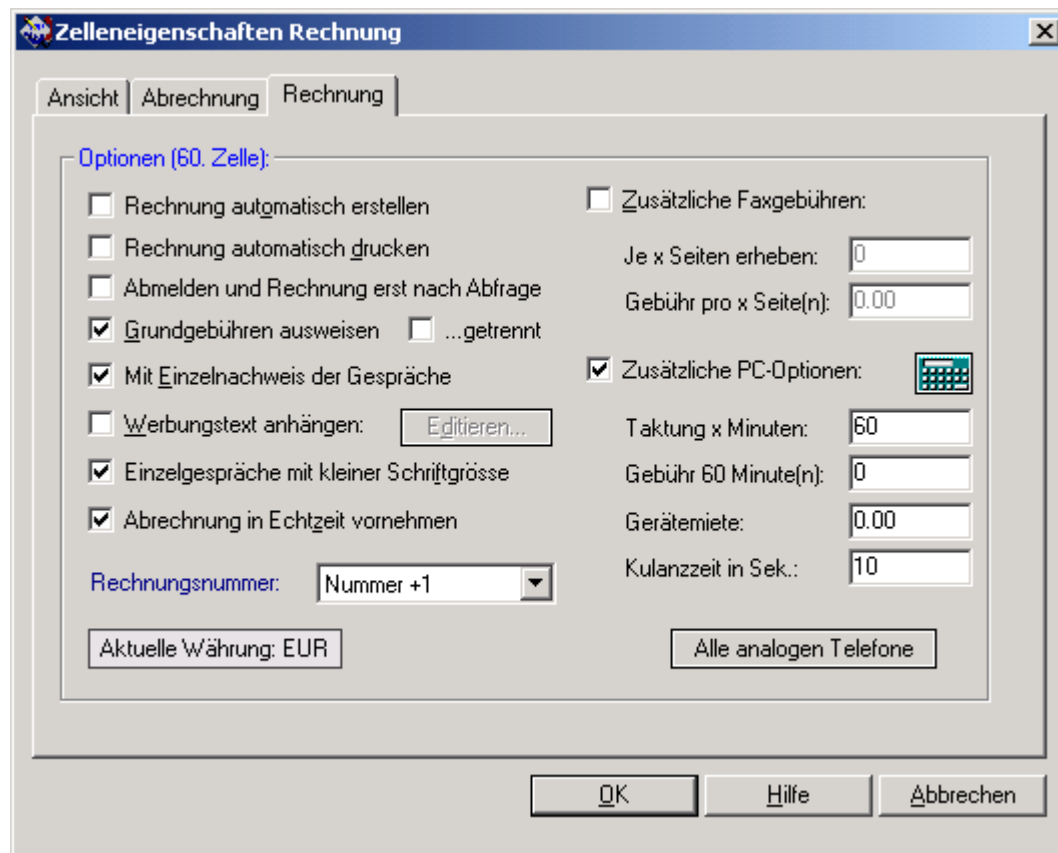
#### Schriftname

Auswahl einer Schriftart für die Zellenbeschriftung. Achtung: Wenn Sie eine Schrift mit zu grosser Grösse auswählen, so kann es passieren, dass Teile der Zellenbeschriftung nicht mehr zu sehen sind. In diesem Fall müssen Sie die Zellengrösse entsprechend anpassen (Menü [Eigenschaften](#) => [Optionen Ansicht](#)).

## Dialog Zelleigenschaften Ansicht

<b>Grösse</b>	Angabe der Schriftgrösse (siehe auch Infos bei <a href="#">Schriftname</a> ).
<b>Zellenstil</b>	Auswahl, wie eine Zelle dargestellt werden soll (Nur Kopfzeile gefärbt, Teilgefärbt, komplett gefärbt).
<b>Button Alle Zellen</b>	Setzt die aktuellen Einstellungen nach einer Sicherheitsabfrage für alle Zellen gleich.
<b>Button Standard</b>	Setzt alle aktuellen Einstellungen auf Standardwerte.

## Dialog Zelleigenschaften Rechnung



### Optionen (x. Zelle)

#### Rechnung automatisch erstellen

Erstellt nach einer Abmeldung einer Zelle automatisch eine Rechnung und zeigt den entsprechenden Rechnungsdialog an.

#### Rechnung automatisch drucken

Es wird die Rechnung erstellt und der Druckerdialog sofort aufgerufen, so dass dieser nur noch mit OK bestätigt werden muss.

#### Abmeldung und Rechnung erst nach...

Fragt für eine An-/ Abmeldung erst nach, ob diese tatsächlich ausgeführt werden soll.

#### Grundgebühren ausweisen

Zeigt in der Rechnungsaufstellung die Grundgebühren mit auf.

#### Mit Einzelnachweis der Gespräche

Hängt an die Rechnung einen Einzelnachweis der geführten Telefonate des Kunden mit an.

#### Werbungstext anhängen

Setzt an die Rechnung vor einem eventuellen Einzelnachweis einen beliebigen Werbungstext ein. Diesen können Sie über den **Button Editieren** frei gestalten.

#### Button Editieren

Siehe **Werbungstext anhängen**.

#### Einzelnachweis mit kleiner...

Zeigt in der Rechnungsanzeige die Einzelnachweise in kleiner Schrift an (dadurch bessere Übersicht als mit normaler Schrift).

#### Abrechnung in Echtzeit vornehmen

Mit dieser Option werden die Gespräche aus den Monatsdateien nach dem An- und Abmeldezeitpunkt berechnet. Ohne diese Option werden – ohne weitere Prüfung – nur die Gespräche genommen, die im laufenden Betrieb für eine Zelle empfangen wurden und im Einzelnachweis einer Zelle auch jederzeit einzusehen sind.

#### Rechnungsnummer

Vorgabemöglichkeit für die Angabe einer Rechnungsnummer in der Rechnungsausgabe. Diese kann für jede Zelle eingestellt werden. Die fortlaufende Rechnungsnummer (aktuelle Rechnungsnummer + 1) wird aber für alle Zellen gezählt.

## Dialog Zelleneigenschaften Rechnung

Zusätzliche Faxgebühren	Erhebt für diese Zelle zusätzliche Faxgebühren, d.h. bei Erstellung der Rechnung wird zusätzlich die Anzahl der gefaxten Seiten abgefragt und berechnet.
Je x Seiten erheben	Angabe, für je wie viele Seiten die <b>Gebühr pro x Seite(n)</b> angehoben werden sollen, <b>z.B.</b> wenn Sie hier 5 angeben, bei Gebühr pro x Seite(n) = 1.00 € und der Kunde faxt 3 Seiten, so muss er 1.00 € bezahlen. Geben Sie hier 1 ein, wenn jede Seite 1.00 € kosten soll.
Gebühr pro x Seite(n)	Siehe Option <b>Je x Seiten erheben</b> .
Zusätzliche PC-Gebühren	Erhebt für diese Zelle zusätzliche PC-Gebühren, d.h. es werden zusätzliche Zeitgebühren berechnet (unabhängig von eventuellen Telefongebühren).
Taktung x Minuten	Berechnet für jede Sekunde den angegebenen Faktor dazu. Möchten Sie nur eine Minutengenaue Abrechnung, so setzen Sie dieses Feld auf 0.00.
Gebühr pro x Minute(n)	Berechnet für jede Sekunde angefangene Takteinheit (siehe <b>Option Taktung x Minuten</b> ) den angegebenen Faktor. <b>Beispiel 1:</b> Sie möchten 2,00 Euro die Stunde. Setzen Sie die <b>Taktung x Minuten</b> auf 60 (60 Minuten = 1 Stunde) und die <b>Gebühr pro x Minute(n)</b> auf 2,00. <b>Beispiel 2:</b> Sie möchten 0,50 Euro je Viertelstunde (15 Minuten). Setzen Sie die <b>Taktung x Minuten</b> auf 15 und die <b>Gebühr pro x Minute(n)</b> auf 0,50.
Gerätemiete	Setzt auf die Rechnung eine zusätzliche Gerätemiete, z.B. für den PC via Internetanschluss.
Kulanzzeit in Sekunden	Zeit bei der Abrechnung von der ermittelten Zeit noch eine Kulanzzeit in Sekunden ab, um Wartezeiten am Tresen bei der Abrechnung mit zu berücksichtigen.
Button Alle Zellen	Setzt die aktuellen Werte nach einer Sicherheitsabfrage bei allen Zellen ein.

## Einstellungen für das Modul Tele\_GAS Empfang

**Datei** : **gdv\_empf.ini**

### [ANZEIGE]

**StartX** X - Startkoordinate des Programms (5)  
**StartY** Y - Startkoordinate des Programms (5)  
**SchriftGroesse** Textgröße (8)  
**SchriftArt** Textart (MS Sans Serif)  
**Optionen** Gibt die Optionen frei (0) bzw. sperrt diese (-1)  
**Minimiert** Startet das Modul minimiert (-1) bzw. normal (0)  
**Datensatz** Überprüft die Datensatzlänge (>0) bzw. ignoriert diese (0)  
**Debug** Aktiviert den Debug-Modus (-1) bzw. schaltet ihn ab (0)

### [BEENDEN]

**NoWarn** Gibt beim beenden von Windows im Empfangmodul eine Meldung aus (-1 = mit Meldung, 0 = ohne Meldung)  
**Sperre** Erlaubt das beenden des Empfangmoduls nur mit der Maus und gleichzeitig gedrückter STRG – Taste (-1 = mit Strg-Taste und Maus, 0 = normal beenden)

### [BEFEHLE]

**Senden** Hier stehen Befehle, die an die TK-Anlage gesendet werden. Dieser Eintrag wird automatisch verwaltet. Nicht bearbeiten!

### [CACHE]

**Cache** Angabe des Zeichenpuffers, der auf einmal aus dem seriellen Port ausgelesen wird (sollte etwas grösser sein als die eigentlichen Datensatzlänge; > 50)

### [HANDLE]

**Tele\_GAS** Programmhandle für Tele\_GAS. Wird automatisch gesetzt für interne Programmabläufe. Nicht ändern!  
**GDV\_Empf** Programmhandle für das Empfangsmodul GDV Empfang. Wird automatisch gesetzt für interne Programmabläufe. Nicht ändern!

### [OPTIONEN]

**Hinweiston** Gibt bei Empfang eines Datensatzes einen Hinweiston (-1 = Ton, 0 = ohne Ton)  
**AutomReset** Führt um 03:00 einen Reset auf der COM x (-1 = Reset, 0 = keinen Reset)  
**NurZahlen** Erlaubt im Datensatz nur Zahlen 0..9 (-1 = nur Zahlen, 0 = alles erlaubt)  
**Logbuch** Führt ein Logbuch für alle Aktionen des Moduls (-1 = mit Logbuch, 0 = ohne Logbuch)  
**Laenge** Überprüft die Datensatzlänge (>0) bzw. ignoriert diese (0)  
**NoProvider** Löscht bei einem Gespräch mit 010xx in der Zielrufnummer die ersten 5 Positionen weg (-1 = aktiv, 0 = nicht aktiv). Diese Funktion wird benötigt, wenn Sie eine Preselection Tariffdatei (KD0) erworben haben, aber Call-by-Call per LCR Ihrer Telefonanlage nutzen wollen.  
**Endzeichen** Angabe des Endzeichens (0 = Automatisch, 3 = ETX /Acom Protokoll, 9 = Tabulator, 10 = LineFeed, 13 = Return, 59 = Semikolon)  
**PeekEvent** Fragt die serielle Schnittstelle permanent ab (-1; Achtung: Starke Belastung der Prozessorleistung) oder nur in 20ms Zeitintervallen (0)  
**Uhrzeit** Konvertiert die Uhrzeit des Datensatzes (-1 = konvertieren, 0 = ignorieren)  
**Behoerde** Verschlüsselt die Rufnummer (1..99 = verschlüsseln x Stellen, 0 = normal anzeigen)  
**Klinikum** Filtert für das Klinikum Darmstadt (Hessen) die Steuerdatensätze der Patienten weg (-1 = filtern, 0 = nicht filtern)

## Einstellungen für das Modul Tele\_GAS Empfang

**Datei** : **gdv\_empf.ini**

<b>Krumbach</b>	Setzt bei Gesprächen, die 1 Zeichen kürzer sind als die angegebene Datensatzlänge (Kontrolle Länge) automatisch 1 bzw. 2 Leerzeichen vor den Datensatz (-1 = aktiviert, 0 = nicht aktiviert)
<b>DateiRet</b>	Setzt bei dem Empfangsmodul für die Helibox beim Schreiben eines Datensatzes in die Monatsdatei automatisch ein Return+LineFeed an (-1) bzw. nur ein Return (0)
<b>NrLaenge</b>	Filtert alle Gespräche weg, deren Zielrufnummer kleiner gleich x Stellen besitzt (0 = keine Gespräche filtern, 1...99 = Gespräche mit Zielrufnummer <= x filtern und unter „.\tele_gas\empfang\jjjj-mm.len“ ablegen).
<b>PollingFreq</b>	Abfrageintervall in Sekunden für Helibox
<b>DauerHM</b>	Tauscht in der Gesprächsdauer im Datensatz das Format 00H00M00 (0) gegen das korrekte Format 00:00:00 um (-1)
<b>Tabulator</b>	Setzt vor jeden Datensatz ein Tabulatorzeichen (-1), falls dieses nicht mitgesendet wird (-1 = davor setzen, 0 = nichts vor den Datensatz setzen)
<b>TauschNr</b>	Tauscht bei ankommenden Gesprächen die Position Leitung, Teilnehmer und Zielrufnummer untereinander aus, z.B. bei Ericsson Buisnesphone mit Datenformat CIL4 (TauschNr = Positionsangabe der Zielrufnummer bei ankommenden Gesprächen).
<b>NoCOM</b>	Prüft beim Einsatz einer Helibox nicht (-1) ab, ob die angegebene Schnittstelle von Windows aus bereit ist. Sonst wird die Schnittstelle erst geprüft und eventuell eine Fehlermeldung ausgegeben (0).
<b>Verzögert</b>	Startet das Auslesen der seriellen Schnittstelle bei Programmstart verzögert (> 0).
<b>ZeitAlarm</b>	Angabe einer Überwachung für den Ausfall von Gebührendaten ( Aktiv=0/1 x Minuten (1..999) Mo =0/1 Di =0/1 Mi =0/1 Do =0/1 Fr =0/1 Sa =0/1 So =0/1 Akustische Meldung =0/1 Optische Meldung =0/1 Akust.+Opt. = 0/1 ). Erst ab Empfangsmodul V3.xx
<b>TonAlarm</b>	Angabe einer WAV Datei zum Abspielen bei einem akustischen Alarm (z.B. c:\windows\media\chord.wav).

## Einstellungen für die Software Tele\_GAS

**Datei** : **kunde.ini**

### [ABRECHNUNG]

**Vorgaben** Angaben für eine allgemeine Abrechnung (nicht ändern!)

### [ALLGEMEIN]

**Debug** Aktiviert den Debugmodus (Wahr) oder deaktiviert ihn (Falsch)  
**Passwort** Codierte Angabe des Passwortes  
**PassStart** Aktiviert den automatischen Passwortschutz ab Programmstart (Wahr = aktiviert; Falsch = nicht aktiviert)  
**MausOff** Erlaubt über die Maustasten nur die An-/Abmeldung von Zellen bzw. die Anzeige der letzten Rechnung (Wahr = aktiviert; Falsch = nicht aktiviert)  
**Export** Angabe eines Exportprogramms (beliebige Pfad + Dateiendung)  
**Waehrung** Währungskennung für alle Abrechnungen, z.B. EUR  
**MwSteuer** Höhe der aktuellen Mehrwertsteuer, z.B. 16  
**ZelleAbfr** Aktiviert einer Sicherheitsabfrage vor jedem An-/Abmelden einer Zelle (Wahr = Aktiviert, Falsch = Nicht aktiviert)  
**KonfigPass** Erlaubt die Konfiguration von Tele\_GAS erst nach Angabe eines Passwortes (Wahr = aktiviert; Falsch = nicht aktiviert)  
**DruckOpt** Einstellungen für Ausdrücke aller Art (Nicht ändern!)

### [ANZEIGE]

**StartX** Angabe der X-Koordinate für den Hauptbildschirm (x)  
**StartY** Angabe der Y-Koordinate für den Hauptbildschirm (y)  
**StartB** Angabe der Dialogbreite für den Hauptbildschirm (b)  
**StartH** Angabe der Dialogbreite für den Hauptbildschirm (h)  
**Minimiert** Startet die Software minimiert (Wahr = minimieren, Falsch = normal)  
**Maximiert** Startet die Software maximiert (Wahr = maximiert, Falsch = normal)  
**Taskleiste** Zeigt die Software als Symbol in der Systray Leiste an (Wahr = zeigen, Falsch = nicht zeigen)  
**Koordinate** Sichert bei Programmende die Koordinaten (Wahr = sichern; Falsch = nicht sichern)  
**PrgMenu** Zeigt das Menü (Wahr) bzw. versteckt es (Falsch)  
**MTasten** Zeigt bei den Menüeinträgen die zugehörigen Tastenkürzel an (Wahr = Anzeigen, Falsch = Nicht anzeigen)  
**ListeX** Angabe der X-Koordinate für die Listenansicht (x)  
**ListeY** Angabe der Y-Koordinate für die Listenansicht (y)  
**ListeB** Angabe der Dialogbreite für die Listenansicht (b)  
**ListeH** Angabe der Dialogbreite für die Listenansicht (h)  
**FarbeHG** Angabe einer Hintergrundfarbe für die Zellenansicht (dezimaler RGB Wert)  
**PfadBild** Pfadangabe für ein Hintergrundbild der Zellenansicht  
**BildZoom** Ein Hintergrundbild wird normal (0), gezoomt (1) oder gekachelt(2) dargestellt  
**EinstX** Angabe der X-Koordinate für den Datensatzdialog (x)  
**EinstY** Angabe der Y-Koordinate für den Datensatzdialog (y)  
**EinstB** Angabe der Dialogbreite für den Datensatzdialog (b)  
**EinstH** Angabe der Dialogbreite für den Datensatzdialog (h)  
**BerichtX** Angabe der X-Koordinate für die Berichte (x)  
**BerichtY** Angabe der Y-Koordinate für die Berichte (y)  
**BerichtB** Angabe der Dialogbreite für die Berichte (b)  
**BerichtH** Angabe der Dialogbreite für die Berichte (h)  
**KurzInfo** Zeigt beim Programmstart die wichtigsten Kombinationen für die Zellen an (Wahr = zeigen, Falsch = nicht zeigen)  
**AnzeigeX** Angabe der X-Koordinate für den Hauptbildschirm (x)  
**AnzeigeY** Angabe der Y-Koordinate für den Hauptbildschirm (y)  
**AnzeigeB** Angabe der Dialogbreite für den Hauptbildschirm (b)  
**AnzeigeH** Angabe der Dialogbreite für den Hauptbildschirm (h)

## Einstellungen für die Software Tele\_GAS

**Datei** : **kunde.ini**

**ZelleB** Breite einer Zelle (185...305)  
**ZelleH** Höhe einer Zelle (185...305)  
**Symbole** Statuszeile für die Symbolleiste (xxxxxxxxxx => 0 = versteckt, 1 = normal, 2 = gesperrt)

### [DATENSATZ]

**Laenge** Anzahl Zeichen des Datensatzes ohne Steuerzeichen  
**01...25** Einstellungen der einzelnen Datensatzdefinitionen (nicht ändern!)

### [FIRMA]

**Angaben** Adressangabe für die Ausgabe von Rechnungen (Absenderdaten)

### [KUNDE]

**ErstStart** Installationsdatum  
**Adresse** Angabe der Registrierungsadresse (nicht in Demoversion)  
**Lizenz** Angabe der Lizenznummer (nicht in Demoversion)

### [LISTEN]

**ListeAktiv** Blendet bei der Statusliste alle nicht sichtbaren Zellen aus (Wahr = ausblenden, Falsch = Anzeigen)  
**Nur Betrag** Bei den Zahlungsvorgängen werden nur die Betragsspalten angezeigt (Wahr), sonst alle Spalten (Falsch)  
**Keine Null** Zeigt bei den Zahlungsvorgängen nur die an, die einen Gesamtbetrag > 0.00 haben (Wahr = >0.00 , Falsch >= 0.00)

### [PROVIDER]

**ProvStart** Informiert den User beim Programmstart über geladene Providertarife (Wahr = Information, Falsch = Keine Information)  
**PreSelect** Berechnet alle Gespräche als Preselection, d.h. nach dem Tarif KD0 (Wahr = Preselection, Falsch = Call-by-Call)

### [RECHNUNG]

**Optionen** Optionsangaben für Rechnungen (nicht verändern!)  
**RechNummer** Letzte Rechnungsnummer für den Nummernhaushalt +1 (z.B.: 206)  
**KasseDisp** Aktiviert bei einer Rechnungsanzeige ein zusätzliches Kassendisplay (Wahr = Aktiv, Falsch = Nicht aktiv)  
**RechLoesch** Rechnungsdateien älter x Monate löschen

### [SERIELL]

**ComDaten** Angabe der seriellen Verbindungsdaten für den Gebührenempfang (z.B. |1|9600|n|8|1)  
**ComCheck** Angabe der seriellen Verbindungsdaten für die Berechtigungsumschaltung (z.B. |1|9600|n|8|1)

### [TK-ANLAGE]

**TK\_Anlage** Optionen für die TK-Anlagenverwaltung (Nicht ändern!)  
**TK\_Umsch** Aktiviert die Umschaltung einer Zelle in der Telefonanlage (Wahr = Aktiviert, Falsch = Nicht aktiviert)  
**TK\_BefAN** Anmeldesequenz für die Umschaltung einer Zelle in der Telefonanlage  
**TK\_BefAB** Abmeldesequenz für die Umschaltung einer Zelle in der Telefonanlage

## Leistungsmerkmale der Software Tele\_GAS

### Leistungsmerkmale in der Übersicht:

#### A Vlx

Ablagemappe	x
Abrechnungsanzeige Einzel	x
Abrechnungsanzeige Summen	x
Abrechnung Normal	x
Abrechnung beliebiger Zeitraum	x
Abrechnung Tag	x
Abrechnung Woche	x
Abrechnung Monat	x
Abrechnung Quartal	x
Abrechnung Jahr	x
Alle Zellen anmelden	x
Alle Zellen abmelden	x
Allgemeine Einstellungen	x
An-/Abmeldungen einzeln	x
An-/Abmeldungsliste	x
Ansichtseinstellungen	x
Anzeige drucken	x
Auskunft AVON	x
AVON (Vorwahlnummern)	x

#### B Vlx

Benutzeranmeldung	x
Berechtigungsumschaltung	x
Berichte einzeln	x
Berichteübersicht	x
Betragsliste	x
Bilanz(Tabelle)	x
Bilanz(Grafisch)	x

#### C Vlx

Clientverwaltung (PC's)	x
-------------------------	---

#### D Vlx

Drag & Drop (Hauptbildschirm)	x
Drucker einrichten	x
Druckereinstellungen	x
Drucken Listen	x
Drucken Statistiken	x

#### E Vlx

Eigenschaftsliste Zellen	x
Einladen von Zelleneigenschaften	x
Einstellungen Datensatz flexibel	x
Einstellungen TK-Anlage	x
Emailversand	x
Erweiterte Suche	x
Explorer Ordner	x

## Leistungsmerkmale der Software Tele\_GAS

### Leistungsmerkmale in der Übersicht:

<b>F</b>	<b>Vlx</b>
Faxgerät abrechnen	x
Faxpauschale je Seite	x
Felderauswahl bearbeiten	x
Freie Posten (Rechnung)	x
<b>G</b>	<b>Vlx</b>
Gebührenabrechnung	x
Grafische Statistiken	x
Grundpreise nach Zeit je Zelle	x
Grundpreise pro Anschluss je Zelle	x
Grundpreise pro Gespräch je Zelle	x
Grundpreise alle Gespräch je Zelle	x
<b>H</b>	<b>Vlx</b>
Hilfe zur Hilfe	x
Hilfe Online	x
Hitliste (Alle)	x
Hitliste (Top-Ten)	x
<b>I</b>	<b>Vlx</b>
Internet Online Support	x
<b>J</b>	<b>Vlx</b>
Jahresabrechnung	x
Jahresstatistik	x
<b>K</b>	<b>Vlx</b>
Kurzanleitung	x
<b>L</b>	<b>Vlx</b>
Listen (verschiedene)	x
Listenfilter	x
Logbuch	x
<b>M</b>	<b>Vlx</b>
Monatsabrechnung	x
Monatsstatistik	x
<b>N</b>	<b>Vlx</b>
Nächste Zelle anmelden	x

## Leistungsmerkmale der Software Tele\_GAS

### Leistungsmerkmale in der Übersicht:

#### O Vlx

Online Hilfe	x
Optionen Allgemein	x
Optionen Anzeige	x
Optionen Drucker	x
Optionen Firma	x
Optionen Passwort	x
Optionen Schnittstelle	x
Optionen Symbole	x

#### P Vlx

PC-Abrechnung	x
PC Gebühr pro Sekunde	x
PC Gebühr pro Minute	x
PC Grundgebühr Anschluss	x
PC Gebühr pro Gerät	x
Providerberechnung Call-by-Call	x
Providerberechnung Preselection	x
Providereditor (optional)	x
Providerliste	x
Providertarifrechner	x
Providerverwaltung	x

#### Q Vlx

Quartalsabrechnung	x
--------------------	---

#### R Vlx

Rechnung erstellen	x
Rechnung Freie Posten	x
Rechnung wiederholen	x
Rechnungen einzeln	x
Rechnungsliste	x
Rechnungsübersicht	x
Rechnungsvorgang (Kassierung)	x

#### S Vlx

Schnellsuche	x
Seite einrichten (Drucken)	x
Suche (Erweitert)	x
Sicherheitseinstellungen	x
Sichern von Zelleigenschaften	x
Statusliste Zellen	x

## Leistungsmerkmale der Software Tele\_GAS

### Leistungsmerkmale in der Übersicht:

<b>T</b>	<b>Vlx</b>
Tabellen (verschiedene)	x
Tabellenfilter	x
Tagesabrechnung	x
Taschenrechner	x
Texteditor (BEditor)	x
TK-Umschaltungen je Zelle	x
TK-Anlagenverwaltung	x
<b>W</b>	<b>Vlx</b>
Wochenabrechnung	x
<b>Z</b>	<b>Vlx</b>
Zahlungsvorgänge (Liste)	x
Zwischenablage (Zugriff)	x
Zelleneigenschaften	x
Zelleneigenschaften Farben	x
Zelleneigenschaften Grösse	x
Zelleneigenschaften Schrift	x
Zellenübersicht	x

m.tek software® GmbH  
www.mtek-software.de  
support@mtek-software.de

Juli 2002, Alle Rechte vorbehalten.

## Notizen

## Notizen

## Notizen